

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:  
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine  
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:  
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine  
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 145.

Leipzig, Sonnabend den 26. Juni 1909.

76. Jahrgang.

Administration „Chic Parisien“, Wien I, Hoher Markt 7

➔ Voranzeige ➔

## Ein glänzendes Geschäft

wird jede Sortiments- und Kolportagehandlung mit dem in Kürze in unserem Verlage  
unter dem Titel

# Grand Album Revue Parisienne

erscheinenden Modenalbum machen, wenn im Geschäftslokal einige Exemplare an auffallender  
Stelle aufgelegt werden und Sie Privatdamen und kleine Schneiderinnen besuchen lassen.

Das neue Album enthält auf 64 Seiten im Format unseres „Chic Parisien“ über

## 700 Modelle aller Genres m. Beschreibungen

für jeden Geschmack und jedes Alter.

Der überaus reiche und vielseitige Inhalt sowie der beispiellos billige Preis von  
**M. 1.70 (K 2.—)** sichern dem Album einen Massenabsatz.

Wir liefern bereitwilligst in Kommission, und bitten wir, uns Ihre Ordres gefl.  
bald zu überweisen.

Firmen, welche grössere Manipulationen mit unserer neuen Publikation planen,  
stehen wir mit Spezialofferten gern zu Diensten.

Verlangzettel liegt der No. 143 bei!

Wien, im Juni 1909.

Administration „Chic Parisien“.

②

# Käthe Sturmfels

## Krank am Weibe

Die vier ersten Auflagen sind heute, fünf Wochen nach Erscheinen des Buches, vergriffen.

Die fünfte Auflage erscheint Mitte nächster Woche.

Die glänzenden Besprechungen und die erbitterten Anfeindungen, die dem Buche zu teil geworden sind und noch werden, steigern die Nachfrage von Tag zu Tag. — Nicht nur in Badeorten und grossen Städten ist das Buch leicht abzusetzen, die wiederholten Nachbezüge einzelner Firmen in kleineren Städten beweisen, dass auch dort durch auffälliges Ausstellen sehr gute Resultate zu erzielen sind. Es kommen als Käufer für das Buch alle gebildeten Frauen und Männer in Frage.

Dresden, 23. Juni 1909

Max Seyfert, Verlagsbuchhandlung

## London Buch-Auktion.

Am 30. Juni und folgendem Tage findet durch die Firma **Hodgson & Co., 115, Chancery Lane, London, W. C.**, die Versteigerung statt einer wertvollen Bibliothek von Werken über **Altertumswissenschaft, Philosophie, Geschichte, Geographie, Rechts- und Staatswissenschaften** usw., viele in deutscher und französischer Sprache, und grösstenteils in hübschen englischen Einbänden.

Unter den zahlreichen Werken befinden sich: Pauly's Real-Encyclopaedie der klass. Altertumswissenschaften, 1893—1907. Müller's Handbuch der klass. Altertumswissenschaft, 1890—1906. Janssen, Geschichte des deutschen Volkes, 1890—94. Zeitschrift für Völkerpsychologie, 1860—90. Encyklopädie der mathematischen Wissenschaften, 1898—1903. Gröber, Grundriss der romanischen Philologie, 1897—1902. Pastor, Geschichte der Päpste, 1891 bis 1907. Lavissee, Histoire de France, 1900—6. Lavissee et Rambaud, Histoire générale, 1896—1901. Chevalier, Sources historiques du Moyen Age, 1894—1905. Maspéro, Histoire ancienne. Collignon, Histoire de la sculpture grecque. Duruy, Histoire des Grecs et des Romains. Textes pour servir à l'étude de l'histoire de France, 1887—99 und viele andere.

Die Auktion enthält auch wertvolle **naturwissenschaftliche Werke**, darunter: Gould's Birds of Europe, 5 Bde. Birds of Asia, 7 Bde. Manuals of Australia, 3 Bde. Die Werke von Seebohm, Sclater, Hewitson, Lilford und anderen. The Ray Society's Publications, 62 Bde. Anderson's Western Yunnan Expedition, 2 Bde. Horsfield's Java. Novitates Zoologicae, 3 Bde. The Zoologist, 1850—1906, usw.

**Katalog auf Verlangen gratis und franko.**

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.*, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 *M.*, für Nichtmitglieder 20 *M.*, bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 *M.* mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfasst 252 dreispaltige Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergejuchten werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 145.

Leipzig, Sonnabend den 26. Juni 1909.

76. Jahrgang.

## Ämtlicher Teil.

### Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf die in Nr. 114 des Börsenblattes vom 19. Mai ds. Js. abgedruckte Bekanntmachung des Vorstandes des Börsenvereins gestatten wir uns, hiermit noch besonders darauf aufmerksam zu machen, daß für Anzeigen, die unter der Abteilung »Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen« zur Aufnahme gelangen, nach § 9 Absatz 1 der »Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes« jetzt auch mehrspaltiger Satz zugelassen ist. Damit ist berechtigten Wünschen nach besserer Hervorhebung der Anzeigen über wichtige Veränderungen innerhalb der buchhändlerischen Firmen Rechnung getragen, und wir sprechen die höfliche Bitte aus, die Neueinrichtung recht fleißig benutzen zu wollen.

Geschäftsstelle des  
Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.  
Dr. Orth, Syndikus.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. (Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.  
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.  
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechtigt.  
Preise in Mark und Pfennigen.

#### Karl Baedeker in Leipzig.

Baedeker, Karl: Die Schweiz nebst den angrenzenden Teilen v. Oberitalien, Savoyen u. Tirol. Handbuch f. Reisende. 33. Aufl. Mit 72 Karten, 19 Stadtplänen u. 12 Panoramen. (XLII, 572 S.) kl. 8°. '09. Geb. 8. —

#### Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Cieszynski, T.: Der polnische Apotheker. Polnisch-lateinisches Wörterbuch, nebst Verzeichnis der wichtigsten in den Apotheken vorkomm. Ausdrücke, der Signaturen u. e. Auswahl v. Gesprächen in poln. u. deutscher Sprache. 2., verm. Aufl., bearb. v. Apoth. J. Jasinski. (VI, 160 S.) kl. 8°. '09. 2. 80

Fournier d'Albe, E. E.: Zwei neue Welten. Die Infra-Welt. Die Supra-Welt. Deutsch v. Max Ikló. (197 S. m. Fig. u. 1 Taf.) 8°. '09. 3. 20; geb. in Leinw. 4. —

Wissen u. Können. (Sammlung v. Einzelschriften aus reiner u. angewandter Wissenschaft. Hrg. v. Prof. Dr. B. Weinstein. gr. 8°.

11. Ries, Dr. Chr.: Das Licht in seinen elektrischen u. magnetischen Wirkungen. Versuchsergebnisse, Theorien u. Literatur. Mit 62 Abbildgn. (VIII, 262 S.) '09. Geb. in Leinw. 5. —

12. Nairz, Konstr.-Ingen. O.: Die elektrische Arbeitsübertragung. Mit 144 Abbildgn. (VII, 260 S.) '09. Geb. in Leinw. 6. —

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 76. Jahrgang.

#### Otto Baumgärtel, Verlag f. Kunstgewerbe u. Architektur in Berlin.

Kohtz, Otto: Gedanken üb. Architektur. (4 Bl. illustr. Text u. Bl. 5—68 m. z. Tl. farb. Abbildgn.) gr. 8°. ('09.) Geb. in Leinw. 6. —

#### J. J. Bergmann in Wiesbaden.

Grenzfragen des Nerven- u. Seelenlebens. Hrg. v. Dr. L. Loewenfeld. Lex.-8°.

66. Heft. Freimark, Hans: Tolstoj als Charakter. Eine Studie auf Grund seiner Schriften. (33 S.) '09. —.80

#### J. Volkesche Buchh. in Gebweiler.

Dammert u. Hergott: Anleitung zum Rechenunterricht. (VII, 227 S.) 8°. '09. Geb. 4. —

#### Wilhelm Braumüller, k. u. k. Hof- u. Univ.-Buchhändler, in Wien.

Braumüller's Bade-Bibliothek. kl. 8°.

Nr. 101. Höhn, Dr. Jos.: Bad Radein in Steiermark u. seine Quellen. Mit zahlreichen Abbildgn. (VIII, 262 S.) '09. 2. —

Jerusalem, Wilh.: Einleitung in die Philosophie. 4., verb. Aufl. (XIV, 277 S.) 8°. '09. Geb. in Leinw. 5. —

Mitteilungen, statistische, der niederöstr. Handels- u. Gewerkekammer. Lex.-8°.

9. Heft. Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung vom 3. VI. 1902 in Niederösterreich. Bearb. vom statist. Bureau der niederöstr. Handels- u. Gewerkekammer. (XXXIX, 325 S.) '09. n.n. 10. —

Pichler, Hans: Über die Erkennbarkeit der Gegenstände. (107 S.) 8°. '09. 2. —

Quellen u. Forschungen zur Geschichte der Juden in Deutsch-Österreich. Hrg. v. der histor. Kommission der israelit. Kultusgemeinde in Wien. gr. 8°.

II. Bd. Schwarz, Dr. Ign.: Das Wiener Ghetto, seine Häuser u. seine Bewohner. I. Das Judenviertel in der inneren Stadt bis zu seiner Aufhebung im J. 1421. Nach den Eintragn. der Wiener städt. Grundbücher u. anderen archival. Quellen. — II. Die Judenstadt im unteren Werd. 1625—1670. Das Grundbuch der Judenstadt (1632). — Urkundliche Nachrichten zur Geschichte der Judenhäuser. — Die auf Juden bezügl. Eintragn. des städt. Totenprotokolls 1648—1669. Mit 2 Plänen u. 7 Textabbildgn. (XII, 314 S.) '09. 6. —

Stand, der heutige, der Lehre v. der Arteriosklerose (Atherosklerose). I. Pathologie, Klinik u. medikamentöse Therapie, v. Priv.-Doz. Dr. Jos. Wiesel. — II. Physikalisch-diätetische Therapie, v. Priv.-Doz. Dr. Alois Strasser. [Aus: »Wiener klin. Wochenschr.«] (78 S.) gr. 8°. '09. 1. —

Toll, dirig. Arzt Dr. Hugo: Die Grundlagen der Krankenpflege. Ein Buch f. Krankenpflegerinnen. Übers. v. Dr. Leo Klemperer. (XI, 274 S.) 8°. '09. Geb. in Leinw. 3. —

Tyrolt, Dr. Rud.: Allerlei v. Theater u. Kunst. (III, 260 S. m. Bildnis.) 8°. '09. 4. —; geb. in Leinw. n. 5. —

#### Buchhandlung der Berliner evangel. Missionsgesellschaft in Berlin.

Reinhold, Superint. Th.: Missions-Kindergottesdienste. (4. Folge.) (50 S.) 8°. '09. —. 30

Postler, Elisab.: In alle Welt. Missionspiel. (23 S.) 8°. '09. —. 30

#### Bühler & Co. in Bern.

Spreng, Töchterhandelsch.-Lehr. A.: Wirtschaftsgeographie der Schweiz. Kurzgefasstes Lehrbuch f. Handels- u. andere Mittelschulen. (92 S. m. 5 Karten.) 8°. '09. Kart. 1. 60

**E. C. Buchners Verlag in Bamberg.**

Hesselmeyer, Gymn.-Prof. Dr. C.: Hilfsbuch f. den Geschichtsunterricht an den mittleren Klassen der höheren Schulen Württemberg's. 2. veränd. Aufl. 8°.

II. XI. (Quarta): Griechische Geschichte von 500 bis zum Tod Alexanders des Großen. Römische Geschichte vom Beginn der Republik bis zur Schlacht bei Actium. (56 S.) '09. Part. — 90

**Hermann Costenoble in Jena.**

Goethe als Mensch. Eine Auswahl aus Goethes Sprüchen, Tagebüchern, Briefen u. Gesprächen v. Herm. Krüger-Westend. (V, 276 S. m. Bildnis.) fl. 8°. '09.

Geb. in Leinw. 3. 50; in Ldr. bar 6. 50

**W. Crüwell in Dortmund.**

Voldt, Stadtr. Dr.: Die Wertzuwachssteuer. Ihre bisher. Gestaltg. in der Praxis als Gemeindesteuer u. ihre Bedeutg. als Reichssteuer unter Beteiligung der Gemeinden. 3. erweit. Aufl. (196 S.) gr. 8°. '09. 2. —

**A. Deichert'sche Verlagsbuchh. Nachf. (Georg Böhme) in Leipzig.**

Dunkmann, Pred.-Sem.-Dir. Lic. K.: System theologischer Erkenntnislehre. (VI, 166 S.) gr. 8°. '09. 3. 50

Neubecker, Prof. Dr. F. K.: Wesen des Mitgiftversprechens. Vortrag. (32 S.) 8°. '09. — 60

Kommentar zum Neuen Testament. Hrsg. v. Prof. D. Thdr. Zahn. gr. 8°.

8. Bd. Bachmann, Prof. D. theol. Philipp: Der zweite Brief des Paulus an die Korinther, ausgelegt. 1. u. 2. Aufl. (VIII, 425 S.) '09. 8.20; geb. n. 9.70

Wirtschafts- u. Verwaltungsstudien m. besond. Berücksicht. Bayern's. Hrsg. v. Prof. Dr. Geo. Schanz. gr. 8°.

XXXVI. Sanjelow, Forstamtsassess. Dr. Karl: Die ökonomische Entwicklung der bayerischen Speiserstaatswaldungen 1814—1905. Mit 1 Karte u. 3 Kurventaf. (X, 224 S.) '09. 7. —

**Deutsche Verlagsactiengesellschaft in Leipzig.**

Aigremont, Dr.: Fuss- u. Schuh-Symbolik u. -Erotik. Folkloristische u. sexualwissenschaftl. Untersuchgn. Mit e. Geleitwort v. Dr. Frdr. S. Krauss. (VIII, 73 S.) gr. 8°. ('09.) 2. 25

**Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.**

Enth, Mar: Hinter Pflug u. Schraubstock. Skizzen aus dem Taschenbuch e. Ingenieurs. 40. Aufl. (Volksausg. in 1 Bde.) (524 S.) 8°. ('09.) 4. —; geb. in Leinw. 5. —

Zimmermann, Reg.-Bauführ. Dr.-Ing. Karl: Der Dreigelenkbogen aus Stein, Beton od. Eisenbeton. Rechnerische u. zeichner. Verfahren, Näherungsformeln u. Tabellenwerte; allgemeine Formeln zur Dimensionierg. rechteck. Fugen. (109 S. m. Fig.) Lex.-8°. '09. 5. —

**Deutsches Verlagshaus Bong & Co. in Berlin.**

Rockefeller's, John D., Memoiren. Autoris. Übersetzg. (XXVII, 196 S. m. 8 Taf.) 8°. ('09.) 3. —; geb. in Leinw. 4. —

**H. Eisenschmidt in Berlin.**

Signaturen, die gebräuchlichsten, bei Anfertigung v. Feld-Krokis. Nach neuestem Musterblatt m. Zeichen-Erklärng. der kgl. Landesaufnahme 1909, in 1:25,000 zusammengestellt f. Offiziere u. Unteroffiziere. 51.—55. Taus. (1. Bl. auf Karton m. Text auf der Rückseite.) 18x24,5 cm. ('09.) bar —. 25; farbig —. 30

**Eduard Fränkel in Berlin.**

Kastner, Dr. Herm.: Der Impfwang u. das Reichs-Impfgesetz vom 8. IV. 1874. (50 S.) 8°. '09. 1. —

**Gustl Gräfe in Leipzig.**

Katalog der pädagogischen Zentralbibliothek (Comenius-Stiftung) zu Leipzig. II. Bd. 3. Abtlg. Naturwissenschaften. 3. Aufl. (XVI, 96 S.) gr. 8°. '09. n.n. — 70

**Gräfe & Unger, Buchh., in Königsberg i. Pr.**

Dorner, D. Dr. Aug.: Die Einheit der Wissenschaften im Organismus der Universität. Prorektoratsrede. (16 S.) 8°. '09. —. 60

**J. Guttentag, Verlagsbuchh., G. m. b. H., in Berlin.**

Eger, Geh. Reg.-R. Dr. Geo.: Das internationale Übereinkommen üb. den Eisenbahn-Frachtverkehr in der Fassung des Zusatz-übereinkommens vom 19. IX. 1906 u. in Verbindung m. den einheitlichen Zusatzbestimmungen des internationalen Transportkomitees u. m. dem Betriebs-Reglement des Vereins deutscher Eisenbahnverwaltungen, gültig vom 22. XII. 1908. Kommentar. 3., neu bearb. u. verm. Aufl. (XVI, 536 S.) gr. 8°. '09. 13. —; geb. in Leinw. 14. —

Seligsohn, Justizr. Rechtsanw. Not. Dr. Arnold: Patentgesetz u. Gesetz, betr. den Schutz v. Gebrauchsmustern, erläutert. 4. Aufl. (580 S.) gr. 8°. '09. 12. —; geb. in Leinw. 13. —

**Rudolf Haupt Verlag in Leipzig.**

Luther, Johs.: Die Titelfassungen der Reformationszeit. (In ca. 6—8 Lfgn.) 1. Lfg. (50 Taf. m. 12 S. Text.) 30,5x24,5 cm. '09. Ausg. A, auf weissem Karton n.n. 25. —; Ausg. B, auf weissem Karton unter Zufügg. des Abzugs auf durchsicht. Papier n.n. 35. —

**L. Heege (Oskar Günzel) in Schweidnitz.**

Sturm, L.: Führer durch Schweidnitz u. 120 Ausflüge in die nähere u. weitere Umgebung nach dem Schlesier- u. Weistritz-Tale, Eulen-, Waldenburger- u. Zobten-Gebirge etc. Unter Mitwirkg. zahlreicher Gebirgsvereine. Mit Abbildgn. (Vollbildern) u. (eingedr.) Karten. (VII, 69 u. VIII S.) fl. 8°. Nebst: Eisenbahn-Fahrplan v. Station Schweidnitz. (14 S.) 8°. ('09.) —. 75

**Hugo Helbing in München.**

Antiquitäten, Kunst- u. Einrichtungsgegenstände aus dem Nachlasse der Frau Eleonore Knecht, München. Porzellane, Fayencen, Arbeiten in Edelmetall, Gobelins, Möbel u. Einrichtungsgegenstände, Ölgemälde alter u. neuer Meister. Auktion in München in der Galerie Helbing, Wagnmüllerstr. 15, Dienstag den 22. VI. u. Mittwoch den 23. VI. 1909 vormittags 10 Uhr u. nachmittags 3 Uhr. (28 S. m. 12 Lichtdr.-Taf. u. Nachtrag 3 S.) Lex.-8°. ('09.) bar 2. —

Ölgemälde, Handzeichnungen, Aquarelle u. Pastelle moderner Meister aus dem Besitze des Herrn Baron de Bermingham, Paris, sowie aus verschiedenem Besitze. Auktion in München in der Galerie Helbing, Wagnmüllerstrasse 15, Mittwoch, den 30. VII. 1909. (68 S. m. Abbildgn. u. 12 Taf.) Lex.-8°. ('09.) bar 2. —

**H. Helmich's Buchh. (Hugo Anders) in Bielefeld.**

Weddigen, Otto: Dramatische Bilder aus der westfälischen Geschichte. Festspiel zur 1900jähr. Wiederkehr der Hermannschlacht im Teutoburger Walde f. Schulen, Vereine, Gemeinden u. Familien. (23 S.) 8°. ('09.) —. 60; 8 Rollener. 3. — Wird auch in Rechnung geliefert. (Zur Berichtigung der Angaben in Nr. 140.)

**H. Herros's Verlag (H. Herros) in Wittenberg.**

Choralmelodienbuch f. die Prov. Sachsen. Nach den Beschlüssen der Prov.-Synode. 12. Aufl. (VII, 112 S.) 8°. '09. —. 60; geb. n. —. 80

Schroeter, Sem.-Lehr. H.: Aufgaben zum Tafelrechnen. Ausg. A f. Stadtschulen u. andere mehrklass. Volksschulen in 6 Heften. 8°.

I. Heft. Die Zahlentriebe von 1 bis 10, 1 bis 20 u. 1 bis 100. (1. u. 2. Schulj.) 15. Aufl. (50 S.) ('09.) —. 25; geb. —. 35

II. Heft. Der Zahlenkreis bis 1000; der höhere Zahlenkreis; die Grundfaktoren etc. (3. u. 4. Schulj.) 23. Aufl. (71 S.) ('09.) —. 35; geb. —. 45

IV. Heft. Die Bruchrechnung. (Anh.: Aufgaben f. die Raumlehre.) 6. Schulj. 12. Aufl. (69 S.) ('09.) —. 30; geb. —. 40

**Max Hesses Verlag in Leipzig-Hl.**

Hesse's, Max, Volksbucherei. fl. 8°. ('09.) Jede Nr. —. 20

516. 517. Wichert, Ernst: Schuster Lange. Novelle. Mit des Dichters Bild u. Hfm. sowie e. Einleitg. v. Rich. Wenz-Englo. (119 S.) Geb. in Leinw. —. 80; in Geschenkbd. 1.50

518. 519. Dichter u. Denter V: Müller, Gymn.-Prof. Dr. Carl Frdr.: Fritz Reuters Leben u. Schaffen. Mit 5 Bildnissen u. 9 Abbildgn. (160 S.) Geb. in Leinw. —. 80

520. Eszell-Rilburger, C. (Frau Viet. Blüthgen): Spätsommer. — Stiefmama. Zwei Novellen. 86 S.) Geb. in Leinw. —. 80

521. Schoedel, Agnes: Am Heldengrabe u. andere Erzählungen. (96 S.) 522. 523. Willomker, Jos.: Das Geheimnis des Schutthaufens u. andere Humoresken. (Hrsg. v. Dr. Rob. Reinhard.) (188 S.) Geb. in Leinw. —. 80

524. 525. Westkirch, Luise: Wenn die Masken fallen u. andere Erzählungen. Mit e. Bildnis der Dichterin. (157 S.) Geb. in Leinw. —. 80; in Geschenkbd. 1.50

**Alfred Hölder, Akademiestr., in Wien.**

Denkschriften der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. Mathematisch-naturwissenschaftl. Klasse. 84. Bd. (III, 772 u. 54 S. m. 95 Fig., 1 Karte, 31 Taf., 2 Tab. u. 28 Bl. Erklärgn.) 30,5×24 cm. '09. Kart. 73. —  
Bd. 71 II, 75, 76, 79 II, 82 u. 83 sind noch nicht erschienen.

**Alexander Hufschte Nachf. (H. Buchmann) in Weimar.**

Kriessche, Ob.-Baudir.: Die Stadt Weimar zur Zeit Goethes. (12 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. '09. bar —. 25

**Insel-Verlag in Leipzig.**

Niehsche's, Frdr., Briefe an Mutter u. Schwester. Hrsg. v. Elisab. Förster-Niehsche. 2 Bde. (X, 832 S.) 8°. '09. 12. —; geb. in Leintw. 14. —

**Curt Kabisch (H. Stuber's Verlag) in Würzburg.**

Mannus. Zeitschrift f. Vorgeschichte. Organ der Deutschen Gesellschaft f. Vorgeschichte, hrsg. v. Prof. Dr. Gust. Kossinna. 1. Bd. 3—4 Hefte. (1. u. 2. Heft. 168 S. m. Abbildgn. u. 20 Taf.) Lex.-8°. '09. bar 16. —

**G. A. Kaufmanns Buchh. (Rud. Heinze) in Dresden.**

Karte der Umgebung v. Leipzig. Hrsg. v. der Abteilg. f. Landesaufnahme des königl. sächs. Generalstabes. Umdruckausg., hergestellt durch Zusammendruck der Reichskartensektion 389 Halle, 390 Leipzig, 414 Zeitz, 415 Borna. 1:100,000. 45×58 cm. Lith. '09. Schwarz, Gewässer blau bar n.n. 1. 25; farbig n.n. 1. 50

**Paul J. Kober in Horschach.**

Henggeler, Dr. A.: Schulhygienische Streifzüge. [Aus: »Jahrb. d. schweiz. Gesellsch. f. Schulgesundheitspf.«] (29 S.) gr. 8°. '09. 1. —

**Maximilian Kötz in Leipzig.**

Fischer, Kaufm. Ernst: Die Ideale des gläubigen Kaufmanns. Referat. (16 S.) gr. 8°. '09. n.n. —. 10  
Siebel, Fabrik. Jaf. Gust.: Die moderne Weltanschauung u. wir gläubigen Kaufleute. Referat. (12 S.) gr. 8°. '09. n.n. —. 10

**H. Himmel's Verlag in Riga.**

Glasenapp, Prof. M.: Unter welchen Bedingungen kann der Torf als häusliches Feuerungsmaterial m. dem Holz konkurrieren? Eine Anregg. zur Begründg. e. rationellen Torfindustrie in den balt. Provinzen bez. in Nordwest-Russland. (46 S. m. Abbildgn.) kl. 8°. '09. 1. —

**Gustav Lammer's in München.**

Nieberl, Frz.: Das Klettern im Fels. Mit 50 Zeichngn. v. Carl Moos. (VII, 92 S.) 8°. '09. Kart. 2. 40

**Alfred Langewort in Breslau.**

Bornhat, J.: Maria Paulowna, Großherzogin zu Sachsen-Weimar-Eisenach. [Aus: »Alt-Weimar.«] (59 S. m. 1 Bildnis.) kl. 8°. '09. —. 60

**Bernh. Liebisch in Leipzig.**

Stieda, Prof. Dr. Wilh.: Das volkswirtschaftliche Seminar an der Universität Leipzig. (55 S.) 8°. '09. 1. —

**Manzsche f. u. f. Hof-Verlags- u. Univ.-Buchh. in Wien.**

Sterlj, Staatsanw.-Subst. Dr. Milan: Das Gesetz vom 6. III. 1906, RGBl. Nr. 58, üb. Gesellschaften m. beschränkter Haftung. Erläutert durch die Materialien u. durch Anmerkgn. 2., durchgeseh. u. ergänzte Aufl. (XVI, 246 S.) 8°. '09. 2. 90; geb. n. 3. 70

Spira, Prof. Dr. Emil: Die Wahlpflicht. Oeffentlich-rechtl. Studie. (233 S.) gr. 8°. '09. 5. —

**G. Z. Mittler & Sohn in Berlin.**

Garnisonbauordnung f. die kaiserl. Marine. (G. B. D.) (D. E. Nr. 430.) (XIV, 298 S.) gr. 8°. '09. 3. —; geb. 3. 50  
Garnisongebäudeordnung f. die kaiserl. Marine. (G. B. D.) (D. E. Nr. 429.) (IX, 123 S.) gr. 8°. '09. 1. 40; geb. 1. 75

**G. Z. Mittler & Sohn in Berlin ferner:**

Handelsberichte üb. das Ausland. Sonderabdrücke aus dem im Reichsamt des Innern hrsg. deutschen Handelsarchiv. II. Serie. Asien. 8°.

Nr. 142. Indochina. (8 S.) '09. —.10  
Nr. 143. Siam. (14 S.) '09. —.20  
Nr. 144. Singapur. (81 S.) '09. 1.—  
Nr. 145. Amoy (China). (11 S.) '09. —.15  
Nr. 146. Hankau (China). (32 S.) '09. —.40

— dasselbe. III. Serie. Afrika. 8°.

Nr. 55. Algerien. (43 S.) '09. —.55  
Nr. 56. Tunis. (13 S.) '09. —.20

— dasselbe. IV. Serie. Amerika. 8°.

Nr. 124. St. Paul. (Minnesota). (11 S.) '09. —.15

— dasselbe. V. Serie. Australien. 8°.

Nr. 25. Queensland. (35 S.) '09. —.45

**Georg Müller, Verlag, in München.**

Ugel, Thdr.: Von Löwen u. Lausbuben. Fabeln u. Firtlesanz. 4. Aufl. (145 S.) 8°. '09. 2. —; geb. 3. —

Schloemp, Fel.: Die menschuggene Ente. Die 200 ulfigsten Enten, die im Blätterwalde deutscher Zeitgn. unfreiwillig ausgebrütet worden sind. In Freiheit dressiert u. vorgeführt. Mit Geleit- u. Nachwort v. Otto Jul. Bierbaum. (130 S. m. Abbildgn.) 8°. '09. 2. —; geb. 3. —

**G. Nister, Verlag in Nürnberg.**

Boelch, Mart.: Schöne alte Kinderlieder. Ein deutsches Hausbuch. Mit Bildern v. Adf. Jöhnsen. (Volksausg.) (78 S. m. 4 Farbldr.) Lex.-8°. '09. Geb. 2. 50

Holt, Adf.: Kinderland, du selig Land. Verse v. H. Bilder v. Ad. Jöhnsen. (16 S. m. 8 Farbldr.) 24,5×30 cm. '09. Kart. 2. 50

**H. Oldenbourg, Abteilg. f. Schulbücher, in München.**

Sterner, Matth., u. J. Lindner: Rechenbuch f. Feiertags- u. landwirtschaftliche Schulen. Lösungen. 2. Aufl. (16 S.) 8°. '09. n.n. —. 30

**Moriz Perles, f. u. f. Hofbuchh. Verlags- u. Bto. in Wien.**

Advokaten-Tarif, der neue. Verordnung des k. k. Justiz-Ministeriums vom 3. VI. 1909. (Auf Grund des Gesetzes vom 26. III. 1890, R.-G.-Bl. Nr. 58.) (22 S.) kl. 8°. '09. —. 80; Plakatausg. 63×97 cm. —. 80

**Fridolin Plant's Verlagsbh. in Meran.**

Plant's, Fridolin, neuer Führer durch Meran u. Umgebung. Mit e. medicin. Beitrage v. San.-R. Kurarzt Dr. R. Hausmann. Mit 3farb. Karte v. Meran u. Umgeb. v. Plant-Hartwig. 9. verb. u. verm. Aufl. (VIII, 115 S.) kl. 8°. '09. 2. —

**Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin.**

Vierteljahrshäfte zur Statistik des Deutschen Reichs. Ergänzungshäft zu 1909. 33,5×26,5 cm.

1. Viehhaltung, die, im Deutschen Reich nach der Zählung vom 2. XII. 1907. Bearb. im kaiserl. statist. Amte. Mit 7 Taf. (II, 58 S.) '09. Einzelp. 1.—

**Wilhelm Schorkopf (Inh.: W. Schorkopf u. E. Schober) in Nürnberg.**

Fricke, Möbelarchit. Rich.: Möbelwerk »Gut Bürgerlich«. Orig.-Entwürfe. (54 farb. Taf. u. Titelbl.) 41×31 cm. '09. In Mappe 60. —

**L. Schwarz & Comp. in Berlin.**

Volksschullehrer-Befoldungsgesetz, das neue preußische, vom 26. V. 1909 nebst dem Gesetz betr. Kommunalsteuerprivileg der Beamten, Elementarlehrer u. Älteren Kirchendiener u. Servis-Klassen-Einteilung. (45 S.) 16°. '09. bar —. 75

**Franz Siemenroth in Berlin.**

Befoldungs-Tafeln f. die höheren, mittleren u. unteren Beamten des Deutschen Reichs u. preußischen Staates. Giltig vom 1. IV. 1908. 1. Tl.: Die Befoldungsordng. der preuß. unmittelbaren Staatsbeamten. (II, 127 S.) 8°. '09. —. 50



**Josef Singer, Hofbuchh. in Straßburg i. E.**

- Burckhardt, Wilh. G.: Das lateinische Amerika. I. Bd.: »Export- u. Import-Firmen u. -Artikel auf den Antillen«: Haiti, S. Domingo, Jamaica. (VIII, 175 S.) gr. 8°. '09. 5. —  
 Harder, Knud: Fantasia appassionata. (18 S. m. Titelbild.) 30,5×23,5 cm. '09. 1. —  
 Lude, Geo. Paul: Paria des Lebens. Roman aus dem Hochgebirge. (236 S.) 8°. '09. 3. 50  
 Quedemann, Luise: Pension Kloppenburg. Wahrheit u. Dichtg. (238 S.) 8°. '09. 4. —

**Julius Springer in Berlin.**

- Müller, Prof. Siegm.: Die Eisenbetonkuppel der Friedrichstrassenpassage in Berlin. [Aus: »Armierter Beton«.] (24 S. m. Abbildgn.) Lex. 8°. '09. bar —. 80  
 Umsatzsteuer, die, in Preussen. [Aus: »Pharmazeut. Ztg.«] (8 S.) Lex. 8°. '09. bar n.n. —. 30

**„Ethyria“ in Graz.**

- Länder- u. Völkerkunde, illustrierte. 8°.  
 I. Emolle, Dr. Leo: Die neuen Reichsländer Oesterreich-Ungarns Bosnien u. die Herzegowina. Mit 40 Illust. (VIII, 159 S.) ('09.) 1.20; geb. 1.80

**Tauszig & Tauszig in Prag.**

- Schottky, Prof. Jul. Mar: Paganini's Leben u. Treiben als Künstler u. als Mensch; m. unparteiischer Berücksicht. der Meinng. seiner Anhänger u. Gegner. Prag 1830. (Unveränd. Abdr. der Orig.-Ausg.) (III, XII, 413 S.) 8°. ('09.) 6. —

**B. G. Teubner in Leipzig.**

- Aus Natur u. Geisteswelt. Sammlung wissenschaftlich gemeinverständlich. Darstellgn. 8°. Jedes Bdchn. 1. —; geb. in Leinw. 1. 25  
 243. Charney, Rich.: Oesterreichs innere Geschichte von 1848 bis 1907. II. Der Kampf der Nationen. (IV, 176 S.) '09.  
 255. Müller, Navigationsch.-Oberlehr. Dr. Johs.: Nautik. Mit 58 Fig. im Text u. auf 1 Taf. (IV, 114 S.) '09.  
 257. Stein, Alfr.: Die Lehre v. der Energie. Mit 13 Fig. im Text. (IV, 137 S.) '09.  
 260. Thomsen, Dr. Pet.: Palästina u. seine Kultur in 5 Jahrtausenden. Nach den neuesten Ausgrabgn. u. Forschgn. dargestellt. Mit 36 Abbildgn. (IV, 108 S.) '09.

**Theod. Thomas, Verlag, in Leipzig.**

- Viebtren, Carl: Die Lösung der Shakespeare-Frage. Eine neue Theorie. 2., durch e. Einleitg. verm. Aufl. (XVI, 174 S.) gr. 8°. ('09.) 2. —

**Union Deutsche Verlagsgesellschaft, Zweigniederlassg. Berlin in Berlin.**

- Ganze, das, der Asbest-Verarbeitung. (66 S. m. 30 Abbildgn.) gr. 8°. ('09.) 2. 50

**Adolf Urban (H. Frauendorf) in Dresden.**

- Urban's Special-Karte vom Königr. Sachsen. 1:250,000. (Neue Ausg.) Rev. 1909. 66×97 cm. Farbdr. ('09.) 2. —;  
 auf Leinw. n. 3. 75; m. Stäben n. 4. 75

**Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.**

- Elektrotechnik in Einzeldarstellungen. Unter Mitwirkg. hervorrag. Fachmänner hrsg. v. Dr. Gust. Benischke. 8°.  
 14. Heft. Orlich, Prof. Dr. Ernst: Kapazität u. Induktivität. Ihre Begriffsbestimmg., Berechng. u. Messg. Mit 124 eingedr. Abbildgn. u. 1 Kurventaf. (XII, 294 S.) '09. 14.—; geb. 15.—  
 Heft 12 ist noch nicht erschienen.

**Bernhard Wopelins in Jena.**

- Assmann, Bürgermstr. a. D. Wilh.: Wenigenjena. Eine Geschichts-, Verfassungs- u. Finanz-Studie. I. Bd.: Der Gesamtgemeinde Gebiet, Bevölkerng., Verfassungs- u. Verwaltungsrecht, Etats- u. Rechnungswesen, sowie der Haushaltsplan der ersten Finanzperiode der Einzelgemeinde Wenigenjena. (VIII, 130 S.) 8°. '09. 2. 50

**A. & E. Weil in Tübingen.**

- Freitag, Handwerkl.-Schr. S., u. Amtsger.-Schr. S. Haubensaf: Reichsgefeg üb. die Sicherung der Bauforderungen. Vom 1. VI. 1909. Mit e. Einleitg., Erläuterng. u. ausführl. Sachregister. (XVI, 64 S.) II. 8°. '09. Geb. in Leinw. 1. 50

**Welt-Reform-Verlag in Dresden.**

- Bock, Frau Elis.: Moderne Toilettenkunst! »Was jede Dame wissen muss«. (86 S. m. Abbildgn.) 8°. ('09.) 1. 20

**Woerl's Reisebücher-Verlag in Leipzig.**

- Woerl's, Leo, Reisehandbücher. Führer durch den Harz m. Einschluß des Kyffhäuser-Gebirges nebst e. Anh.: Tourenvorschläge f. Radfahrer. 6. Aufl. (134 S. m. 4 Stadtplänen u. 3 Karten.) kl. 8°. ('09.) 1. —

**Xenien-Verlag in Leipzig.**

- Böhtlingk, Arth.: Napoleon. (Von Elba nach St. Helena.) Ein Drama. (162 S.) 8°. '09. 2. —

**Zeitbilder-Verlag in Leipzig.**

- Ammon, M.: Das Ei des Kolumbus. Sozialer Roman. 1.—5. Taus. (VII, 432 S. m. 1 Taf.) 8°. '09. 3. 50

**Max Zieger in Leipzig-Stötteritz.**

- Vignori, des hl. Alfons v., »Moraltheologie«. Wortgetreue Übersetzg. einzelner Teile derselben nach der vom Autor selbst verb. 5. Ausg. seiner »Theologia moralis«, erschienen in Bologna im J. 1763. (Besorgt durch Pfr. ehem. Franziskanerpat. Jos. Ferl.) (23 S. m. 2 Bildnissen.) II. 8°. ('09.) bar —. 50

**Fortsetzungen****von Lieferungswerken und Zeitschriften.****J. Brudmann, A.-G., in München.**

- Denkmäler der Malerei des Altertums. Hrsg. v. Paul Herrmann. I. Serie. 8. Lfg. (10 Taf.) 51×40,5 cm. Mit Text. (S. 89—100 m. 1 Abbildg.) 37,5×28 cm. '09. bar 20. —  
 Monumenta palaeographica. Denkmäler der Schreibkunst des Mittelalters. I. Abtlg.: Schrifttafeln in latein. u. deutscher Sprache. In Verbindg. m. Fachgenossen hrsg. v. Prof. Dr. Ant. Chroust. II. Serie. 2. Lfg. (10 Lichtdr.-Taf. m. 34 S. Text.) 59,5×42 cm. '09. bar n.n. 20. —

**Hermann Costenoble in Jena.**

- Bobeltitz, Hanns v.: Illustrierte Romane. 43. Lfg. (8. Bd. S. 1—64.) 8°. bar —. 40

**Deutsches Verlagshaus Bong & Co. in Berlin.**

- Alten, Geo. v.: Handbuch f. Heer u. Flotte. 10. Lfg. (S. 705—784 m. Abbildgn.) Lex. 8°. 2. —

**Hans Körber in Bern.**

- Mitteilungen der schweizerischen entomologischen Gesellschaft. — Bulletin de la société entomologique suisse. Red. v. Dr. Theod. Steck. Vol. XI. 9. Heft. (S. 335—366 u. 97—144.) gr. 8°. '09. 3. 60

**Paul List in Leipzig.**

- Bernhard's, Marie, illustrierte Romane. 72. Lfg. (10. Bd. S. 81—128.) 8°. bar —. 40

**Mangjche I. u. I. Hof-Verlags- u. Univ.-Buchh. in Wien.**

- Staub, Herm.: Kommentar zum allgemeinen deutschen Handelsgesetzbuch. Ausg. f. Oesterreich, bearb. v. Osk. Bischo. 2. Aufl. der österrech. Ausg. 18. Lfg. (2. Bd. S. 401—480.) gr. 8°. 1. 50

**J. Otto in Prag.**

- Herzer, J.: Böhmisch-deutsches Wörterbuch. 37. Heft. (2. Bd. S. 17—56.) Lex. 8°. —. 80

**Milstein & Co. in Berlin.**

- Weltgeschichte. Hrsg. von J. v. Pflugk-Harttung. Neuere Zeit. 58. Lfg. (3. Bd. S. 113—136 m. Abbildgn., 1 farb. Karte u. 1 Taf.) 30,5×22 cm. bar —. 60

**Zentrale f. Reformliteratur, Dr. Hugo Volkrath, in Leipzig.**

- Ha'nish, O. Z.: Mazdaznan. Atmungs- u. Heilkunde. Zarathustrische Unterrichtsbriefe. Aus dem Engl. 7. Lfg. (S. 113—128.) gr. 8°. —. 60

**Verzeichnis von Neuigkeiten,  
die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**  
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).  
\* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

- A. Bong's Erben in Stuttgart.** 7668  
\*Wais: Schwarzwaldführer. Geb. 2 M 40 ⚡.
- Buchverlag fürs Deutsche Haus in Berlin.** 7660  
\*Die Bücher des Deutschen Hauses. Band 88. Teilmann:  
Wer tat's? In Leinen geb. 90 ⚡; in Leder geb. 2 M.
- Clauß & Feddersen in Hanau.** Nr 141, S. 7488  
\*Christiansen: Philosophie der Kunst. 6 M; geb. 8 M.
- Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin.** 7652  
Denkmäler der Baukunst. Lfg. XV. Gotische Baukunst.  
2. Aufl. 5 M.
- E. Haberland in Leipzig-N.** 7650  
Deutsch: Christentum u. Kirche. 10 M; geb. 11 M.
- Selwing'sche Verlagsbuchhandlung in Hannover.** 7658  
\*Lindemann: Das neue hannoversche Höferecht. Ca. 2 M 50 ⚡.
- F. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig.** 7652  
Strack: Aboda Zara. 1 M 10 ⚡.  
Ungnad: Altbabylonische Privaturkunden aus Dibbat. 10 M.  
kart. 10 M 50 ⚡.  
— Unters. zu den Urkunden aus Dilbat. 10 M; kart. 10 M 80 ⚡.  
Beiträge zur Assyriologie und semitischen Sprachwissenschaft.  
6. Bd. vollst. 54 M; geb. 59 M; in 5 Heften kart. 58 M 20 ⚡.
- Ferdinand Hirt in Breslau.** 7658  
\*Robels: Das Lehrerbesoldungsgesetz vom 26./V. 1909. 60 ⚡.
- J. Stauffmann in Frankfurt a. M.** 7651  
Tolstoi: Antisemitismus in Russland. 1 M 50 ⚡.
- J. F. Lehmann's Verlag in München.** 7662  
\*Jahresbericht über die Königliche Psychiatrische Klinik zu  
München für die Jahre 1906 und 1907. 3 M 60 ⚡.
- Erich Leonhardi in Dresden-Blasewitz.** 7662  
\*Neuer allgemeiner Gustav Adolf-Kalender 1910. 50 ⚡.
- Louis-Richaud in Paris.** 7648  
Coll. historique ill.  
Savine: L'Espagne en 1810. 1 fr. 50 c.; rel. 2 fr. 25 c.  
Lami: Terres d'aventures. 3 fr. 50 c.  
Les poètes patriotiques. 1 fr.; rel. 1 fr. 50 c.  
Les poètes sociaux. 1 fr.; rel. 1 fr. 50 c.  
Les poètes libertins. 1 fr.; rel. 1 fr. 50 c.
- M. & S. Marcus in Breslau.** Nr. 139, S. 7387  
\*Breslauer Philologische Abhandlungen. IX. Bd. 6. Heft  
(Zwiener). 8 M.
- J. B. Meßler'sche Buchhandlung in Stuttgart.** 7646  
Nathan: Übertragung des Eigentums. 1 M 80 ⚡.
- Patriotische Volksbuchhandlung G. m. b. H. in Wien.** 7652  
Österreichische Bürgerkunde. Lfg. 2. 1 M 20 ⚡.
- Friedrich Andreas Berthes, Aktiengesellschaft in  
Gotha.** 7667  
\*Freybe: Das Memento mori in deutscher Sitte, bildlicher Dar-  
stellung und Volksglauben, deutscher Sprache, Dichtung und  
Seelsorge. 4 M.
- Rose-Verlag G. m. b. H. in Berlin.** 7656  
\*Der Guckkasten. 1909. Heft 13. 35 ⚡; III. Quartal 2 M.

- Emil Roth, Verlagsbuchhandlung in Gießen.** 7666  
\*Deutsche Reichsgesetze in Einzelabdrucken.  
No. 201. Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb. Heraus-  
gegeben von Geh. Justizrat Univ.-Prof. Dr. Karl Gareis.  
20 ⚡.
- Max Seyfert, Verlagsbuchhandlung in Dresden.** U 2  
\*Sturmfels: Krank am Weibe. 5. Aufl. 1 M 50 ⚡; geb.  
2 M 50 ⚡.
- Georg Thieme in Leipzig.** 7660  
\*Placzek Das Berufsgeheimnis des Arztes. 3. Aufl. 3 M 40 ⚡.
- Vandenhoef & Ruprecht in Göttingen.** 7662  
Verhandlungen des 20. Evangel.-socialen Kongresses, geleitet  
von Harnack. 2 M.  
Graf Pobjadowsky: Luxus und Sparjamkeit. 75 ⚡.
- Zeit & Comp. in Leipzig.** 7658  
\*Entscheidungen des Reichsgerichts in Zivilsachen. 70. Band.  
(Neue Folge. 20. Band.) 4 M; geb. 5 M 50 ⚡.
- Verlag der „Lustigen Blätter“ (Dr. Gysler & Co.)  
in Berlin.** 7665  
\*Reise-Nummer der Lustigen Blätter. 25 ⚡.  
\*Bade-Nummer der Lustigen Blätter. 25 ⚡.
- Eugen Bernhard Voigt in Berlin.** 7664  
\*Voigt: Auf Vorposten. Predigten und Reden. 4 M; geb. 5 M.
- Wilhelm Weicher in Berlin.** 7659  
\*Karow: Neun Jahre in marokkanischen Diensten. 5 M; geb.  
6 M.

**Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.**  
(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)  
(Letztes Verzeichnis 1909, No. 139, S. 7356.)

- Bosworth & Co. in Leipzig.**  
Bosworth's goldener Melodienschatz. 2 Bände. Ausg. f. V. — f.  
Klar. — f. Tromp. — f. Mandoline. à Bd. 1 M n.  
Hermann, R., Deux Mélodies p. V. 1 M.  
Macbeth, A., Op. 22. Forget me not. Intermezzo f. V. 1 M.  
Marchisio, G., Infatuée! Caprice-Valse f. Orch. 1 M 50 ⚡ n.;  
f. Bijouorch. 1 M 20 ⚡. gr. 8°.  
Piano-Universum fürs Haus. Album 16. 60 ⚡ n.
- Ludwig Doblinger in Wien.**  
Prosniz, Adolf, Historische Klavierliteratur. Heft 8. Scar-  
latti, D., Allegro (Em.). 1 M. No. 9. Bach, Ph. Em., Phan-  
tasie (Gm.). 1 M.  
Raimann, Rud., Paula macht alles. Operette, Klavierauszug m.  
Text. 7 M 50 ⚡ n.
- Gries & Schornagel in Hannover.**  
Beck, Reinhold J., Op. 1. Quartett f. 4 Waldhörner. 4 M n.  
— Op. 25. Drei Männerchöre. Part. u. St. 8°. No. 1. Frühling.  
1 M 80 ⚡. No. 2. In einer traumseligen Sommernacht. 1 M 60 ⚡.  
— Op. 29. Im Volkston. Eine Auswahl im Volkston gehaltener  
Lieder berühmter Meister f. Männerchor bearb. No. 1. Weber,  
Liebeslied. Part. u. St. 8°. 1 M 40 ⚡ n.  
Horst, Robert, Op. 52. Lieblingsstücke f. Pfte bearb. No. 1.  
Polonaise über tiroler Lieder. No. 2. Durch Wiese u. Wald.  
Marsch. No. 3. Walzer nach Melodien aus »Zar und Zimmer-  
mann«. à 1 M.  
Metzdorff, Rich., Op. 55. »Hela«. 3. Gesang (Die Woge rinnt)  
f. 1 Singst. m. Pfte. 2 M.  
— Neue weibliche Lyrik. Gesänge der Liebe f. 1 Singst. m. Pfte.  
Op. 56. »Geliebter, du bist meine Welt.« Op. 57. »Bei dir, ein  
jedes Leid. Op. 58. »Ich las deine Worte.« à 1 M 20 ⚡.  
— Verlassen. 2 Gesänge f. 1 St. m. Pfte. Op. 59. »Es war ein  
Wahn.« 1 M 50 ⚡. Op. 60. »Die Pfade, die wir ernst zu zwei'n.«  
1 M 20 ⚡.  
Venzoni, H., Op. 21. Elstein v. Caub. Lied f. Pariser Besetzg.  
8°. 1 M 20 ⚡ n.  
Winkelhake, Ad., Op. 5. Zwei Kinderlieder f. Männerchor ge-  
setzt. No. 1. Rätsel (Ein Männlein steht im Walde). Part. u.  
St. 1 M 40 ⚡. No. 2. Spiellied (Lieschen, was fällt dir ein).  
Part. 15 ⚡ n. 8°.

**F. W. Haake in Bremen.**

Drechsler, H., Op. 29. Fünf Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. Begegnung. No. 2. Liebestrunkenheit. No. 3. Der Abschiedsbrief. No. 4. Das Blatt im Buche. No. 5. Bitte an den Mond. à 80 ¢.  
Lorent, Edw., Op. 4. Sonate f. Pfte u. V. 3 M.  
Schild, Heiko, Vier Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. Novemberabend. 80 ¢. No. 2. Rosenlied. 1 M. No. 3. Ohne ein Liebes möcht' ich nicht leben. 60 ¢. No. 4. Der du mein Glück. 1 M.

**«Harmonie» Verlagsgesellschaft f. Literatur u. Kunst in Berlin.**

Bach, J. S., Praeludium, Fuge u. Andante f. Org., f. Pfte übertr. v. Theodor Szanto. 3 M.  
Hummel, Ferd., Op. 110. Frieden auf Erden. Eine musikalisch illustrierte Kalendergeschichte. Klavierauszug m. Text. 5 M n.

**Joh. Hoffmann's Wwe in Prag.**

Aletter, W., Fidele Nachteulen. Humoristischer Marsch f. gr. Militärmusik. 3 M n.; f. kl. Militärmusik. 2 M n. 8°.  
Rupprecht, Th., Op. 25. Till Eulenspiegel. Fantastisch-grotesker Konzertmarsch f. gr. Orch. 3 M n.; f. kl. Orch. 2 M n.; f. Salonorch. 2 M 40 ¢ n.; f. gr. Militärmusik. 3 M n.; f. kl. Militärmusik. 2 M n. 8°. f. Pfte. 1 M 80 ¢.  
Siegl, Anton, Op. 52. 2 Männerchöre. Part. u. St. 8°. No. 1. Abendfeier. No. 2. Wer ist ein deutscher Mann. à 1 M 20 ¢.  
Zaytz, Joh. v., Ein Abend an der Save f. gr. Militärmusik. 3 M n.; f. kl. Besetzung. 2 M n.

**Friedrich Hofmeister in Leipzig.**

Campa, Gust. E., Sanctus, f. Soli, Männerchor u. Orch. Klavierauszug. 2 M n.  
Kummer, Fr. Aug., Werke f. Vcello m. Pfte, revid., m. genauen Bezeichnungen versehen u. neu hrsg. v. Georg Wörl. (Op. 36. Pièce fantastique. — Op. 56. Anticipations de la Russie. — Op. 80. Capriccio über schottische National-Melodien.) 3 M n.

**P. Eduard Hoenes in München-Pasing.**

Bauer, J. B., Op. 94. Sängers Morgenlied f. 2 Diskant-, 1 A.-Z., V. u. Vcello. 2 M.

**C. F. Kahnt Nachf. in Leipzig.**

Mihalovich, Edm. v., Nun die Schatten dunkeln, f. 1 mittlere Singst. m. Pfte. 80 ¢.  
Sartorio, A., Im Lenz des Lebens. Salon-Album f. Pfte. 1 M 50 ¢.

**Carl Klinner in Leipzig.**

Amft, Georg, Op. 1. Drei Lieder f. gem. Chor. Part. u. St. 8°. No. 1. Der Geworbene. 1 M 20 ¢. No. 2. Um Mitternacht. 1 M 60 ¢. No. 3. Schlaflied fürs Bübchen. 1 M 20 ¢.  
Klanert, Karl, Op. 6. Im Maien, f. gem. Chor. Part. u. St. 8°. 1 M 20 ¢.  
— Op. 26. Zum neuen Jahr. Kirchengesang f. vierstimm. gem. Chor. Part. u. St. 8°. 1 M 80 ¢.  
Lazarus, Gustav, Op. 127a. Wenn zweie wandern, f. 2 Singst. m. Pfte. 1 M 20 ¢.  
Lubrich, Fritz, Op. 92. Der Bach-Choralist. Vierstimm. Choralgesänge v. J. S. Bach. Part. 60 ¢ \*n. St. à 10 ¢ \*n. (Partien billiger.) kl. 8°.  
Miessner, H., Op. 8. Landsknechtmarsch f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 2 M 40 ¢.  
Scorra, Ad., Op. 46. Das Mutterherz, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M 40 ¢.  
Seifert, Uso, Op. 47. Frühlingslieder f. gem. Chor. Part. u. St. 8°. No. 1. Maienglöckchen. No. 2. Frühlingsnacht. No. 3. Kleine Blumen, kleine Blätter. à 1 M 40 ¢.  
— Op. 51. An den Sonnenschein, f. Männerchor Part. u. St. 8°. 1 M 60 ¢.

**Arthur Parrhysius in Berlin.**

Recoschewitz, H., Kurmärker u. Picarde. Genrebild. Klavierauszug. 3 M \*n. Textbuch. 8°. 1 M \*n.

**D. Rahter in Leipzig.**

Boehm, A. P., Gesänge f. 1 St. m. Pfte. Op. 17. Kirschenballade f. Frauenst. 1 M 50 ¢. Op. 18. Zwei Stimmungsbilder. No. 1. Der Parkteich. No. 2. Allgegenwärtig. à 1 M 50 ¢. Op. 19. Drei Gedichte v. G. Falke. 1 M 50 ¢.  
Borkowic, M., Op. 4. 2 Morceaux p. V. et Piano. No. 1. Romance et Intermède bohème. No. 2. Ricordi. Romance. à 1 M 50 ¢.  
Bortkiewicz, Serge, Op. 9. Sonate (H) p. Piano. 4 M.  
Fleischer, Arthur, Op. 1. Sechs Gesänge f. 1 Singst. m. Pfte. 2 M n.  
Friedman, Ignaz, Op. 27. Vier Klavierstücke. 2 M.  
Haas, Jos., Op. 18. Frohe Launen. 6 Humoresken f. Pfte. 1 M 50 ¢.  
Hausegger, S. v., 2 Gesänge f. Tenor m. Pfte. No. 1. Der Nachtschwärmer. No. 2. Sturmabend. à 2 M.  
Herrmann, Willy, Op. 85. Wie es uns gefällt. 6 einfache Vortragsstücke f. V. u. Pfte. No. 1. Adagio. No. 2. Bagatelle. No. 3. Menuett. No. 4. Einsam. No. 5. Tänzchen. No. 6. Ungarisch. à 1 M.  
Kronke, Emil, Op. 50. Deux Valses allemandes p. Piano. No. 1 (G). No. 2 (Es). à 1 M 20 ¢.  
Lazarus, Gustav, Op. 119. Kleine Suite f. Pfte. Kplt. 1 M 50 ¢ n.  
Lewandowsky, Max, Op. 12. Vier Gedichte v. Hebbel f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. Gebet. No. 2. Liebesprobe. No. 3. Sommerbild. No. 4. Herbstbild. à 1 M.  
Lindner, Eugen, Krokodilemma. Ueberbrettli-Lied f. 1 Singst. m. Pfte. 80 ¢.  
— Stimmungen aus Friedrich Nietzsche, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M.  
Meyer-Helmund, E., Wenn Andere tanzen . . . Walzer-Intermezzo f. Pfte. 1 M 50 ¢; f. Gesang m. Pfte. 1 M 50 ¢.  
Nölck, August, Op. 151. Gnomenbilder. 4 Charakterstücke f. Pfte. 1 M 50 ¢.  
Schytte, Ludwig, Op. 157. Aus Heimat u. Fremde. 6 Novelletten f. Pfte. No. 1. Klänge aus dem Böhmerwald. No. 2. St. Bartholomae. No. 3. Andaluz. No. 4. Faun u. Nymphen. No. 5. Petite Valse - Fantaisie. No. 6. Schlossgeister. à 1 M 50 ¢.  
Tschaikowsky, P., Andante cantabile aus Op. 64, f. Pfte zu 4 Hdn u. V. arr. v. K. Kipke. 3 M.

**C. Schmidl & Co. in Triest.**

Hose, Richard, Op. 4. Acht neue Lieder f. 1 Mittelst. m. leichter Begleitg. der Gitarre od. Laute. 1 M 25 ¢ n.

**Walther Schroeder in Berlin.**

Küchenmeister, A., Kleiner Opernfreund, f. Pfte leicht bearb. No. 6. Die Zauberflöte. No. 7. Der Barbier von Sevilla. No. 8. Undine. No. 9. Zar u. Zimmermann. No. 10. Carmen. à 80 ¢.

**Fritz Schuberth jun. in Leipzig.**

Hofft, A., Lieder f. 1 Singst. m. Pfte, Op. 34. Wir blauen Jungen. 60 ¢. Op. 35. Ich liebe dich, Meer. 1 M.  
Kaestner, Paul, Op. 13. Der Zigeunerbube im Norden, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M 20 ¢.

**Schweers & Haake in Bremen.**

Goldmark, Carl, Air aus dem Violinkonzert Op. 28, f. Harm., Pfte u. V. (V.-St. orig. u. erleichtert) bearb. v. Aug. Reinhard. 2 M 50 ¢.

**Albert Stahl in Berlin.**

Eichberg, Rich. J., C V Katalog. Zusammenstellung zweihänd. Vortragsstücke f. Pfte, nach der Schwierigkeit in 40 Stufen geordnet. Im Auftrag des Centralverbandes (C V) deutscher Tonkünstler- u. Tonkünstlervereine hrsg. kl. 8°. Kart. 1 M 60 ¢ \*n.  
Hillern-Flinsch, Anita v., Liebster, halt' mich fest, f. 1 Singst. m. Pfte. 60 ¢.  
Voget, Friedel, 3 Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. (Linde weiche Winde. Mit trocknen Blumen. Flieder.) 1 M 50 ¢.

**Verlagsbuchhandlung „Styria“ in Graz.**

Thun-Hohenstein, Graf Arbogast, Die Schützen kommen! Marsch f. Pfte. 1 M. Ausg. f. Orch. 6 M n.

**Gustav Vetter in Leipzig.**

Henning, Paul, Dann eile ich zurück in's Elternhaus, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M 20 ¢.

**Paul Westphal in Karlshorst.**

Zimmer, Carl, White City. Amerikanischer Marsch f. Pfte. 1 M 20 ¢.



## Nichtamtlicher Teil.

## Pariser Brief V.

(Vgl. 1908 Nr. 144, 189, 268; 1909 Nr. 40 d. Bl.)

(Poststreik. — Kommissionsgut. — Lancierung einer neuen Zeitung.)

Es ist eine ganz eigene Sache um einen Poststreik, und diejenigen, die seine Folgen nicht am eigenen Leibe erfahren haben, können sich von diesem Zustand jedenfalls keine rechte Vorstellung machen. Es erscheint uns als etwas so absolut Selbstverständliches, unsere Postfachen mehrmals täglich in Empfang zu nehmen und abzuschicken, daß wenigstens ich nie ernstlich daran gedacht habe, es könnte auch einmal anders kommen. Und nun ist das Unwahrscheinliche und Unerwartete doch zur Tatsache geworden. Der erste Streik im März kam so plötzlich, daß niemand an irgendwelche Gegenmaßregeln denken konnte, und der Schaden, den Handel und Industrie dadurch erlitten haben, muß unberechenbar gewesen sein. Am besten wird das illustriert durch die Tatsache, daß in Paris allein täglich an die 100 000 Telegramme aufgegeben werden; der reine Postverkehr, d. h. nur Karten und Briefe, also ohne Kreuzbänder, Warenmuster und Pakete, steigt sogar bis auf 3 Millionen Stück am Tage. Und alles dies staute sich nun auf den Postämtern oder im besten Falle auf den Bahnhöfen.

Noch mehr als andere Berufsarten mag der Buchhandel unter diesem Zustand gelitten haben, denn dadurch, daß täglich zahllose Bücher in einzelnen Exemplaren mittels der »Bücherzettel« bestellt werden, ist auch der Postverkehr im Buchhandel stärker als in andern Branchen. Von allen Städten im Deutschen Reich soll Leipzig den relativ stärksten Postverkehr haben, und verdankt den Ruhm, hierin an erster Stelle zu stehen, jedenfalls nicht zuletzt seiner Eigenschaft als Zentrale des Weltbuchhandels. — In großen Pariser Verlagshäusern sah es denn während des Streikes auch trostlos aus. In einem solchen, dessen täglicher Verkehr sich auf viele hundert Postfachen beläuft, kam am ersten Streiktag mit der ersten Post ein einziger Brief an, mit der zweiten und allen folgenden gar nichts mehr. Tatenlos stand das zahlreiche Personal herum, denn auch die Boten der Kommissionsgeschäfte blieben aus, da dort natürlich ebensowenig Post eingegangen war wie anderswo. Es war, wie wenn im Kriege der böse Feind jeglichen Verkehr abgeschnitten hätte; denn die wenigen Postfachen, die von einzelnen Beamten, die auf ihrem Posten geblieben waren, befördert werden konnten, bildeten nur Ausnahmen, und es war ein ungewohnter Anblick, die wenigen noch sichtbaren Briefträger in Begleitung eines Soldaten in kriegsmäßiger Ausrüstung in den Straßen dahergehen zu sehen. Dieser Zustand dauerte sechs volle Tage, und war nicht nur in Paris, sondern auch an anderen Orten fühlbar.

Wie mancher deutsche Sortimentler, der seinem Kunden das Eintreffen eines eilig gewünschten Buches mit Bestimmtheit in drei Tagen in Aussicht gestellt hat, hat nicht daran gedacht, daß auch er von dem Poststreik, von dem alle Zeitungen berichteten, ganz unmittelbar berührt wurde! Als die bösen sechs Tage durchlebt waren und der für unser heutiges Kulturleben unentbehrliche Postapparat wieder arbeitete, brachten die nunmehr haufenweise eintreffenden Briefschaften manche Überraschung. Da waren Reklamationen eiligst bestellter Werke, die früher eingetroffen waren als die Originalbestellung selbst, und oft genug waren die ersteren mit den im Buchhandel — leider! — nicht zu den Seltenheiten gehörenden Randglossen geziert, wie »Wiederholt!!! Warum senden Sie nicht?« oder »Erwarten Sie vielleicht, daß ich Ihnen die 2 Frs. 35 Cts. vorher einsende?«

Während der Franzose im allgemeinen mit einer großen Geduld gesegnet ist und sich viel bieten läßt, war dieser sechstägige Poststreik in den schwer davon getroffenen Kreisen des Handels und der Industrie doch auch dem Langmütigsten zu viel, und da die Regierung sich machtlos erklärte oder wenigstens so erwies, so blieb nichts anderes übrig als Selbsthilfe. Von dieser hat die Pariser Handelskammer auch ergiebigen Gebrauch gemacht und ist sofort an die Organisation eines eigenen Postamtes gegangen, das immer dann in Aktion zu treten hat, wenn der reguläre Postdienst versagt. Wenn dieses Privatpostamt, dessen Einrichtung bei notdürftigster Schulung des Personals immerhin einige Tage in Anspruch nahm, beim ersten Streik auch keine großen Dienste mehr leisten konnte, so erwies sich die Einrichtung an und für sich doch als sehr wertvoll; denn als vor wenigen Wochen der zweite Poststreik ausbrach — der sich diesmal übrigens mit ziemlicher Sicherheit voraussehen ließ —, konnte dieses Postamt der Handelskammer sofort in Funktion treten und hat während der Dauer des zweiten Streiks immerhin etwa 80 000 Briefe täglich befördert. Dieses Hilfspostamt und der Umstand, daß diesmal ein viel größerer Teil von Beamten auf seinem Posten blieb, ist auch der Grund dafür, daß dieser zweite Poststreik ziemlich gefahrlos verlief und mit einer völligen Niederlage der ausständigen Beamten endigte. Der Cercle de la Librairie ist an diesem Postamt der Handelskammer direkt beteiligt, und mehrere Pariser Verlagsfirmen hatten ihm für die Dauer des Streiks einen Teil ihres Personals zum Sortieren und Stempeln der Briefe zur Verfügung gestellt. Diejenigen ausländischen Firmen, die mit Paris in starkem Verkehr stehen, dürften gut tun, sich folgende Adresse zu notieren, durch welche Briefe nach Paris bei einem etwa nochmals ausbrechenden Streik, der für die nächste Zukunft übrigens kaum zu befürchten ist, vielleicht mit einiger Verspätung, aber sicher ankommen: die abzusendenden Briefe sind in zwei Briefumschläge zu legen, von denen der äußere die Adresse der »Chambre de commerce, Place de la Bourse, Paris« und (für den Buchhandel) die Bezeichnung »pour le Cercle de la Librairie« tragen muß; der innere und natürlich unfrankierte Briefumschlag muß dann die Adresse des Adressaten nennen. Zu beachten ist, daß die Handelskammer nur Geschäftsbriefe (in Briefumschlägen mit Firma) und nur gewöhnliche Briefe, keine eingeschriebenen, und auch keine Drucksachen oder Warenmuster befördert. Der Cercle läßt zu gewissen Tageszeiten die eingegangene Post von der Chambre de commerce abholen und sorgt für die Verteilung unter seinen Mitgliedern, wenn diese es der Zeitersparnis halber nicht vorziehen, die für sie eingegangene Post selbst im Cercle abholen zu lassen.

Beim Lesen des Artikels des Herrn H. Bouffet über »Kommissionsgut« (vgl. Nr. 104 des Börsenblatts) mußte ich unwillkürlich daran denken, was wohl der französische Verleger dazu sagen würde, wenn ein Sortimentler die Absicht äußerte, abgesetztes Kommissionsgut nach Jahresfrist zum Barabatt zu verrechnen. Im allgemeinen können wir ja sagen, daß der deutsche Buchhandel besser organisiert ist als der französische, daß die Franzosen darin also mehr von uns lernen können als wir von ihnen. Damit ist aber noch nicht gesagt, daß alle unsere Einrichtungen auch tadellos sein müssen, und gerade in bezug auf die Abrechnung ist uns der Franzose ganz entschieden voraus. Diese wird hier nämlich mit einer solchen

Einfachheit gehandhabt, daß sie sich selbst bei großen Firmen in ungefähr ebensoviel Tagen erledigen läßt, wie im deutschen Buchhandel Wochen oder gar Monate dazu gebraucht werden. Dürfen wir uns daher wundern, wenn der Franzose, der uns um viele unserer buchhändlerischen Einrichtungen (aber nicht um alle!) geradezu beneidet, wie die Leipziger Bestellanstalt, die vorzüglich geleiteten Barfortimente und das glatt und pünktlich arbeitende Kommissionsgeschäft, unserem unpraktischen Abrechnungsmodus, der ihm neben so vielen andern praktischen Einrichtungen als die höchste Potenz von Schwerfälligkeit im Geschäftsverkehr erscheint, kopfschüttelnd gegenübersteht?

Ein französischer Sortimentler, der eine Abrechnung mit nachträglicher Rabattgutschrift für abgesetztes Kommissionsgut versuchen würde, würde beim Verleger auf ganz entschiedenen Widerspruch stoßen; es macht aber, aus Gründen, die ich gleich nennen werde, auch niemand einen Versuch in dieser Richtung. Wesentlich anders liegt für den französischen Verleger, wenn er Mitglied des Börsenvereins ist, der gleiche Fall einem deutschen Sortimentler gegenüber; denn da dieser Barnachbezug verkehrsordnungsgemäß sanktioniert ist, so hilft dem Verleger kein Sträuben. Da er nun aber aus Erfahrung weiß, daß sehr häufig der Barbezug zur Ostermesse nicht einer erneuten Verwendung wegen, sondern nur dem höheren Rabatt zuliebe in Szene gesetzt wird, und da ihm, im Gegensatz zu vielen seiner deutschen Kollegen, sehr wenig daran liegt, wenn der ausländische Sortimentler die Werke noch ein weiteres Jahr dort behält, — denn alles, was sich von französischer Literatur nicht über das Durchschnittsmaß erhebt, geht im Auslande nur im Erscheinungsjahr, — so wird der französische Verleger dem Sortimentler, dessen Barbestellung lauter solche Werke betrifft, die im Laufe des Jahres in Kommission geliefert wurden, und von denen er mit einiger Sicherheit annehmen kann, daß sie nur zum Zwecke baldiger Remission bestellt wurden, in neun Fällen von zehn ungefähr folgendes schreiben: »Wenn Sie auf die Ausführung Ihrer Bestellung vom so und so vielten verzichten, so schreibe ich Ihnen die Differenz zwischen Rechnungs- und Barabatt gut«, und ebenso häufig wird der Sortimentler auf diesen Vorschlag eingehen. Richtig ist das nach buchhändlerischen Geschäftsprinzipien zwar nicht, aber praktisch, denn außer dem Kommissionär machen alle Beteiligten dabei ein Geschäft: der Sortimentler verdient 8 Prozent, der Verleger verliert sie zwar, spart dafür aber die teure Fracht nach Leipzig und behält seine Bücher in tadellosem, auslieferungsfähigem Zustande, die sonst zwecklos umhergefahren worden wären und durch das wiederholte Ein- und Auspacken erfahrungsgemäß ja immer leiden. Ganz richtig ist zwar auch das nicht; der Sortimentler verdient nämlich die 8 Prozent nicht rein, sondern muß die Spesen in Leipzig und die Fracht von dort an tragen, und, wenn er die Bücher gleich oder nach einiger Zeit wieder remittieren will, auch noch die Rückfracht. Rechnet er dazu noch die Verbuchungs- und alle andern Arbeiten und endlich noch die darauf verwandte Zeit, so dürfte von dem ursprünglichen Bruttoverdienst wenig genug mehr übrig bleiben. Dieser Barnachbezug nützt, wenigstens dort, wo weite Entfernungen in Frage kommen, dem Sortimentler wenig oder nichts und schadet dem Verleger, und aus diesem Grunde würde der französische Verleger auf eine solche Abrechnung mit den Sortimentern des eigenen Landes niemals eingehen, geschweige denn mit den Sortimentern des Auslandes, wenn er — immer in der Voraussetzung, daß er Mitglied des Börsenvereins ist — nicht müßte, und wer weiß, wie hoch die Frachtsätze von Paris nach Leipzig sind, wird ihm darin auch unbedingt recht geben.

Man wird mir vielleicht einwenden, daß jede Arbeit

ihres Lohnes wert sei, daß der Sortimentler im allgemeinen mit 25 Prozent nicht bestehen könne und daß er auf die eine oder andere Art und Weise darauf bedacht sein müsse, sich einen höheren Rabatt zu sichern. Gewiß, das steht auch der französische Verleger vollkommen ein, und so hat er, wenigstens mit den Sortimentern des eigenen Landes und denjenigen des Auslandes, mit denen er in direktem Verkehr steht, bei denen er also die Kommissions- und zum Teil auch die Frachtspeisen spart, eine Einrichtung getroffen, die so einfach und so praktisch ist, daß man sich darüber wundern muß, warum sie nicht schon längst allgemein im Gebrauch ist. Es würde dem französischen Verleger nie einleuchten, warum der Sortimentler, der sich für ein Buch verwenden will, der nicht nur persönliche Mühe und Arbeit, sondern auch Fracht-, Kommissions- und andere Spesen darauf verwendet, dafür nur mit 25 Prozent entschädigt werden soll, daß er aber, wenn ihm die Bestellung vom Kunden ins Haus getragen wird, der Sortimentler sich also in keiner Weise dafür anzustrengen braucht, noch irgend etwas dabei riskiert, dafür mit 33 Prozent belohnt wird, und wenn wir ganz aufrichtig sein wollen, so können wir ihm das gar nicht übel nehmen, — ja, logischerweise müßte sogar das ganz direkte Gegenteil der Fall sein. Wieder könnte man einwenden, daß meine Auffassung vom Kommissions- und festen Bezug vollkommen falsch sei, daß nicht für die ins Haus gebrachte feste Bestellung der höhere Rabatt gewährt wird, sondern um den Sortimentler, der von sich aus zu einem Risiko bereit ist, für dieses Risiko zu entschädigen. Das ist allerdings der Grundgedanke des Gesetzes; aber das ist auch nur die graue Theorie, denn in der Praxis steht der Fall ganz anders aus. Jeder Verleger, der nicht nur solche Werke herausgibt, an denen überhaupt nichts zu riskieren ist, weiß aus eigener, alltäglicher Erfahrung, in welchem Verhältnis die festen und Kommissionsbestellungen zu einander stehen. Ferner wissen wir alle, wie schwer es unter Umständen sein kann, auch nur ein einziges Buch zu verkaufen, und wenn man eine Umfrage darüber veranstalten wollte, wie viel Exemplare von Büchern, deren Absatz mit gewissen Schwierigkeiten verknüpft ist, z. B. von wissenschaftlichen Werken, nur auf Risiko des Sortimenters bestellt werden, ohne daß eine feste Bestellung darauf vorliegt oder ein sicherer Abnehmer dafür vorhanden ist, so würden merkwürdige Resultate dabei zutage treten.

Der französische Verleger seinerseits macht in den weitaus meisten Fällen zwar einen Unterschied zwischen Kommissions- und festem Bezug — ein Barverkehr kommt fast überhaupt nicht vor — aber nicht in den Bezugsbedingungen, sondern liefert seinen gesamten Verlag mit einem immer einheitlichen Rabatt, dessen Höhe sich nach dem Umsatz des betreffenden Sortimenters und nach seiner Verwendung richtet, und der jenachdem 25, 30 oder 33 Prozent beträgt. Um zu starken Kommissionsbestellungen vorzubeugen, dürfen die Kommissionsexemplare die des festen Bezugs in der Regel nicht übersteigen; häufig wird sogar nur in einem Exemplar in Kommission geliefert, immer aber mit demselben Rabatt wie für feste Bestellungen. Von der Gesamtsumme der Lieferungen sind bei der meistens viertel- oder halbjährlichen Abrechnung so und so viel Prozent remissionsberechtigt. Remittiert der Sortimentler mehr, als wozu er berechtigt ist, so wird ihm natürlich alles zuviel Remittierte wieder zur Verfügung gestellt. Dasselbe geschieht bei Werken, die nur fest geliefert werden können und bei denen schon bei der Auslieferung handschriftlich auf der Faktur bemerkt wird: »sans faculté de retour«. Allerdings kann der Verleger, da nicht jedes einzelne Werk, sondern immer nur die Summe der Faktur auf dem Konto des betreffenden Sortimenters verbucht wird, nicht so genau wie bei dem in

Deutschland üblichen System kontrollieren, ob einmal ein Buch zu viel remittiert wird; aber das hat, da ja der Rabatt überall gleich ist, wenig zu sagen und steht jedenfalls in gar keinem Verhältnis zu der auf eine eventuelle Einzelbuchung verwendeten Zeit und Arbeit. Dasselbe ist natürlich der Fall bei den Disponenden, wo von Zeit zu Zeit einmal ein Werk mehr als berechtigt disponiert werden mag; aber irgend einen wirksamen Schutz gegen »blinde« Disponenden bietet auch die in Deutschland übliche peinlich genaue Kontrolle ebensowenig wie das in Frankreich gebräuchliche System. Außer der ungeheuren Zeiterparnis, die es dem französischen Verleger sowohl wie dem Sortimentermöglicht, die ganze Abrechnung mit einem viel geringeren Personal als in Deutschland zu bewältigen und die nach jeder Ostermesse sich einstellenden zahllosen Differenzen und Schreibereien zu vermeiden, bei denen es sich oft genug nur um wenige Pfennige handelt, hat dieses System auch noch einen andern sehr großen Vorteil: die eben genannten Rabattsätze von 25, 30 und 33 Prozent sind nur provisorisch; denn bei der Abrechnung wird dem Sortimenter je nach der Höhe des erreichten Absatzes ein von Firma zu Firma zu vereinbarenden Staffelpreis gutgeschrieben. Neben der eben geschilderten Einfachheit in der Abrechnung hat der Sortimenter noch den Vorteil, daß er sich schon gleich beim Lesen der Annonce irgendeiner Novität sagen kann: bei diesem Verleger verdiene ich 33 Prozent plus so und so viel Umsatzprämie, und sich nicht, wie das bei den umständlichen Bezugsbedingungen vieler deutschen Verleger der Fall ist, zuerst mühsam ausrechnen muß, wie groß, in Prozenten ausgedrückt, sein Verdienst eigentlich ist. Auch die Berechnung der Facturen selbst ist im französischen Buchhandel einfacher und praktischer als im deutschen: wenn ein Buch zu 3 Frcs. 50 Cts. ord. mit 33 1/2 Prozent geliefert wird, also 2 Frcs. 35 Cts. netto kostet, so wird der französische Verleger bei 9 Exemplaren dieses oder verschiedener Werke in gleicher Preislage nicht, wie in Deutschland fast durchweg üblich, rechnen:  $9 \times 2.35 = 21.15$ , sondern  $9/6$  Exemplare à 3.50 = 21.— Frcs., bei 100 Exemplaren nicht 235 Frcs., sondern 233 Frcs. 35 Cts., und genau genommen würde erst diese Berechnung dem Rabatt von 33 1/2 Prozent ganz entsprechen.

Der französische Buchhandel ist nicht durch so viele Verkehrs-, Verkaufs- und andere Ordnungen eingeengt. Einerseits ist das ein Vorteil, denn dadurch werden der Verkehr und die einzelnen Abmachungen von Firma zu Firma erleichtert — es gibt eine ganze Reihe Verlagshäuser, deren Bezugsbedingungen sich eigentlich nur aus Ausnahmen zusammensetzen —, andererseits ein Nachteil, denn außer den allgemeinsten, elementarsten buchhändlerischen Geschäftsprinzipien, die aber meines Wissens nirgends gedruckt stehen und nirgends rechtliche Geltung haben, gibt es im französischen Buchhandel überhaupt keine »Ordnung«, kein allgemein geltendes Recht, und das ist der Punkt, an dem er am meisten krankt. Hätten sich nicht vor einigen Jahren eine Anzahl großer Verleger zusammengetan, um den 3 Frcs. 50 Cts.-Preis zu schützen, so würde heute jeder verkaufen, wie er wollte, und der Ladenpreis wäre rein illusorisch. Nun kann man zwar das eine tun und das andere nicht lassen; alle in Deutschland geltenden buchhändlerischen Gesetze haben ihr Gutes und imponieren dem Franzosen; aber gerade weil auf der einen Seite diese Disziplin und Ordnung herrscht, kann er nicht verstehen, daß man sich auf der andern mit solchen Kleinigkeiten in der Abrechnung abgibt, wie z. B. mit dem Aufführen jedes einzelnen remittierten oder disponierten Buches mit vollem Titel, mit einer Abrechnung, die Wochen und sogar Monate Zeit und Arbeit verschlingt und dabei weder dem Sortimenter, noch dem Verleger etwas einbringt.

Kein französischer Verleger würde verlangen, daß der Sortimenter bei der Abrechnung jedes Buch einzeln aufführt: es genügt ihm, wenn auf der Begleitfactur der Remittenden steht: so und so viel Bände à 3 Frcs. 50 Cts., à 5 Frcs., à 7 Frcs. 50 Cts. usw., und wenn für die Disponenden, soweit solche überhaupt gestattet sind, was noch lange nicht allgemein vorkommt, eine im Verhältnis zum Absatz stehende Pauschalsumme als »inventus« ausgeworfen wird. Sehr zu statten kommen dem Franzosen dabei seine einheitlichen Bücherpreise wie auch das Format: Preise von 2 Frcs. 40 Cts., 3 Frcs. 20 Cts., 3 Frcs. 20 Cts., 4 Frcs. 50 Cts. usw. sind völlig unbekannt, und auch die Formate bewegen sich in höchstens fünf bis sechs verschiedenen Größen.

Das jetzt in Deutschland übliche Abrechnungssystem erscheint dem Franzosen um so unbegreiflicher, als die eigentliche Abrechnung selbst sich mit der denkbar größten Einfachheit und Schnelligkeit abwickelt, wenn am Kantatemonatag im Verlauf von wenigen Stunden Millionen durch den Saal des Buchhändlerhauses rollen. Man sollte glauben, daß sich bei einigem guten Willen auch im deutschen Buchhandel in bezug auf einheitliche Bücherpreise sowohl als auch auf das Format und besonders auf eine einfachere Abrechnung viel erreichen ließe zum Vorteil aller Beteiligten, und zwar um so eher, als das in Frankreich übliche System sich vorzüglich bewährt.

\* \* \*

Während ich das sage und schreibe, erhebt sich auf der Straße ein ungewohnter Lärm: Fremde würden zuerst an Feuer oder an einen Unglücksfall denken, aber der mit den Pariser Verhältnissen Vertraute weiß, daß es sich um etwas viel Harmloseres handelt, nämlich um die Lancierung einer neuen Zeitung. Da bei dem Lärm an ein ruhiges Schreiben nicht zu denken ist, so gehe ich ans Fenster, um mir das Treiben auf der Straße anzusehen, und bemerke mit Vergnügen, daß ich nicht der Einzige bin, denn fast an jedem Fenster steht man einen oder mehrere Köpfe — »was doch die Neugier nicht tut...« Etwa 15 oder 20 Camelots oder Straßenverkäufer, jeder mit einem Pack Zeitungen unter dem Arm, und jeder mit einer wahren Stentorstimme gesegnet, gehen in kurzen Abständen teils neben-, teils hintereinander und rufen dabei fortwährend den unverständlichen Namen ihres Blattes aus, mit dem verlockenden Zusatz: »nouvelle sensationnelle!«. Dieses Manöver wiederholt sich in Paris alle paar Monate, und das Wunderbarste an der ganzen Sache ist, daß sich immer noch Leute genug finden, die dazu helfen, solch ein Unternehmen rentabel zu gestalten. Die Hauptsache ist, die Zeitung mit der eben erwähnten lärmvollen Reklame in die Welt zu setzen und durch sie eine Nachricht verbreiten zu lassen, die von allgemeinem, weitgehendem Interesse ist; ob diese Nachricht wahr ist oder nicht, kommt für den Zeitungsverleger erst in letzter Linie in Betracht. In diesem Falle lautete die »sensationnelle« Neuigkeit, die die Straßenverkäufer, da der Unfug zu toll war, laut polizeilicher Vorschrift nicht mehr laut ausrufen dürfen, die aber en revanche mit ebenso großen Lettern wie der Zeitungskopf selbst auf der ersten Seite gedruckt steht: Madame Steinheil en liberté.

Das Erscheinen eines solchen Unternehmens fällt ausnahmslos in die Zeit zwischen 6 und 8 Uhr abends, also in die Zeit, in der das weibliche Element, das den stärksten Abnehmerkreis bilden dürfte, zu Hause ist und wo außerdem der Straßenverkehr am stärksten ist. Solche Zeitungen erscheinen meistens nur in einer Nummer, denn schon am selben Abend, spätestens aber am nächsten Morgen merken alle Käufer, daß sie

sich für 10 Cts. eine »Ente« erstanden haben; aber dann hat der Verleger sein Geschäft schon gemacht. Wenn er sein geschultes Camelotpersonal beisammen hat — auf etwa 500 Mann wird er, wenn er die ganze Stadt bearbeiten will, rechnen müssen — und dieses in Gruppen von 15—20 mit je 200 Exemplaren zur gleichen Stunde überallhin erteilt, so kann er an einem Abend gut seine 100 000 Exemplare los werden, und zwar eher mehr als weniger. Nehmen wir nun die Auflage mit 100 000 Exemplaren an, von denen jedes 10 Cts. kostet, denn im Gegensatz zu den populären Tagesblättern, die alle nur 5 Cts. kosten, wird für solche Schwindelausgaben der doppelte Preis verlangt und auch bezahlt, so kann der Verleger mit einem Bruttoumsatz von 10 000 Frs. rechnen. Gewährt er seinen Verkäufern den hohen Rabatt von 40%, so bleiben dem Verleger noch rund 6000 Frs. netto, und von dieser Summe nach Abzug der Unkosten für Papier und Druck immerhin noch ein ganz netter Betrag, der als gelegentlicher Nebenverdienst gar nicht zu verachten und der um so größer ist, als weitere Spesen, wie Geschäftskontak, redaktionelle Mitarbeiter usw., gar nicht existieren. Auch die Straßenverkäufer schreien sich für diesen Rabatt gern einmal heiser, denn sie verdienen sich, bei einem durchschnittlichen Absatz von 200 Exemplaren, in etwa zwei Stunden 8 Frs., also mehr, als sie bei zehnstündiger Arbeitszeit durch Ausübung irgend eines Handwerks erhalten würden. — Ist das Geschäft gemacht, so ist auch die »Gesellschaft« schon aufgelöst; am nächsten Tage spricht kein Mensch mehr von der Eintagszeitung, und die übrigen Tagesblätter nehmen sich nicht einmal die Mühe, die falsche Nachricht zu widerrufen oder auch nur den gestern mit so großer Reklame ins Leben getretenen neuen »confrères« überhaupt zu erwähnen. Häufig genug besagt der Zeitungskopf, daß das Unternehmen im soundsovielten Jahrgang stehe, und die Blätter selbst tragen auch stets das richtige Datum vom Tage; aber doch ist der Name des Herausgebers, Verlegers und Redakteurs in einer Person ebenso fingiert wie die genannte Adresse und Telephonnummer, so daß die Polizei diesem Treiben ziemlich machtlos gegenübersteht. Wollte sie einen Straßenverkäufer anhalten, so würde sie bald merken, daß der Mann nur das Mittel zum Zweck ist, denn er hat den Verleger nur gesehen, als er ihm das Geld für die entnommenen Exemplare einhändigte, die natürlich zum voraus bar bezahlt werden müssen und die wegen der sofort erfolgten Geschäftsauflösung natürlich nicht rückgabeberechtigt sind, also im Falle des Nichtabsatzes baren Verlust bedeuten würden. Solange der Unfug (der übrigens das eine Gute hat, daß er einer Anzahl von Arbeitslosen von Zeit zu Zeit einen Verdienst gewährt) nicht größer ist, drückt die Polizei schließlich ein Auge zu, denn außer der »sensationalen« (und falschen!) Nachricht enthält die ganze Zeitung auf ihren vier Seiten keine einzige Nachricht vom Tage und schadet also außer denen, die um ihre 10 Cts. geprellt sind, niemand etwas.

Nicht selten geschieht es auch, daß Zeitschriften oder Witzblätter, die dann aber auf eine längere Lebensdauer reflektieren, und sogar Bücher auf diese Art vertrieben resp. eingeführt werden, ja letztere werden sogar manchmal extra für diesen Zweck hergestellt und finden ihre Abnehmer, denn der eben geschilderte Zeitungsvertrieb beweist, daß es gar nicht so schwer ist, etwa 100 000 oder gar mehr Leute von denen, die nicht alle werden, an einem einzigen Abend in Paris zu finden.

Ernst Waldmann.

### Kleine Mitteilungen.

\* **Zeitungsjubiläum.** — Der im Verlage von Carl Flemming, Buch- und Kunstdruckerei A.-G., in Glogau täglich erscheinende »Niederschlesische Anzeiger« konnte am 23. d. M. auf ein glücklich vollendetes Jahrhundert seines Bestehens zurückblicken. — Nach mehrfachen fehlgeschlagenen Versuchen, in Glogau ein Wochenblatt erscheinen zu lassen und am Leben zu erhalten, hatte zu einer Zeit schlimmsten Niederganges, in den Leidensjahren nach Bewältigung der Festung (1806) durch die Franzosen, allein belebt durch die Hoffnung auf die Segnungen der im November 1808 erlassenen preussischen Städteordnung, der Glogauer Buchhändler Christian Friedrich Günter den Mut, eine neue Zeitung, den »Niederschlesischen Anzeiger«, der Öffentlichkeit zu übergeben. Es war ein Wochenblatt in kleinem Oktavformat, dessen dürftiger Inhalt sich unter Ausschluß aller Politik auf Gewerks-, Stadt-, Familienangelegenheiten und Anzeigen beschränkte. Das erste »Stück« erschien am 23. Juni 1809.

Nach dem Tode Christian Friedrich Günters zeichnete bis 1813 dessen Sohn, Günter der Jüngere, als Herausgeber, nach diesem der Enkel Carl Friedrich Günter, der das Blatt bis 1833 weiterführte. 1828 setzte eine geringe Formatvergrößerung und zugleich ein wöchentlich zweimaliges Erscheinen ein. Als wichtigster Merksstein in der Geschichte des Niederschlesischen Anzeigers ist der 18. November 1833 anzusehen, an welchem Tage die Güntersche Verlagsbuchhandlung und Druckerei mit Einschluß des Blattes an den unternehmenden jungen Buchhändler Carl Flemming überging. Von dieser Zeit an bewegte sich das gesamte Verlagsunternehmen in stetig aufwärts strebenden Bahnen und entwickelte sich unter der weitläufigen, kraftvollen Leitung des neuen Besitzers im Laufe der Jahre, wie bekannt, zu einem der umfang- und erfolgreichsten Verlagsbetriebe im deutschen Buchhandel.

Carl Flemming war am 10. November 1806 in Gröbern bei Leipzig geboren. Seinen Unterricht empfing er in der Thomasschule in Leipzig. Schon während der Schulzeit ein eifriger Bücherleser und von lebhafter Neigung zum Buchhandel erfüllt, trat er nach Erledigung der Schuljahre bei A. Wienbrack in Leipzig in die buchhändlerische Lehre, gründete und leitete dann einige Jahre im Auftrage seines Prinzipals die A. Wienbracksche Buchhandlung in Torgau, kam später nach München in eine Kunsthandlung und wurde 1833 berufen, das Geschäft der in Verfall geratenen Günterschen Buchhandlung in Glogau zu übernehmen und auf gesunde Füße zu stellen. Letzteres gelang ihm in überraschender Weise dank seiner Umsicht, Rechtlichkeit, Gewandtheit und unermüdblichen Arbeit. Auch der »Niederschlesische Anzeiger« nahm trotz inzwischen eingetretenen Wettbewerbs einer neuen Glogauer Zeitung an diesem Aufschwunge teil. Er wuchs an Umfang und Inhalt insbesondere seit der 17. März 1848 die Zensur aufgehoben und die nur durch die allgemeinen Gesetze beschränkte Freiheit der Presse verkündet, damit aber zugleich auch beträchtlich gewachsene Ansprüche der Leser gezeitigt hatte. Flemming verstand es, diesen Ansprüchen gerecht zu werden. Schon von 1848 an erschien das inzwischen auch umfangreicher und interessanter gewordene Blatt wöchentlich dreimal, 1852 wurde das Folioformat angenommen, aber erst am 1. Januar 1868 wurde das tägliche Erscheinen eingeführt. Trotz der mancherlei Wiedereinschränkungen der Pressefreiheit von 1848 während der Jahre der Reaktion und der späteren des »Konflikts« und trotz der Verlegenheiten und Schwierigkeiten, die Flemming daraus erwachsen, war die Auflage des Blattes unausgesetzt gestiegen, und diese große und beständig wachsende Verbreitung ist ihm bis in die Gegenwart treugeblieben und, wie zu erwarten, auch für die Zukunft gesichert.

Zum Ehrentage des »Niederschlesischen Anzeigers« ist am Mittwoch den 23. Juni eine besonders umfangreiche, festlich ausgestattete Nummer des Blattes erschienen, die außer einem die Bedeutung des Gedenktags würdigenden Artikel von Hermann W. Klahr auch eine ausführliche und interessante Geschichte des Blattes während des mit ihm abgeschlossenen ersten Jahrhunderts bringt. Aus der Geschichte von Stadt und Land, auch in wirtschaftlicher Richtung, berichten zahlreiche andere Aufsätze. Eingestreuete Bilder beleben den Text und geben ihm Anschaulichkeit. Möchte das angesehene Blatt weiter erfolgreich seiner wichtigen

Aufgabe dienen, sich weiter glücklich entwickeln, und möchten die Nachfolger in dieser ehrenvollen Arbeit einst auch den Abschluß eines glücklich vollbrachten zweiten Jahrhunderts erleben!

**Zweifelhafte Firmen im Auslande.** — Über zweifelhafte Firmen im Auslande, und zwar in Verditschew, Gouvernment Kiew, (Musikinstrumente) und Kiew (Glaswaren, Waffengeschäft, Schuhwaren, Apotheker, Dentaldepot, Agent, Photographische Bedarfsartikel, Buchhandlung, Drogenhandlung, Schreibmaterialien, Mode-, Manufaktur-, Goldwaren, Bürstenhandlung, Optiker, Galanteriewaren) sind den Ältesten der Kaufmannschaft von Berlin Mitteilungen zugegangen. Vertrauenswürdigem Interessenten wird im Zentralbureau der Korporation, Neue Friedrichstraße 51 I, an den Wertagen zwischen 9 und 3 Uhr mündlich oder schriftlich nähere Auskunft gegeben.

(Dtsh. Reichsanzeiger.)

**\* Verband Deutscher Journalisten und Schriftsteller.** (Vgl. Nr. 142, 143 d. Bl.). — Von dem Empfange der in diesen Tagen in Breslau versammelten Delegierten des Verbandes Deutscher Journalisten und Schriftsteller auf dem Rathause in Breslau am Abend des 21. Juni wird folgendes mitgeteilt: In dem mit Blumen geschmückten Rathause hatten sich eingefunden der Oberpräsident Graf Jedlig-Trübschler, viele Mitglieder des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung und die Delegierten mit ihren Damen. In Vertretung der beiden Bürgermeister begrüßte Stadtrat Peterson die Erschienenen und hieß sie namens der Stadt Breslau herzlich willkommen. Der Vorsitzende des Schlesischen Journalisten- und Schriftstellervereins Dr. Hermann Hamburger stattete den städtischen Behörden den Dank für die liebenswürdige Einladung ab. Dann begrüßte Oberpräsident Graf Jedlig-Trübschler noch nachträglich die Vertreter der Presse namens der Provinz Schlesien. Er sagte u. a., er sei ein Freund der Presse, und als ihr Freund könne er erklären, daß die Presse Deutschlands allezeit sich ihrer hohen Aufgabe bewußt war, als Stütze und Förderin der Gegenwart und als Helferin zur Vorbereitung einer erfreulichen Zukunft. Der Presse Deutschlands gelte sein Hoch. Dr. Marx erwiderte mit einem Trinkspruch auf den schlesischen und Breslauer Geist.

Aus Breslau wird unter dem 22. Juni weiter gemeldet: In der heutigen Sitzung des Vertretertages des Verbandes deutscher Journalisten- und Schriftstellervereine wurde zu dem Thema Justizgesetzgebung und Presse eine längere Resolution angenommen, in der für die Strafprozeßordnung folgende Fassung vorgeschlagen wird:

„Bildet der Inhalt einer periodischen Druckschrift den Gegenstand der Strafverfolgung wegen einer strafbaren Handlung für die nach § 20 Absatz 2 des Preßgesetzes der verantwortliche Redakteur als Täter haftet, so sind Verleger, Redakteure, Drucker sowie das zur Herstellung der Druckschrift verwendete Hilfspersonal berechtigt, das Zeugnis über die Person des Verfassers und Einsenders zu verweigern. Die gleiche Befugnis gilt auch für Disziplinaruntersuchungen und sonstige Verfahrenarten.“

Des weiteren wird in der Resolution ausgesprochen, daß die Verhängung der Untersuchungshaft gegen Redakteure wegen Kollisionsgefahr geeignet sei, die gleichen Mißstände hervorzurufen wie das Zeugniszwangsverfahren. Der fliegende Gerichtsstand der Presse solle auch für das Privatklageverfahren beseitigt werden. Ferner wird gewünscht, daß die Zuständigkeit der Schwurgerichte auf Preßvergehen ausgedehnt werde und daß die Vergehen gegen § 184 des Reichsstrafgesetzbuchs der Zuständigkeit der Strafkammer unterliegen. Im zweiten Teil verwahrt sich die Resolution, obwohl sie die Auswüchse einer gewissen Sensationspresse als bestehend anerkennt und auf das schärfste verurteilt, entschieden gegen die Neufassung des § 186 des Reichsstrafgesetzbuchs und die Erweiterung der Grenzen für die Beleidigungsstrafen, die mit der Aufgabe der Presse unvereinbar seien, sowie gegen die Beschränkung des Wahrheitsbeweises, durch die eine Ausnahmebestimmung schlimmster Art geschaffen werde. Die Auswüchse in der Presse seien dadurch zu bekämpfen, daß einmal die Gerichte selbst eine ungewöhnliche Inquisition bei der Befragung nach der Vergangenheit unterlassen und die Angabe von Vorstrafen nach einer gewissen Verjährungsfrist unterbleiben darf, hauptsächlich

aber auf dem Wege der Selbsthilfe, durch größere Selbstzucht der Presse und Vermeidung unnötiger Aufbauschungen, und durch Bekämpfung des Einflusses der Skandalblätter. Schließlich soll der Presse der Schutz der Wahrnehmung berechtigter Interessen bei der Erörterung allgemeiner öffentlicher Angelegenheiten zustehen.

Zum Vororte wurde München wiedergewählt. Damit war die Tagesordnung erschöpft, und unter den üblichen Danksaugungen wurde der Vertretertag geschlossen. (Dtsh. Reichsanzeiger.)

**„Umlisches“ Postblatt.** — Anfang Juli erscheint eine neue Nummer des Postblattes, das eine Beilage zum Reichsanzeiger bildet, aber auch für sich bezogen werden kann. Im Postblatt, das im Reichs-Postamt zusammengestellt wird, sind bis wichtigsten Versendungsbedingungen und Tarife für Postsendungen aller Art sowie für Telegramme enthalten. Auf die seit dem Erscheinen der vorangegangenen Nummer (Anfang April) eingetretenen Änderungen wird in der neuen Nummer durch besonderen Druck (Schrägschrift) hingewiesen. Das Postblatt kann auch neben anderen, umfangreicheren Hilfsmitteln für den Verkehr mit der Post und Telegraphie (Postbücher, Post- und Telegraphennachrichten für das Publikum usw.) mit Vorteil benutzt werden, weil es diese bis auf die neueste Zeit ergänzt.

Der Bezugspreis des Postblatts beträgt für das ganze Jahr 40  $\mathcal{M}$ , für die einzelne Nummer 10  $\mathcal{M}$ . Bestellungen werden von den Postanstalten entgegengenommen.

**Verband der Deutschen Buchdrucker.** (Vgl. Nr. 140 d. Bl.) — Der Verband der Deutschen Buchdrucker (Gehilfen) veröffentlicht seinen Jahresbericht über das Geschäftsjahr 1908/09. Danach stieg die Zahl der Mitglieder von 53 539 um 2786 auf 56 325. Der Mitgliederzuwachs war nicht so groß wie in den früheren Jahren, weil die Zahl der noch außenstehenden organisationsfähigen Gehilfen immer geringer wird. Die Zahl der Druckorte, in denen Mitglieder beschäftigt wurden, stieg von 1503 auf 1540. Die Gesamteinnahme des Verbandes beziffert sich, einschließlich eines vorhandenen Kassenbestandes von 6 262 090  $\mathcal{M}$ , auf 9 419 249  $\mathcal{M}$ . Mit einem Saldovortrage von 7 008 435  $\mathcal{M}$  für das neue Geschäftsjahr ergab sich für das Rechnungsjahr ein Überschuß von 746 345  $\mathcal{M}$ . Das Gesamtvermögen des Verbandes setzt sich zusammen aus 7 008 435  $\mathcal{M}$  Kassenbestand in der Hauptkasse, 2 263 449  $\mathcal{M}$  Bestand in den Gau-, Bezirks- und Ortsklassen und 407 558  $\mathcal{M}$  Bestand in der Zentral-Invalidenkasse i. Liq.; zusammen beziffert sich der Gesamtbestand auf 9 689 442  $\mathcal{M}$ , gegen 8 872 473  $\mathcal{M}$  im Vorjahre. Ausgegeben wurden u. a. im verfloßenen Jahre für Reiseunterstützung 178 964  $\mathcal{M}$ , für Arbeitslosenunterstützung am Orte 706 821  $\mathcal{M}$ , für Krankenunterstützung 880 245  $\mathcal{M}$ , für Invalidenunterstützung 272 772  $\mathcal{M}$  usw. Das Verbandsorgan, der „Korrespondent für Deutschlands Buchdrucker und Schriftgießer“ erscheint in einer Auflage von 41 000 Exemplaren. (Zeitschrift f. Deutschlands Buchdrucker.)

**Abtretung des Anspruchs aus einer Lebensversicherung.** — Der Zeitschrift „Das Recht“, Rundschau für den deutschen Juristenstand (Hannover, Helwing) entnehmen wir folgende Entscheidung des Reichsgerichts:

Zu § 398 des Bürgerlichen Gesetzbuchs. Wenn ein Schuldner dem Gläubiger seine Lebensversicherungspolice übersendet, damit sie im Falle des Ablebens des Schuldners dem Gläubiger Deckung für eine dann noch bestehende Schuld gewähre, so kann darin eine Abtretung des Versicherungsanspruchs zur Sicherung der Erfüllung der dem Gläubiger gegenüber bestehenden Verbindlichkeit gefunden werden.

Der Schuldner wollte die Gläubigerin in die Lage versetzen, sich im Falle seines Todes aus der Versicherungssumme wegen ihrer Forderungen gegen ihn bezahlt zu machen. Den gewollten Erfolg konnte er nach dem geltenden Rechte erreichen durch Verpfändung seines Anspruchs aus dem Versicherungsvertrage gegen die Versicherungsgesellschaft oder durch Abtretung dieses Anspruchs zur Sicherung der Erfüllung seiner Verbindlichkeiten. Bei der Abtretung insbesondere war er rechtlich nicht gehindert, seinen Anspruch ganz oder nur zu einem Teilbetrage abzutreten und die Höhe des letzteren von der Höhe seiner Verbindlichkeiten zur

Zeit seines Todes abhängig zu machen. Der Schuldner wollte nun allgemein das, was erforderlich war, um der Gläubigerin die erwähnte Sicherung zu verschaffen. Der so allgemein gehaltene Wille umfaßte auch die Abtretung, wenn diese erforderlich war, um den Zweck der Sicherung der Gläubigerin zu erreichen. Und da nun dieser Zweck, weil der Schuldner es unterließ, der Versicherungsgesellschaft die von Gläubigerin gewährte Deckung anzuzeigen, mit Rücksicht auf § 1280 des Bürgerlichen Gesetzbuchs nicht anders erreichbar war als durch Abtretung, so ist die Abtretung gewollt und hat dieser Wille auch unter den obwaltenden Umständen in den von dem Schuldner gebrauchten Worten, daß er die Police in die Hände der Gläubigerin lege, damit dieselbe Deckung für ihre Forderungen habe, genügenden Ausdruck gefunden. Wenn sich auch der Schuldner dabei der Abtretung als des einzigen, ohne Anzeige an die Versicherungsgesellschaft rechtlich möglichen Weges zur Erreichung seines Zweckes nicht bewußt war und deshalb seinen Willen nicht unmittelbar auf die Abtretung richtete, so stand doch ein rechtliches Hindernis nicht entgegen, seine allgemein gehaltene Erklärung, weil sie den Abtretungswillen umfaßte, als rechtswirksame Abtretungserklärung anzusehen. Es liegt auch eine Annahme dieser Erklärung seitens der Gläubigerin vor. Denn diese hat die ihr vom Schuldner angebotene »Deckung«, das, was dieser ihr anbot, annehmen wollen und angenommen. Dieser allgemein gehaltene Wille der Gläubigerin deckt auch die Annahme der in dem Angebote enthaltenen Abtretungserklärung.

Reichsgericht VII. 7. Mai 09. 474.08. (Raumburg, 3. 7. 08.)

#### \* **Parlamentarisches Handbuch für das Deutsche Reich.**

— Die Nationalzeitung schreibt in ihrer Nummer vom 23. Juni: Wir hatten vor einiger Zeit gemeldet, daß eine Kommission des Reichstags zur Herausgabe eines parlamentarischen Handbuchs, das die so notwendige Kodifizierung des deutschen Reichstagsrechts bringen soll, mit einer Persönlichkeit der Wissenschaft bereits Fühlung genommen habe. Wir können den uns damals schon bekannten Namen des Gelehrten jetzt mitteilen, der sich der Aufgabe unterziehen wird. Es ist der bisherige außerordentliche Professor Dr. Julius Hatschel von der kgl. Akademie in Posen, der seit etwa zwei Jahren im Kultusministerium als Hilfsarbeiter beschäftigt war und mit Beginn des Wintersemesters in den Lehrkörper der Universität Göttingen eintreten wird. Professor Hatschel hat sich besonders durch sein Werk über das englische Staatsrecht bekannt gemacht und gilt als Autorität auf dem Gebiete des Parlamentsrechts. An dem nationalliberalen Abgeordneten Dr. Zund hatte der Gedanke der Herausgabe dieses Handbuchs von Anfang an einen eifrigen Förderer.

#### \* **Internationales Institut für Sozial-Bibliographie.**

— Das Internationale Institut für Sozial-Bibliographie E. V. in Berlin beruft seine Mitglieder für Mittwoch den 30. Juni 1909, vormittags 11 Uhr, zur 5. ordentlichen Generalversammlung in das Sitzungszimmer des Instituts, Berlin, Spichernstraße 17.

Tagesordnung:

1. Erstattung des Verwaltungsberichts für 1908.
2. Bericht des Schatzmeisters und der Revisoren.
3. Neuwahl der Revisoren.
4. Bericht des Vorstands über Fragen des Ausbaues der Institutsarbeit.
5. Beratung der Verwendung der Reichssubvention.
6. Voranschlag für 1909.
7. Verschiedenes.

\* **Zum Wegfall des Postankunftstempels.** (Blg. Nr. 115, 119, 122 d. Bl.) — Das Reichspostamt hat den Zentralverband Deutscher Handlungsagenten-Vereine (Sitz Berlin), der wegen Wiedereinführung des Postankunftstempels vorstellig geworden war, ablehnend beschieden.

**Akademie der Wissenschaften in Wien.** — Die kaiserliche Akademie der Wissenschaften in Wien hat folgende Subventionen bewilligt: Aus den Mitteln der philosophisch-historischen Klasse: Professor J. Kromayer in Czernowitz für die Herstellung seines Reisetwerkes über die Schlachtfelder des zweiten punischen Krieges einen Druckkostenbeitrag von 5000 Kronen, — Privatdozenten

Dr. Arnold Böschl in Graz als Druckkostenbeitrag für den zweiten Band seines Werkes »Bischofsgut und mensa episcopalis« 1700 Kronen, — Hofrat Dr. Anton E. Schönbach in Graz zur Herausgabe altdeutscher Segens- und Beschwörungsformeln 1800 Kronen, — Professor Dr. Karl Wessely in Wien zur Herausgabe von Texten zur Topographie Ägyptens in griechischer Zeit 1000 Kronen, — Privatdozenten Dr. Viktor Döbl in Wien zu einer historischen Forschungsreise in die Archive von Modena, Genua, Florenz, Rom und Paris 800 Kronen, — P. Wilhelm M. Peiß in Wien zu Studien über die Kartographie des Ptolemäus 1000 Kronen, — Professor R. F. Kaindl in Czernowitz für eine »Geschichte der deutschen Ansiedlungen in Österreich« 1000 Kronen. — Aus den Erträgen der Treitel-Stiftung: der Balkan-Kommission (linguistische Abteilung) 2000 Kronen, — der Sprachen-Kommission 712 Kronen, — der südarabischen Kommission 3000 Kronen 27 Heller, — der Kommission für die Trienter Konzilskorrespondenz 2520 Kronen, — der Limes-Kommission 8000 Kronen, — der Kommission für die Bibliotheks-Kataloge 200 Kronen, — der Atlas-Kommission 4000 Kronen. (Wiener Btg.)

#### \* **Neue Bücher, Kataloge usw. für Buchhändler.**

Niederschlesischer Anzeiger Nr. 144, Mittwoch, den 23. Juni 1909. Glogau, Carl Flemming Verlag, Buch- und Kunstdruckerei A.-G. Folio. 1 Hauptblatt und 8 Beilagen. Inhalt: Einhundert Jahre. Von Hermann W. Klahr. — Zum hundertjährigen Jubiläum des Niederschlesischen Anzeigers. — Glogau in Feuersnöten. Eine chronologische Übersicht der wichtigsten Stadtbrände. — Das erste Heim der Regierung von Niederschlesien. (1742—1800.) — Glogau im Festgewande. (1809—1909.) — Der »Niederschlesische Anzeiger« als Glogauer Stadtblatt. — Der »Niederschlesische Anzeiger« und das Glogauer Vereinsleben. — Allerlei aus den Jahrgängen 1810, 1825, 1853 und 1876.

Der Zwiebeltsch. Heft 2. Mai 1909. Hyperion-Verlag Hans von Weber in München.

In Format und Ausstattung weicht dieses Heft, dem Programm der Zeitschrift gemäß, von dem ersten ab; es ist schmaler, erscheint in marmoriertem Gewande und soll typographisch die Entwidlung der Fraktur Johann Friedr. Ungers zeigen. Einzelne Artikel machen in der Type einen sehr angenehmen Eindruck und lassen sich sehr bequem lesen; dagegen läuft man auf Seite 17 und 18 bei der durch die Firma Didot in Paris etwas geänderten Type Gefahr, I statt E zu lesen, also z. B. Lotta statt Cotta und Cassirer statt Cassirer; ich glaube, es dürfte jedem Leser so gehen. Der Umfang des Heftes ist ein bißchen dürftig: 22 Seiten, eigentlich nur 18, denn 4 Seiten sind einem Aufrufe des Hyperionverlages gewidmet, der bedeutende Literaturwerke in Auflagen von je hundert Exemplaren herstellen lassen will. Man spricht häufig von den oberen Zehntausend; der Hyperionverlag will etwas für die obersten Hundert schaffen. Der das Heft eröffnende Artikel »Die Viertelsächtheit« ist eine temperamentvolle Kapuzinerpredigt gegen mißbräuchliche Verwendung und Bearbeitung von gewissen Ledersorten zu Einbänden; recht mag der Autor wohl haben. Ein modernes Gedicht »Meditation« von North nimmt sich mitten unter Erörterungen über Buchausstattung seltsam aus. Auffällig ist in dem ganzen Heft die überreiche Anwendung von Fremdwörtern; es wimmelt in den verschiedenen Mitteilungen von Meriten, Tonvaleurs, Compartimenten usw. Ob man ernstlich von »weggeworfenen Handschuhen« reden darf, scheint mir zweifelhaft. Läßt sich »weggeworfen« steigern? Immerhin bietet das Heftchen willkommene Anregung und schmerzlose Belehrung.

Wien.

J. Schiller.

#### **Personalnachrichten.**

\* **Professor Dr. Wilhelm Müller, Jena †.** — Geheimrat Professor Dr. Wilhelm Müller, der seit 1864 der Universität Jena als Lehrer der allgemeinen Pathologie und der pathologischen Anatomie angehörte, ist im Alter von 77 Jahren in Jena gestorben. Der verdiente Gelehrte war erst im April d. J. von seinem Lehramt und von der Direktion des Pathologischen Instituts zurückgetreten.

# Anzeigebblatt.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Hierdurch zur Nachricht, dass die Firma C. A. Fahlgrens Bokhandel in Västerås in meinen Besitz überging; ich werde künftig firmieren:

### Ivar Wennbergs Bokhandel

in Västerås (Schweden), Köpmangatan 3.

Für Übersendung von Rundschreiben und Prospekten von neu erscheinenden Werken über **Elektrotechnik** wäre ich den betreff. Verlegern verbunden.

Kommissionär: K. F. Koehler in Leipzig.

Västerås, 19. Juni 1909.

Ivar Wennberg.

P. P.

Wir haben unseren graphischen Betriebe eine **Verlagsbuchhandlung** angegliedert, die wir heute mit der Gesamtheit des Buchhandels und dem Verkehre über Leipzig in Verbindung bringen.

Herr Carl Fr. Fleischer übernahm unsere Vertretung und wird unseren Verlag ab Leipzig ausliefern.

Den verehrlichen Sortimentbuchhandel bitten wir um tätige Verwendung für unsere Verlagsunternehmungen, die wir in Kürze an dieser Stelle und durch Rundschreiben üb. Leipzig bekanntmachen werden.

Hochachtungsvoll

Bochum, Hermannshöhe 13,  
den 25. Juni 1909.

Rheinisch-Westfälische Verl.-Anst. G. m. b. H.

Aus dem Verlag E. Leupoldt\*) in Stuttgart ging

## Schun, Tagberechnungs-Tabelle (1908)

in meinen Verlag über und bitte, davon gefälligst Notiz nehmen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Leutkirch, 19. Juni 1909.

Jos. Bernklau,

l. württ. u. f. bay. Hofbuchhändler.

\*) Wird bestätigt: E. Leupoldt.

Ich übernahm die Vertretung des Herrn W. Brunotte, Gronau i/H., Sortiment.

Leipzig, den 23. Juni 1909.

F. E. Fischer.

Vom 1. Juli 1909 an habe ich in **Zürich** keinen Kommissionär mehr, verkehre also mit schweizerischen Firmen nur noch direkt.

Carl Schuch, Schaffhausen.

## Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

### Verkaufsanträge.

**Leihbibliothek, ca. 10 000 Bände**, ist wegen Platzmangels mit Regalen für 1000  $\mathcal{M}$  zu verkaufen.

Angebote zu richten unter 2309 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 76. Jahrgang.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen hochangesehenen Kunstverlag mit wertvollen Publikationen und neu-eingeleiteten aussichtsreichen Unternehmungen, die schon jetzt als risikolos betrachtet werden können. Zur Übernahme sind 500 000  $\mathcal{M}$  nötig. Der Verkäufer wäre ev. bereit, noch eine Zeitlang mitzuarbeiten, um den neuen Besitzer einzuführen.

Ernstliche Interessenten mit den nötigen Mitteln ersuche ich um Ein-sendung von Angeboten.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Wegen **überbürdung und vor-gerückt. Alters** — ich betreibe seit 34 Jahren mein Geschäft — habe ich mich nun entschlossen, mein **Sortiment** so bald als möglich zu verkaufen. Das-selbe genießt das beste Ver-trauen und steht an der Spitze des hiesigen Buchhandels. Gute und vornehme Kundschaft sowie bedeutende Kontinuationen bilden die sichere Grundlage für einen dauernden und pros-perierenden Fortgang.

Ernst gewillte und ent-schlossene Käufer, welche im Besitze der erforderlichen Tüch-tigkeit und disponiblen Ver-mögen von 50 000  $\mathcal{M}$ . haben, (nur solche) wollen sich gefl. an mich wenden, Reflektanten mit unverhältnismäßig ge-ringer Anzahlung jedoch nicht. Mein Kommissionär R. F. Koehler Leipzig wird gern weitere Auskunft erteilen.

Magdeburg, d. 17. Juni 1909.

E. E. Klotz  
vorm. Emil Baensch  
vgl. Hofbuch.

## Käufer

sucht altangesehene Verlagsbuchhandlung. Der jetzige Inhaber würde sein Kapital gegen angemessene Zinsen im Geschäft auf Jahre stehen lassen. Es wollen sich aber **nur** Herren melden, die **mindestens** nachweisbar ein Kapital von 60 000  $\mathcal{M}$  zur Verfügung haben.

Angebote unt. L. P. 9293 an Rud. Mosse in Leipzig.

Finanzielles Werk mit vorzüglichen Besprechungen, 2. Aufl., wird vom Autor inkl. Verlagsrecht und Lagerbeständen an guten Verlag preiswert abgegeben.

Angebote unter L. T. 9247 an Rudolf Mosse in Leipzig.

Kleiner Verlag von sieben gang-baren belletristischen Werken, zur Angliederung an Versandgeschäft besonders geeignet, wegen schwerer Erkrankung des Besitzers sogleich billig zu verkaufen. Reichliche Vorräte. Objekt ca.  $\mathcal{M}$ . 1000.— bis  $\mathcal{M}$ . 1200.—. Manuskript eines ori-ginellen Werkes über **Verkehr** nebst vielen darauf schon einge-gangenen Festbestellungen kann mit erworben werden. Anfragen unter C. V. F. Nr. 2316 d. d. Geschäfts-stelle des Börsenvereins.

Nachstehend verzeichnete Restbestände meines Verlages will ich zu jedem annehmbaren Preise verkaufen:

Ca.	Ord.-Preise
100 Adamkiewicz, Die Funktionsstörungen des Grosshirns.	8.—
75 — do.	Geb. 9.—
225 — Die Kreislaufstörungen in d. Organen d. Centralnervensyst.	10.—
150 Beaucamp, Ratgeber für junge Frauen und Mütter.	Geb. 2.60
500 Brackebusch, Die Neue Karlsbader Hauskur.	2.—
250 Ernst, Die Krankheiten d. Nase und des Halses.	Brosch. 3.20
50 — do.	Geb. 4.20
500 Geck, Liebschaft, Brautstand, Ehe.	Roh. 1.—
700 — do.	Kart. 1.—
500 — Der Kampf um d. Ehre.	Roh. 1.—
800 — do.	Kart. 1.—
850 Hofius, Werde gesund.	Roh. 1.60
900 — do.	Brosch. 3.—
1100 Kisch, Entfettungskuren.	3.—
300 Rörig, Die Krankheiten der Niere und Blase.	4.—

Gef. Angeboten sehe entgegen

Hans Th. Hoffmann,  
Berlin W. 15, Fasanen-Str. 68.

## Gut eingeführte Fachzeitschrift,

im XI. Jahrgang erscheinend, soll wegen anderweitiger Unternehmungen des jetzigen Besitzers verkauft werden. Anfragen erbeten unter J. G. 6377 an Rudolf Mosse, Berlin S.W.

## Kleiner Bilderbücher-Verlag

wird von grosser Firma abzustossen beabsichtigt. Kaufliebhaber, nur Selbstreflektanten, wollen sich melden unter Nr. 2290 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

In Regierungsstadt Pommerns ist eine Sortimentbuchhandlung für 15 000  $\mathcal{M}$  käuflich zu haben.

Nähere Auskunft erteilt  
Breslau 10. Carl Schulz,  
Trebnißerstr. 11.

**In herrlich gelegener Universitätsstadt**  
ist eine hochangesehene **Sortiments-**  
**Buchhandlung** für 40 000 *M* käuflich  
zu haben. Besitzer will sich zur Ruhe  
setzen. Nähere Auskunft erteilt  
Breslau 10, **Carl Schulz**,  
Trebnißerstr. 11.

### Brillante Existenz für tüchtigen Buchhändler!

In größerer Stadt Norddeutschlands ist  
ein langjährig betriebener Journal-Ver-  
trieb, ca. 700 Ab., der auch ca. 2000 *M*  
Reinverdienst an Annoncen bringt, billig  
zu verkaufen. Angebote unter 1765 an  
die Geschäftsstelle des Börsenvereins er-  
beten.

**Solides, blühendes Sortiment**  
in mitteldeutscher Großstadt ist  
zu verkaufen. — **Selbstkäufer**,  
denen mindestens *M*. 30 000. — zur  
Verfügung stehen, erhalten nähere  
Auskunft unter H. S. durch  
Leipzig, **Robert Hoffmann**.

In einer herrlich gelegenen Stadt  
**Oberösterreichs** ist eine in flottem Be-  
trieb befindliche Sortimentsbuchhandlung  
für 40 000 Kronen zu haben. (Um-  
satz ca. 100 000 K.)  
Besitzer will sich vom Geschäftsleben  
zurückziehen. Nähere Auskunft kostenlos!  
Breslau 10,  
Trebnißerstr. 11. **Carl Schulz**.

### Kaufgesuche.

Ich suche zu kaufen:

Einen größeren Schulbücher-Verlag  
oder gut eingeführte Universitätslehrbücher;  
dieselben sollen e. angesehenen Ver-  
lagshandlung angegliedert werden.  
Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Ich suche zu kaufen:

In Oberbayern eine gutakkreditierte Sorti-  
mentsbuchhandlung, ev. mit Nebenbranchen.  
Mein Klient ist ein tüchtiger Kollege,  
z. B. Leiter eines katholischen Sor-  
timents, und verfügt über Mittel bis  
zu 45 000 *M*.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

### Teilhabergesuche.

Für ein großes Sortiment in nord-  
deutscher Universitätsstadt wird infolge  
Ausdehnung der Verlags-Abteilung ein  
wirklich tüchtiger Sortimentler als Teil-  
haber gesucht, der in der Lage ist,  
50 000 *M*. bar einzulegen. Umsatz des  
Sortiments über 150 000 *M*. bar mit  
entsprechendem Reingewinn. Nähere  
Mitteilungen werden nur dort bekannt  
gegeben, wo vollste Diskretion zu-  
gesichert wird.

Gef. Angebote erbitte unt. R. H. 2312  
an die Geschäftsstelle des Börsen-  
vereins.

Für kleines zeitschriftartiges Unternehmen  
mit dauerndem Ertrage Teilhaber gesucht.  
Angebote unter Nr. 2300 an die Ge-  
schäftsstelle des Börsenvereins.

### Teilhaberanträge.

## Leipzig.

Junger, tüchtiger, vermögen-  
der Buchhändler, der in ange-  
sehenen Firmen tätig war,  
sucht zum 1. Oktober instruk-  
tive Stellung in einem ange-  
sehenen Leipziger Verlage. Bei  
gutem Einvernehmen wäre  
spätere Beteiligung, even-  
tuell Kauf erwünscht.

Angebote unter # 2228 durch  
d. Geschäftsstelle d. Börsen-  
vereins erbeten.

### Fertige Bücher.

## Aeltere Verlags-Kataloge

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern  
einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Ⓜ Soeben ist in unserem Verlag  
erschienen:

## Die Übertragung des Eigentums

an beweglichen Sachen mittels  
constitutum possessorium  
zum Zwecke der Sicherung  
von Forderungen

von

Dr. jur. August Nathan.

*M* 1.80 ord., *M* 1.35 no., *M* 1.25 bar.  
Freiexemplare 11/10.

Die Frage der Eigentumsübertragung  
ist eins der wichtigsten und meist-  
umstrittenen juristischen Probleme,  
das die vorliegende Arbeit in drei Ab-  
schnitten: Gesetz, Praxis, Rückblick  
und Ausblick, behandelt.

Wir bitten, die Broschüre allen  
Juristen aus Ihrem Kundenkreise vor-  
zulegen; an Interesse dafür wird es  
gewiss nicht fehlen.

Bestellzettel liegt bei.

**J. B. Metzlersche Buchhandlung**  
in Stuttgart.

**Deutsche Geschichte**  
von **Oskar Jäger**

Zwei Bände mit vielen Einseitl.  
Bildern u. Karten geb. à *M*. 7.50.  
Der erste Band ist soeben erschienen.

In diesem Meisterwerke, das der  
Nestor der deutschen Schulmänner,  
Oskar Jäger, seinem Volke als sein lite-  
rarisches Testament darbringt, besitzen  
wir endlich die so lange schon fehlende

**Deutsche Geschichte für das  
gebildete deutsche Haus.**

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung  
Oskar Beck München.

## Dieses Inserat

wird in der nächsten Zeit in allen  
irgendwie bedeutenden Zeitschriften  
und Tageszeitungen veröffentlicht  
werden zur wirksamen Unter-  
stützung der Bemühungen des ver-  
ehrlichen Sortimentes. Dessen Inter-  
esse ist es nun, diese umfassende  
kostspielige Propaganda des Ver-  
lages für sich fruchtbar zu machen  
durch gleichzeitige energische, plan-  
volle und beharrliche Verwendung.

**Oskar Jäger: Deutsche Geschichte. Erster Band.**  
Soeben erschienen. 42<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Bogen 8°, mit 112 Abbildungen und  
7 Karten. In Leinwand *M*. 7.50, in Halbfranz *M*. 10.—

Bar 35% und 11/10

**C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck München**





# Reiselektüre!

Z

## Mit der Kraft

Neue Automobilia

von

Otto Julius Bierbaum

Mit Buchschmuck von Georg Toppel. — Preis: Broschiert M. 5.—, gebunden M. 6.—.

„... Ein Sammelpfad von Frohsinn und Ausgelassenheit, aber auch voll des Geistes und der Satire...“  
(„Sport im Bild“.)

## Die Geliebte Friedrichs des Schönen

Novellen von

Felix Salten

Preis: Broschiert M. 2.50, gebunden M. 3.60.

„... Es gibt ein paar Novellen Saltens, die man nie vergißt... In diesen erfreut er am meisten durch die packende Natürlichkeit des Tons...“  
(Pester Lloyd.)

## Eine Frau

Roman von

Sibilla Aleramo

Preis: Brosch. M. 3.—, gebd. M. 4.—.

„... Das Buch verdient, von dem deutschen Publikum gelesen zu werden, denn es ist nicht Papier, sondern Leben...“  
(Georg Brandes.)

## Der Märchenfantor

Roman von

Georg Münzer

Preis: Brosch. M. 3.—, gebd. M. 4.—.

„Die meisterhafte Schilderung zweier Lebensschicksale, eine wunderbar packende Beschreibung der schlesischen Vaterstadt des Verfassers...“  
(Freie Presse.)

## Großfürstenliebe

Novellen von

Truth

Preis: brosch. M. 2.—, gebd. M. 3.—.

„Nichts von glatter Frivolität trotz des leicht amou-  
reusen Charakters bei einer Sprache, die in ihren  
Bildern und Tönen an französischen Esprit gemahnt...“  
(Echo.)

## Knabenalter

Roman von

Hermann Blumenthal

Preis: Brosch. M. 3.—, gebd. M. 4.—.

„... Das Buch ist nicht nur wertvoll, sondern auch  
charakteristisch, .. es wirkt wie ein Stück selbsterlittener  
Wirklichkeit...“  
(Literarisches Echo.)

### Bezugsbedingungen:

Wir liefern bar mit 33 1/3% und 11/10, an Handlungen, die bis zum 10. Juli 1909 bestellen,  
je 1 Probeexemplar bar mit 50%.

Marquardt & Co., Verlagsanstalt G. m. b. H., Berlin W. 50

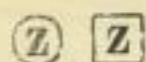


Louis-Michaud, Éditeur, 168, B<sup>d</sup>. St. Germain, Paris.

Prix: frcs. 3.50

VIENT DE PARAÎTRE:

Prix: frcs. 3.50



MARCEL LAMI

## TERRES D'AVENTURES

Un volume de 304 pages avec couverture en couleurs de F. Robida.

Ce livre écrit dans cette langue brillante et précise qui a consacré le nom de son auteur parmi le public lettré, est bien moins une relation de voyage à travers le Portugal, qu'une suite de réflexions sur son histoire, une peinture de ses mœurs et une description enthousiaste de ses beautés naturelles.

L'histoire du Portugal s'explique par sa configuration: c'est une terre aussi peu terrienne que possible, une terre maritime par excellence. Le Portugais est un montagnard devenu marin, que les grandes aventures ont toujours tenté. C'est pourquoi l'auteur évoque quelques-unes des grandes figures du passé: rois glorieux et découvreurs de terres. Mais ces souvenirs historiques ne l'empêchent pas de nous dépeindre les mœurs et les aspirations du Portugal d'aujourd'hui et ce volume où le passé explique si fortement le présent donne une idée complète de ce pays qui a, nous assure l'auteur, le secret des renouvellements ou du moins d'une maturité riante.

Prix: broché frc. 1.

Pour paraître de 1<sup>er</sup> Juillet

Prix: relié souple 1 frc. 50.

## LES POÈTES PATRIOTIQUES — LES POÈTES SOCIAUX LES POÈTES LIBERTINS

Morceaux choisis accompagnés d'une préface et de notes par M. C. Poinsoot et Georges Normandy.

3 volumes de 160 pages (Format 11×17) avec couverture en couleurs, des portraits et des illustrations.

Par leur choix de pièces fait avec le plus grand soin, par leurs notes et leurs préfaces, qui font l'historique des différentes littératures, ces petits volumes ont leur place marquée dans toutes les bibliothèques.

Parus dans la même collection à 1 frc.:

LES PLUS JOLIS VERS DE L'ANNÉE 1907 — LES PLUS JOLIS VERS DE L'ANNÉE 1908  
LES SONNETS D'AMOUR — LES POÈTES-MISÈRE

Prix: 1 fr. 50 c.  
Relié: 2 fr. 25 c

## Collection historique illustrée

Prix: 1 fr. 50 c.  
Relié: 2 fr. 25 c.

Chaque volume contient 200 pages et 40 illustrations documentaires  
pour paraître le 1<sup>er</sup> Juillet (13<sup>e</sup> volume)

A. SAVINE

## L'ESPAGNE EN 1810

Souvenirs d'un prisonnier de guerre anglais

D'après les Documents d'archives et les Mémoires.

Le tableau de l'Espagne, en 1810, retracé par un prisonnier anglais protestant et, à ce titre, mal disposé pour les catholiques espagnols, antinapoléonien, et dès lors très hostile au conquérant, nous a paru assez piquant pour être mis sous les yeux du lecteur du XX<sup>e</sup> siècle. Si Lord Blayney, malade et mécontent de la fortune et des hommes, n'avait pas prévu les effets comiques résultant de ses dispositions d'esprit, il faut remarquer que ce prisonnier bien traité a vu bien des choses qu'on a eu le tort de négliger dans les mémoires de ce temps parus jusqu'à présent.

L'illustration de ce volume a été emprunté au cabinet des Estampes de Paris et au Prado de Madrid.

Déjà parus dans la même collection (12 volumes)

Le 9 Thermidor — Fouquet (Surintendant des finances) — Les jours de Trianon — La cour galante de Charles II — L'abdication de Bayonne — L'assassinat de la duchesse de Praslin — La vie à la Bastille — Les Déportés de Fructidor — La vraie reine Margot — La vie aux galères — Les jours de la Malmaison — La Cour de Prusse sous Frédéric-Guillaume I<sup>er</sup>.

Die Herren Sortimenten werden gebeten, ihre Bestellungen gefl. sofort aufzugeben, sei es bei ihrem Kommissionär oder dem Verleger.

Nachdem die von uns für die Volksausgabe zur Verfügung gestellten Exemplare von dem Werke

**Lerne singen!**

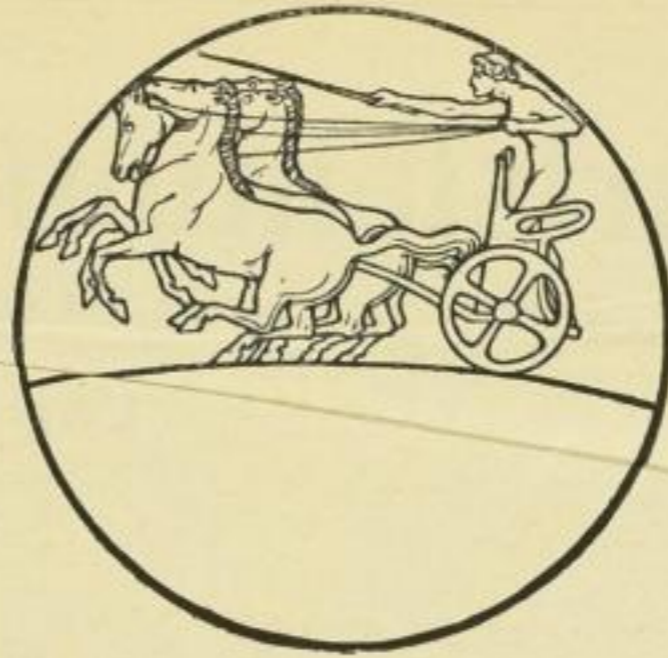
aufgebraucht sind, können wir nur noch die erste Ausgabe zum Preise von M 50.— ord., M 30.— bar liefern.

Die Auslieferung erfolgt nur in Leipzig durch unsern Kommissionär, Herrn Hermann Zieger.

Berlin, den 22. Juni 1909.

Lorelei-Verlag.

Z



Katholische Buchhandlungen:

G. K. C.

**Orthodoxie**

Broschiert Mark 3.50; gebunden Mark 4.50

**Bar mit 40% und 7/6**

Luxusausgabe in Leder auf reinem Lumpenstoff gedruckt Mark 12.—, no. Mark 9.—

Die „Augsburger Abendzeitung“ schreibt:

Man wird ruhig sagen dürfen, dass die Sache des Katholizismus wohl noch selten in einem Buche in wirklich wissenschaftlicher Weise überzeugungskräftiger verfochten worden ist, als es hier geschieht. Und Streiter dieser Art sind der katholischen Kirche recht nötig; denn sie besitzt ihrer nicht allzu viel. Einer von dieser Sorte nützt ihr mehr als tausend von jenen, die da glauben, ihr auf dem Wege der Politik auf die Beine helfen zu können.

Für den katholischen Prediger, namentlich den, der mit einem gebildeteren Publikum zu rechnen hat, bildet das Buch direkt eine Fundgrube von nicht alltäglichen Gedanken und Anregungen. Wer zuweilen etwas schwere Kost liebt und das Denken noch nicht verlernt hat, der mag zu diesem geistvollen Buche greifen; es wird ihm genussreiche Stunden bereiten, sei er nun gläubiger Katholik oder Andersdenkender.

Roter Verlangzettel anbei

Hyperion-Verlag Hans von Weber, München

Den bisherigen

**Ladenpreis von 60 Mark**

für das folgende Werk:

**Bericht über den V. intern. Kongress für angewandte Chemie in Berlin 1909**

erstattet von

Geh. Regier.-Rat Prof.

Dr. Otto N. Witt

und

Dr. Georg Pulvermacher

4 Bände, Lex. 8°, mit Tafeln etc. (1904)

**heben wir mit heutigem Tage auf.**

Wir liefern fortan netto bar:

Einzelne Exemplare, in 4 eleg. Leinenbänden für nur 12 M (bisher 45 M)

5 gebundene Exemplare auf einmal bezogen für nur 50 M.

Ungebundene Exemplare, in gefalzten Bogen bandweise zusammengetragen, für nur 4 M.

5 ungeb. Exemplare auf einmal bezogen für nur 15 M.

Die gesamten Restvorräte, ca. 400 Ex., würden wir zu auffallend billigem Preise en bloc abstoßen. Interessenten wollen sich ev. mit uns in Verbindung setzen.

Berlin SW. 11, den 23. Juni 1909.

Deutscher Verlag, Ges. m. b. H.

**Stellungsuchende**

Ratgeber für im Buchhandel.

Von R. G. Gross.

Mit 70 Musterbriefen u. 95 Anzeigen. — M 1.— bar. (Kreuzbandporto 10 S.)

Sehr günstig besprochen.

Verlag Gustav Uhl in Leipzig, Crusiusstr. 12.

Z

Soeben erschien:

# Christentum und Kirche in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft

von Carl Jentsch.

Ein starkes Band von 46 $\frac{1}{2}$  Bogen. 8°. — Preis geheftet 10 M. ord., M. 7.50 netto, M. 6.50 bar und 9/8. gebunden 11 M. ord., M. 7.20 bar und 9/8.

Neue Revue (14. Heft vom 1. April 1909.)

„Jahrhundertlang hat der Glaube das Wissen geknechtet und in Fesseln geschlagen. Die Folge davon ist gewesen, dass jetzt, wo das Wissen triumphiert, der Rückschlag nicht ausgeblieben und der Glaube in die Stellung gedrückt ist, die früher das Wissen einnahm. Die irrige Vorstellung, dass Glaube und Wissenschaft Gegensätze seien und dass das Eine das Andere ausschliesse, ist bestehen geblieben. Und doch hat schon Goethe den Hauptfortschritt des Menschengeschlechts mit genialem Blick darin erkannt, dass „wir gelernt haben, Gott und die Welt nicht wie früher mythologisch, sondern logisch zu begreifen“. Die Wurzeln des Unglaubens liegen eben nicht, wie man früher behauptete, in der Wissenschaft, sondern in ganz anderen Dingen, nämlich im Willen und im Herzen. Die tiefgründige Frage, ob der wissenschaftlich Gebildete heute noch an Gott glauben kann, erörtert Karl Jentsch in einem soeben erschienenen philosophischen Werke in meisterhafter Weise. **Es ist ein Standardwerk, das uns Deutschen lange gefehlt hat und das für jede Hausbibliothek angeschafft werden sollte.** Nur geistig leere Menschen bedürfen keiner idealen Ergänzung ihres Sinnenlebens; wer aber irgendwelches Interesse an den Wechselwirkungen hat, die die moderne Zeit zwischen Religion, Natur, Wissenschaft und Kunst täglich neu hervorruft, der sollte sich Jentsch als Führer durch dieses schwierige Gebiet anvertrauen. Er weist nach, dass auch der heutige Mensch, der auf der Höhe der heutigen Wissenschaft steht, an Gott und das ewige Leben der Menschenseele in Gott glauben kann.“

Carl Jentschs Christentum und Kirche darf in unserer gegenwärtigen Zeitströmung auf einen grossen Abnehmerkreis rechnen. Das Buch erregt Aufsehen. Wo Aussicht auf Absatz ist, liefere ich, solange angängig, einzelne broschierte Exemplare in Kommission. Ohne Aussicht auf Absatz bei Ihnen lagernde Exemplare wollen Sie ehestens zurückschicken.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 25. Juni 1909.

E. Haberland.

## GUTE Vorlagenwerke finden stets Abnehmer!

Verwenden Sie sich daher bitte für unsere HOCHRABATTIERTEN Werke:

**Moderner Zeitgeist.** Entwürfe fürs Kunstgewerbe. 2 Serien mit 72 zum Teil farbigen Tafeln. Folio.

Preis M. 72.— ord., M. 48.— no., M. 43.20 bar; Partie 7/6.

Interessant ist jeder Kunstgewerbetreibende.

**Neue Anregungen für textilen Flächen-  
schmuck.** 24 Tafeln. Lichtdruck. Folio. In Mappe.

Preis M. 20.— ord., M. 13.35 no., M. 12.— bar; Partie 7/6.

Durchaus künstlerische Entwürfe, die der neuesten Mode entsprechen.

AUSLIEFERUNG DURCH CARL FR. FLEISCHER, LEIPZIG.

Es wollen bitte nur solche Firmen verlangen, die mit diesen Werken WIRKLICH ARBEITEN. Die Interessenten kaufen in den meisten Fällen nur auf direkte schriftliche oder mündliche Offerte.

PLAUEN i. V.

C. F. Schulz & Co.  
Verlag für Kunstgewerbe.

## Buchhändler-Konten

*Buchhändler-Strazze, Auslieferungsbuch, Ansichts-Versandbuch, Kunden-Strazze, Journal-Kontinuationsliste, Bücher-Kontinuationsliste, Bestellbuch, Kassabuch, Barpaketbuch, Speditionsbuch, Portobuch, Remittenden- und Disponendenbuch, Lagerbuch, Buchbinderbuch, Journal, Memorial, Herstellungsbuch, Hauptbuch, Kontokorrent, Verlags-Skonto- oder Kalkulations- und Absatzbuch usw. usw.*

**Einbände** in  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Leinen, in  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Moleskin.

*Abschlußbücher, gebunden mit Löschpapier durchschossen, für 300—1500 Konten, Börsenzahlungs- u. Quittungsbogen, sowie sämtliche Buchhändler-Formulare.*

*Preisliste und Probefbogen kostenlos.*

## Avise, Adressen, Listen

### Avise für Verleger:

*Sortimenterfirmen enthaltend (für Rechnungspakete), — desgl. (für Barpakete), — desgl. (für Rechnungs- und Barpakete).*

### Avise für Sortimenten:

*Verlegerfirmen enthaltend.*

### Avis nach Städten geordnet

*(für Rechnungs- und Barpakete).*

### Adressen:

*sämtl. Buchhldr.-Adr. (ca. 9750) — sämtl. Sort.-Adr. (ca. 7000) — Ausgew. Sort.-Adr. (ca. 2800) — Sort.-Adr. v. Firmen, die mit den meisten Verleg. i. Rechnung stehen (ca. 2200) — Verleger-Adr. (ca. 2750) — sämtl. Musikalienhldr.-Adr. (ca. 2850) — reine Musikalienhldr.-Adr. (ca. 900) — Antiquariats-Adr. (ca. 1800) — Bibliotheks-Adr. (ca. 3150) — Adr. katholischer Firmen (ca. 1150).*

### Versendungs-Listen:

*Städte-Liste (m. Querl. u. 12 senkr. Linien) — Firmenliste A (m. Querl. B (m. Querl. u. 12 senkr. Linien), C (m. Querl. u. 4 Betragsrubr.) — Länderliste (m. Querl. u. 12 senkr. L.)*  
*Preisliste und Probefbogen kostenlos.*

Oskar **Leiner** Leipzig

Ⓣ In meinem Verlag erschien soeben:

# Der Antisemitismus in Russland

von

## Graf J. Tolstoi

übersetzt von

### Dr. A. Silberstein,

Rechtsanwalt in St. Petersburg.

Ein schön ausgestatteter Band. 8°. 138 Seiten. Preis M. 1.50.

■ ■ ■

Der Verfasser, der einem uralten russischen Adelsgeschlechte entstammt, war unter dem Ministerium Witte Minister für Volksaufklärung. Seine Schrift über den Antisemitismus in Russland wird durch ihre objektive, vorurteilslose Darstellung allgemein berechtigtes Aufsehen erregen. Es kann daher selbst der kleinste Sortimenten an diesem leicht verkäuflichen

## Schaufenster-Artikel

durch reihenweises Ausstellen und Empfehlung am Ladentisch einen

## Massen-Absatz

erzielen.

**Ich liefere: à cond. mit 25%, bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % u. Freixemplare 13/12**

**2 Probeexemplare (wenn bis zum 15. Juli 1909 bestellt)**

**bar mit 40%.**

Denjenigen Sortimentern, die sich für dieses Buch besonders verwenden wollen, liefere ich:

**24 Exemplare (1 Fünfkilopaket) mit 50%**

Dass dieses Buch in den verschiedensten Gesellschaftskreisen weitgehende Beachtung finden wird, dafür bürgt, abgesehen von dem Gegenstand, den es behandelt — bekanntlich eine der brennenden Tagesfragen in Russland — vor allem die Persönlichkeit des Verfassers.

Frankfurt a. M., im Juni 1909.

**J. Kauffmann, Verlag.**

993\*

Ⓩ Als Fortsetzung erschien soeben:

# Österreichische Bürgerkunde.

Handbuch der Staats- und Rechtskunde in ihren Beziehungen zum öffentlichen Leben.

## Lieferung 2.

M. 1.20 ord., 33 1/2 % Rabatt gegen bar und 13/12.

Auslieferungsstelle für Österreich-Ungarn: Derflinger & Fischer, Wien.

Deutschland wie die übrigen Länder: K. F. Koehler, Leipzig.

Wir bitten um Angabe des Bedarfs und fernere energische Verwendung.

Wien XX/1, Brigittenauerlande 28.

Patriotische Volksbuchhandlung, Ges. m. b. H.

## Preisänderung.

Vom 1. Juli 1909 ab wollen wir, um die geplante erweiterte Einführung zu ermöglichen, den Preis von

### Lehr- und Lesebuch der englischen Sprache für den Schul- und Privatunterricht

von

**Ph. Wagner**

Professor a. d. Kgl. Wilhelmsrealschule  
in Stuttgart

3., verbesserte und vermehrte Auflage  
der Elementargrammatik des Verfassers.  
(1901)

Mit Bezeichnung der Aussprache nach  
dem Passyschen System und einem Plan  
von London. Gr. 8°. Gebunden statt  
M 3.40 ord. auf M 2.80 ord.  
(M 2.10 netto bar und 11/10)

festsetzen.

Wir bitten, von dieser Preisänderung Vor-  
merkung zu nehmen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 25. Juni 1909.

Adolf Bonz & Comp.

Unter den vielen politischen Zeitschriften  
zeichnet sich die Halbmonatschrift

## „Fortschritt“

Herausgeber Dr. Joh. Leonhart, M. d. R.,  
Kiel, und Dr. Hamburger, Berlin

ganz besonders durch ihren frischen Ton  
und freimütige Schreibweise aus. Sie  
erfreut sich daher in allen parlamentarischen,  
politischen und Marinekreisen seit ihrem  
dreijährigen Bestehen des höchsten Ansehens.  
Abonnenten sind demnach in diesen Kreisen  
mit Leichtigkeit zu gewinnen.

Bezugspreis M 2.50 pro Quartal.

Rabatt 33 1/2 % und 11/10.

Probenummern z. Abonnentengewinnung  
liefere gern kostenfrei

Berlin W. 35, Steglitzerstr. 81.

**F. Sommer Verlag.**

Kommissionär Carl Fr. Fleischer.



## J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig.

Soeben erschien und bitten wir zu verlangen:

Strack, Prof. D. Dr. Hermann L.: „Aboda Zara. Der Mišnatraktat  
„Götzendienst“, herausgeg. Zweite, neubearbeitete Auflage mit  
deutscher Übersetzung. 51 S. Gr. 8°. M 1.10

(Schriften des Institutum Judaicum in Berlin. Nr. 5.)

Nach den eingegangenen Bestellungen bzw. zur Fortsetzung versandten wir:

Ungnad, Dr. Arthur: **Altbabylonische Privaturkunden aus  
Dilbat.** In Autographie herausgegeben. IV, 82 S. Folio.  
M 10—; kart. M 10.50

(Vorderasiatische Schriftdenkmäler der Kgl. Museen zu Berlin. Heft VII.)

Für alle Assyriologen und Bibliotheken.

— **Untersuchungen** dazu. Nebst einem Anhang: Die Lücke in der  
Gesetzesstelle Hammurapis. VI, 149 S. M 10—; kart. M 10.80

(Beiträge zur Assyriologie u. semit. Sprachwissenschaft, hrsg. v. Fr.  
Delitzsch u. P. Haupt, Bd. VI, 5.)

Für alle Assyriologen und Bibliotheken. — Mit Vorderasiat. Schriftdenk-  
mäler Heft VII zur Ansicht vorzulegen.

Hiermit wurde vollständig:

**Beiträge zur Assyriologie u. semitischen Sprachwissenschaft,**  
herausgegeben von Friedrich Delitzsch und Paul Haupt mit Unter-  
stützung der Johns-Hopkins-Universität zu Baltimore. Sechster  
Band. Gr. 8°. III, 155 S. mit 4 Lichtdrucktafeln, III, 53 S.,  
88 S., IV, 268 S., VI, 150 S. M 54—; geb. in Halbfrz. M 59—;  
in 5 Heften kart. M 58.20

Ⓩ Soeben ist erschienen:

## Denkmäler der Baukunst.

Zusammengestellt, gezeichnet und herausgegeben  
vom

**Zeichen-Ausschuss der Studierenden**

der

**Königl. Technischen Hochschule zu Berlin**  
(Abteilung für Architektur).

**Lieferung XV.**

**Zweite Auflage.**

### Gotische Baukunst.

Preis 5 M. 3.75 M bar.

Auslieferung, da Kommissionsverlag, nur gegen bar.

Berlin, 26. Juni 1909.

Wilhelm Ernst & Sohn.

Heute gelangt zur Ausgabe das Doppelheft 3/4 unserer Serie:

z

# DAS KULTUR PARLAMENT

behandelnd: „das Jugendrecht und die Jugendgerichte“, zur Ausgabe.

Bei der grossen Wichtigkeit und Tragweite des Stoffes und im Hinblick auf das übergrosse allgemeine Interesse, welches den sich in allen Kreisen regenden Bestrebungen für Jugendfürsorge entgegengebracht wird, liess sich die Fülle der uns aus prominentesten Federn zur Verfügung gestellten Beiträge nicht im Rahmen eines Einzelheftes bewältigen. Das von uns bereits angekündigte Thema

## Jugendrecht und Jugendgericht

wird sich deshalb auf das Doppelheft 3/4 des „Kulturparlament“ im Umfang von 9–10 Bogen ausdehnen und bringt folgende 10 Beiträge:

**Dr. Paul Köhne** (Jugendrichter in Berlin), Die Probleme. **Prof. Fr. v. Liszt**, Reform des deutschen Reichsstrafgesetzbuches im Hinblick auf die Verfehlungen von Kindern. **Prof. Klumker**, Zwangs- und Fürsorge-Erziehung. **von Bähr** (Strafanstalts-Sekretär, Breslau), Strafvollstreckung an Kindern und jugendl. Personen. **Prof. Dr. William Stern**, Breslau. Die gerichtliche Zeugenaussage von jugendl. Personen. **Dr. W. Fürstenheim**, Die Mitwirkung des Arztes im Strafverfahren gegen Jugendliche. **J. F. Landsberg** (Jugendrichter), Schutz von jugendlichen Personen gegen Missbrauch der elterlichen Gewalt und gegen Bedrohung ihrer geschlechtlichen Reinheit. **Dr. E. von Rohden**, Die strafrechtliche Behandlung der Jugendlichen vom seelsorgerisch-erzieherischen Gesichtspunkt. **Dir. Johannes Trüper**, Das Verhältnis der pädagogischen Theorie u. Praxis zur Behandlung der Verfehlungen von Jugendlichen. Vorwort des Herausgebers **Dr. Otto Neumann-Hofer**.

Dieses Doppelheft, welches ein Thema von so hoher sozialer Bedeutung und Aktualität behandelt, eignet sich vorzüglich zur Propaganda für die ganze Serie, deren beide erste Hefte bereits von Publikum und Presse aller Parteirichtungen mit grösster Anerkennung aufgenommen wurden. Da sich auch der Reichstag in nächster Zeit voraussichtlich mit diesem Thema beschäftigen wird, so muss es leicht sein, dem „Kulturparlament“ neue zahlreiche Freunde zu gewinnen.

== Preis M. 2.— ord., M. 1.20 bar und 11/10, à cond. mit 25% Rabatt. ==

Wir verweisen auf die beiden ersten Hefte des „Kulturparlament“

Heft 1) Die deutsche Verfassungskrise } à M. 1.— ord., 60 Pf. u. 11/10 bar, 75 Pf. à cond.  
Heft 2) Landflucht und Leutenot } Heft 1–6 im Abonnement mit 50%.

Vita, Deutsches Verlagshaus, Berlin-Charlottenburg.

H. Welter,  
Paris,  
Rue Bernard-Palissy 4.

Ich beehre mich, den Herren Kollegen und Bibliotheken anzuzeigen, dass mir die Appleton Company, New York, das ausschliessliche Verkaufsrecht für Frankreich übertragen hat von

# THE CATHOLIC ENCYCLOPEDIA

AN INTERNATIONAL  
WORK OF REFERENCE  
ON THE CONSTITUTION,  
DOCTRINE, DISCIPLINE,  
AND HISTORY OF THE  
CATHOLIC CHURCH

EDITED BY  
CHARLES G. HERBERMANN,  
PH.D., LL.D.  
EDWARD A. PACE, PH.D., D.D.  
CONDÉ B. PALLEN, PH.D. LL.D.  
THOMAS J. SHAHAN, D.D.  
JOHN J. WYNNE, S.J.

ASSISTED  
BY NUMEROUS COLLABORATORS.

Die Enzyklopädie wird in 15 Bänden in 4<sup>o</sup>. komplett vorliegen, mit Illustrationen im Texte und schwarzen, sowie farbigen Tafeln, Landkarten usw.

Band I—IV sind bereits erschienen.

Preis pro Band geb. in Leinw. 31 fr. 50 c.,  
in Halb-Marquin mit Ecken 42 fr.

Die Subskription verpflichtet zur Abnahme  
sämtlicher 15 Bände.

Der Preis des vollständigen Werkes wird  
also 472 fr., bzw. 630 fr. betragen.

Rabatt 20% vom Original-Ladenpreise,  
welcher 6, resp. 8 \$ pro Bd. = 25  $\mathcal{M}$  20  $\mathcal{S}$ ,  
resp. 31  $\mathcal{M}$  60  $\mathcal{S}$  beträgt.

## K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig. Neff & Koehler, Barsortiment, Stuttgart.

Neuaufnahmen Blatt 2 zur Ergänz. des März- u. Juni-Nachtrags 26. Juni 1909.

			..	Bar ..	Partie-
Hartleben, W.	S	<b>Bibliothek, Chemisch-technische.</b>			
		322. Hasterlik, A., Der Tafelsenf (Mostrich). 09.OL	3.80	2.45	
		323. Haenig, A., Der Graphit. 09. . . . . OL	4.80	3.05	
V.-A. Manz. Duncker & H.	S	<b>Biedermann, G., Geographie von Bayern . . . . . OKt</b>	1.—	— .75	13:9.25
		<b>Binding, K., Die Ehre. Der Zweikampf. Zwei Vor- träge. 09. . . . . OL</b>	2.40	1.80	
Römmler & J.	S	<b>Blätter, Bunte, aus aller Welt Dreifarbendrucke iU je</b>	— .50	— .30	11:3.—
		21. Michelangelo da Caravaggio, Der Falsch- spieler.			
		22. Hobbema, M., Die Wassermühle.			
		23. Ruisdael, J. van, Der Wasserfall.			
		24. Vermeer van Delft, Der Maler im Atelier.			
Curtius, B. Vangerow, Br. Velh. & Kl.	S	<b>Bleibtreu, C., Deutschland und England. 09. . . . . L</b>	4.50	3.10	
	S	<b>Borgmann-Seiz, Leitfaden f. d. engl. AnfangsunterrichtOL</b>	1.80	1.50	
	S	<b>Busse, C., Geschichte der Weltliteratur 09. In 4 Abt. Abt. I . . . . . Br</b>	4.—	2.80	
Degener, L. A. Kröner, L. S. Fischer, B. Deuticke, W.	S	<b>Caine, Hall, Der Bürge Roman . . . . . OL ca.</b>	6.—	4.—	
	S	<b>Carneri, B., Der moderne Mensch. TaschenausgabeOL</b>	1.—	— .70	13:9.—
	S	<b>Dehmel, R., Der Mitmensch. Tragikomödie . . . . . OL</b>	4.50	3.30	
	S	<b>Demuth, Th., Grundriss der mechanischen Technologie der Metalle. 09 . . . . . OL</b>	3.—	2.25	
Südd. Monatsh.	S	<b>Dürer, A., Unterweisung in der Messung. Gekürzt herausgegeben von A. Peltzer. Mit Vorwort von H. Thoma. 08 . . . . . L</b>	7.—	4.75	
Guttentag, B.	S	<b>Eger, Gg., Das internationale Übereinkommen über den Eisenbahn-Frachtverkehr. Kommentar. 3. A. 09. OL</b>	14.—	9.80	
Handel, Br.	S	<b>Elsner, A., u. R. Sandler, Der Rechenunterricht in der Volksschule. 2 Tle. in 1 Bde. . . . . L</b>	4.20	3.15	
Engelh., St.	S	<b>Engelhorn's Allgem. Romanbibliothek. Brosch. u. geb. XXV. 21/22. Locke, W. J., Carlotta. 23. Höcker, P. O., Prinzgemahl.</b>			
Vahlen, B.	S	<b>Finger, Chr., Reichsgesetz gegen den unlauteren Wett- bewerb. Textausgabe mit Anmerkungen und Sach- register. 09. . . . . OL ca.</b>	1.20	— .80	9:6.40
J. Hoffm., St. Schloessm., H.	S	<b>Franke, D., Schmiedeeiserne Gitter. 48 Taf. Fol. iM</b>	20.—	14.—	
	S	<b>Gerhard, Anna, Ludekin von Winthen. Aus Cuxhavens Franzosenzeit . . . . . OL</b>	4.—	2.65	
Fischer & Fr.	S	<b>Geschichte, Die, der Kunst in 2500 Tafeln mit begleit. Text. Unter Mitwirkung von Borrmann, Friedländer u. a. hrsg. v. L. Justi. 09. uff. 14 Bde. . . . . OL je</b>	16.—	10.40	
		Geschichte der Baukunst. 3 Bde.			
		Geschichte der Plastik. 4 Bde.			
		Geschichte der Malerei. 7 Bde.			
		Im Herbst erscheinen zunächst:			
		Noack, F., Die Baukunst des Altertums.			
		Knapp, F., Die Geschichte der italienischen Plastik.			
		Justi, L., Die italienische Malerei des 15. Jahrh.			
Lit. Anst., Fr.	S	<b>Gesellschaft, Die. Hrsg. v. M. Buber . . . . . OKt jed. Nr.</b>	1.50	1.—	11:10.— gem.
		25. Toennies, F., Die Sitte.			
		26. Bonus, A., Die Kirche.			
		27. Beradt, M., Der Richter.			
		28/29. Key, E., Die Frauenbewegung.			
Insel-Verl.	S	<b>Goethe, J. W. v., Sämtl. Werke. Grossherz Wilhelm Ernst-Ausgabe. Bd. VI. Faust . . . . . Oled</b>	4.—	2.70	
Insel-Verl.	S	<b>Goethe, J. W. v., Werke, im Auftr. der Goethe-Gesell- schaft hrsg. von E. Schmidt. 6 Bde. . . . . OL</b>	6.—	4.20	10:40.—
Bh. d. Wsh., H	S	<b>Göldner, Hans, Die höheren Lehranstalten für die weibliche Jugend in Preussen. Bestimmungen, Verfügungen und Erlasse. 09. . . . . L ca.</b>	5.—	3.75	
Marqu. & Co. Ernst & S.	S	<b>Hamann, L., Die Reise ins Pharaonenland. ill. 09.OL</b>	5.—	3.35	
	S	<b>Handbuch für Eisenbetonbau. Hrsg. v. F. v. Emperger. IV. 2. Bauausführ. aus d. Hochbau. 2. Teil 09. HF</b>	34.—	24.—	13:291.—
Bertelsm., G.	S	<b>Heinel, Ed., Gedrängte Übersicht der vaterländ. Ge- schichte, neubearbeitet von Zimmermann . . . . . OKt</b>	— .80	— .60	
R. Lutz, St. Hillger, B.	S	<b>Hiller, E., Naive Welt. Schwäb. Lieder u. IdyllenOLG</b>	3.50	2.70	
	S	<b>Hillgers illustr. Volksbücher. Preise laut Katalog. 125. Katsch, G., Charles Darwin. Sein Leben und seine Lehre.</b>			
R. Lutz, St.	S	<b>Holder, A., Alleweil vergnügt! Schwäb. Vortrag- und Singbuch . . . . . OKt</b>	1.50	1.15	
Westd. Verl.-G. Deuticke, W.	S	<b>Hoppe, K., Neuzeitl. Gärten u. Gartenarchitekturen. 09.OL</b>	3.—	2.—	
	S	<b>Jolles, Ad., Die Nahrungs- und Genussmittel, ihre Herstellung und Verfälschung. 09. . . . . L</b>	4.—	3.—	



# K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig. Neff & Koehler, Barsortiment, Stuttgart.

Neuaufnahmen Blatt 3 zur Ergänz. des März- u. Juni-Nachtrags. 26. Juni 1909.

			Mark	Bar	Partien
Scholz, M.	S	Jugendbuch, Deutsches. Hrsg. v. W. Kotzde. . . . .	OL	3.—	1.90 13:22.80
		Kalender.			
		Kiepenkerl, De. Westfäl. Volkskalender . . . . .	Br	—50	—35
Fredeb. & K. Schöningh, P.	S	Kammer, E., Ästhet. Komm. z. Aischylos' Oresteia. 09. . . . .	L	4.—	3.—
Weicher, B.	S	Karow, L., Neun Jahre in marokk. Diensten. 09. . . . .	OL	6.—	3.90
Lit.-art. Anst. M.	S	Koib, G., Tourenbuch des Alpengebietes für Rad- und Automobilfahrer. 2. Teil. 2. A. 09. . . . .	OKt	3.—	2.—
Janke, B.	S	Kollektion Otto Janke. Brosch.			
		Bände zu 2 Mark:			
		*Diers, M., Jüngling Tod . . . . .	Br	2.—	1.20
		*Georgy, E., Morgenröte . . . . .	Br	2.—	1.20
		*Rauh, J., Gewitter im Winkel . . . . .	Br	2.—	1.20
		*Schott, R., Der Flug ins Romantische . . . . .	Br	2.—	1.20
		*Seeger, J. G., Hirschkatzen . . . . .	Br	2.—	1.20
P. Langensch. Bardtschl. W. Engelm.	S	Langenscheidt, P., Graf Cohn. Buchhändlerroman	OL	5.—	3.45
	S	Lehr, Emmy, Kleeblättchen Buchenau u. and. Erzähl.	OL	2.50	1.25
	S	Lexikon, Allgem., der bildenden Künstler, hrsg. v. Thieme u. Becker. Bd. III. 09. . . . .	OHF	35.—	24.90
Lit. Anst. Fr. Georg & Co., B.	S	Linnankoski, Joh., Das Lied v. d. glutr. Blume. Roman	OL	5.—	3.55
	S	Marcillac, Manuel d'histoire de la littérature française. 17 éd. 09. . . . .	OL	2.40	1.80
Tilge, K. Zickfeldt, O.	S	Müller, J. P., Geschlechtsmoral u. Lebensglück. 09. . . . .	L	7.50	5.—
R. Lutz, St.	S	Natur, Die. Hrsg. v. W. Schoenichen.			
		VII. Böse, E., Die Erdbeben. 09. . . . .	OKt	2.—	1.35
V. d. d. Mod.-Zt. Schöningh, P. Pharus-V. Schwann, D.	S	Neffen, Joh., Der Vetter aus Schwaben. Sittenbilder aus Altwürttemberg. 3 Teile in 1 Bde. . . . .	OL	4.20	3.15
	S	Niedner, M., u. H. Weber, Strickarbeiten. Heft I. II. . . . .	Br je	1.50	1.—
	S	Nist, J., Meth. ausgef. Katechesen üb. den Glauben . . . . .	L	3.80	2.85
	S	Pharus-Plan v. Brandenburg. . . . .	iU	—50	—30
	S	Präparationen nebst Übersetz. Von e. Schulmann. . . . .	Br je	—50	—30
		Livius, Röm. Geschichte. II. I. . . . .			gem.
Parey, B. Deuticke, W.	S	Radde, A. G., Die Champignonzucht. 2. A. 09. . . . .	Kt	1.—	—75
	S	Rambousek, Jos., Gewerbehygiene f. österr. Amtsärzte etc. m. Einschl. der einschläg. gesetzl. Bestimmungen. 09. . . . .	L ca	11.—	8.25
Reclam, L. do.	S	Reclams Novellen-Bibliothek. 50 Bde. . . . .	OPgt je	—30	—18
	S	— Komplette bezogen . . . . .	OPgt	15.—	7.50
R. Lutz, St. Hamb. Verl.	S	Reiff, A., „Rose'stock, Holderblüt!“ Schwäb. Ged. . . . .	OKt	1.60	1.20
Hartleben, W.	S	Richters Reisebücher: Reiselust u. Reisekunst, v. R. Seelig-Stanton 09. . . . .	OKt	—50	—25
Oldenb., M.	S	Sabranski, O. v., Die Holzbrandtechnik in allen ihren Anwendungen. 2. A. 09. . . . .	L	2.30	1.65
Taussig, Pr.	S	Schmidt, Ludw., Allgem. Geschichte d. germ. Völker bis z. Mitte des 6. Jahrh. 09. . . . .	L	9.—	6.30
		Schottky, J. M., Paganinis Leben u. Treiben als Künstler u. Mensch. 1830 (Neudruck) . . . . .	OPpb	7.50	5.—
		Schulausgaben, Englische.			
	S	Shakespeare, W., Julius Caesar, v. Hudson. . . . .	OL	1.80	1.35
	S	— Love labour's lost, v. Hudson . . . . .	OL	1.80	1.35
	S	— The merchant of Venice, v. Hudson . . . . .	OL	1.80	1.35
Diesterw. 9 do. 10 do. 8 Siemenr., B.	S	Seeck, O., Geschichte des Untergangs der antiken Welt. Bd. III. 09. . . . .	L	7.—	5.—
		Anhang (Anmerk.) dazu. 09. . . . .	L	2.75	2.—
D. Verl.-Anst.	S	Simon, Hans, Reichsges. über die Sicherung der Bauforderungen, erläut. 09. . . . .	OL	3.—	1.95
J. Hoffm., St. Curtius, B. Herder, Fr.	S	Stanton, St. B., Die Werte des Lebens. 09. . . . .	OL	4.—	2.80
	S	Stillich, O., Die Börse u. ihre Geschäfte. 09. . . . .	OL	5.80	3.85
Tauchnitz, L.	S	Stolz, Alb., Bilder z. christkathol. Glaubens- und Sittenlehre . . . . .	OL	4.—	2.80
E. A. Seemann Reclam, L.	S	Tauchnitz-Edition. Preise lt. Katalog.			
		*Glyn, E., Elizabeth visits America. . . . .	O	3.—	1.80
Mittler & S.	S	Thoma, Hans, Festmappe zum 70. Geburtstag . . . . .	O	1.50	—95
	S	Torn, T. v., Offiziersgeschichten. 6 Tle. in 1 Bde. M.-A. . . . .	OL		
H. Paetel, B. Juncker, St. Schmidt & Co. Fischer, J.	S	Trotha, v., Ausbildung uns. Unterführer f. d. Kriegsbedarf. II. Ausbildung des Unterführerpersonals im Felddienst. 3. A. 09. . . . .	L	2.75	2.10
	S	Vallentin, W., In Brasilien. 09. . . . .	OL	5.—	3.55
Teubner, L. do.	S	Viereck, G. S., Das Haus des Vampyr. Erzähl. . . . .	OL	3.50	2.35
	S	Vorreiter, A., Motor-Luftschiffe 09. . . . .	OL	2.80	1.90
	S	Waentig, H., Wirtschaft u. Kunst. Untersuch. üb. Gesch. u. Theorie d. mod. Kunstgewerbebeweg. 09. . . . .	L ca.	11.—	8.25
		Weltwirtschaft, Die. Hrsg. v. E. v. Halle. . . . .			
		III. Das Ausland. Jahrg. 1908. . . . .	OL	5.80	4.35
	S	Wünsche, O., Die Pflanzen Deutschlands. 9. A. 09. . . . .	OL	5.—	3.75

Verlag von Albert Ahn  
in Cöln.

Z

Beliebte



Bändchen

## Vereinsamt

Eine Erzählung

von

Ottomar Enking



## Schlanksch'lena

Eine Erzählung

von

Ottomar Enking

2. Auflage



## Die beiden Merks

Eine Schulgeschichte

von

Hans Eschelbach

7.—10. Tausend



## Der Wasserkopf

Leidensgeschichte eines Kindes

Mit dem Bildnis des Verfassers

Hans Eschelbach



## Ich bin allein

Erzählung

von

E. Galli



Die Autoren sind bekannt genug, um einer Empfehlung zu bedürfen.



### Amerikanische Neuigkeiten.

- Borsodi, W., Financial Advertising. \$ 2.  
 Cairns, W. B., Selections from early American Writers, 1607—1860. \$ 1.25 net.  
 Hobson, J. Atkinson, The industrial System. \$ 2.50 net.  
 Mayer, L. W., Mining Methods in Europe. \$ 2.50.  
 Osborn, C. S., The Andean Land (South America.) 2 vols. \$ 5.— net.  
 Vaile, P. A., Modern Golf. With 100 full-page illustr. etc. \$ 2.25 net.  
 Van Rensselaer, M. G., History of the City of New York in the 17th Century. \$ 5.— net.

Grosses Lager ausländischer Literatur!  
 Zur Besorgung ausländischer Antiquaria halte ich mich bestens empfohlen.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq.  
 Leipzig.

**Wichtig** insbesondere für sächsische Handlungen.

Dr. E. Hückstedt:

**Die geschlechtlich-sittlichen Verhältnisse der evang. Landbewohner im Königreich Sachsen.**

Preis 80 ₤ ord., 56 ₤ no. (30%),  
 48 ₤ bar (40%).

1 Exemplar zur Probe mit 50% für 40 ₤.

7/6 Exemplare für M 1,80 bar.

Pfarrer und Lehrer, alle kirchlichen Organe und Korporationen, Kulturhistoriker, Gebildete aller Stände und beider Konfessionen sind Interessenten für das von den sozialwissenschaftl. und theologischen Zeitschriften anerkennend besprochene Werk.

**Antiquare**, welche Kataloge über Saxonica herausgeben, bitte ich um Aufnahme dieser leicht verkäuflichen Broschüre.

Leipzig, Perthes-Str. 10.

Hans Hedewig's Nachf.  
 Curt Ronniger.

## ROSE-VERLAG BERLIN SW. 48

Gesellschaft m. beschr. Haftung

Friedrichstrasse 239

Mit dem am Dienstag den 6. Juli erscheinenden Heft 13 beginnt das 3. Quartal des Jahrgangs 1909 des

# „Guckkasten“

Illustrierte Zeitschrift für Humor, Kunst und Leben

Herausgeber: Paul Keller, Breslau.

Bezugsbedingungen:

Abonnementspreis: Vierteljährlich (6 Hefte) M. 2.— ord., M. 1.35 netto, Freixemplare 7/6.

Einzelne Hefte: 35 Pf. ord., 23 Pf. netto, von 10 Exemplaren an à 20 Pf. netto.

Für bei der Post abonnierte Exemplare des „Guckkasten“ vergüten wir bei Einsendung der Postquittung 50 ₤ pro Quartal und für Freixemplare den vollen Betrag von M 2.—.

Für den Einzelverkauf liefern wir jedes Heft sofort nach Erscheinen in Kommission mit vierteljährlicher Abrechnung.

Probeheft des „Guckkasten“ stellen wir in mässiger Anzahl gern unberechnet zur Verfügung.

Wir bitten — soweit dies noch nicht geschehen —, um recht baldige Angabe Ihrer Kontinuation pro III. Quartal und zeichnen

hochachtungsvoll

Berlin, den 23. Juni 1909.

Rose-Verlag, G. m. b. H.

Sfanin — kein unzüchtiges Buch!

Nach 6monatlicher Beschlagnahme freigegeben!

Z

# Arbibaschew Sfanin

Moderner Sittenroman Jung-Rußlands

Vollständige Ausgabe übersetzt von Stefania Goldenring

Brosch. M. 3.— ord., M. 2.— no. u. 11/10. Geb. M. 4.— ord., M. 2.65 no. u. 11/10,  
auch gemischt. Einband à 65 Pf. netto. 100 Exemplare mit 50%, auch gemischt.  
Auslieferung nur bar.

Roter Bestellzettel.

In 7stündiger Gerichtsverhandlung freisprechendes Urteil erfolgt.  
Die Berichte der Tagespresse werden große Nachfrage hervorrufen.

Auslieferung durch sämtliche Barfortimente.

Schreyersche Verlagsbuchhandlung, Berlin W. 35.

Verlag von Ernst Wasmuth A.-G., Berlin W.

Heute wurde expediert **Lieferung 4** von

## Prof. Dr. Cornelius Gurlitt, Die Baukunst Konstantinopels.

25 Tafeln im Formate 56×36 cm nach fotogr. Originalaufnahmen und Zeichnungen nebst illustr. Text.

Preis 30 M. ord., 22.50 M. no., 21 M. bar.

In Vorbereitung befindet sich **Heft 3** des **IX. Jahrg.** der

## Architektur des XX. Jahrhunderts

Zeitschrift für moderne Baukunst

herausgegeben von **Hugo Licht**, Stadtbaudirektor in Leipzig.

25 Blatt nebst dreisprachigem Text, Format 48×32 cm.

Preis 10 M. ord., 7.50 M. no., 7 M. bar.

Zur Verwendung empfehlen wir:

## Hermann Scheurembrandt, Architekt, Architektur-Konkurrenzen

Format 21×29 cm.

Jeder Band umfasst 12 Hefte.

Jährlich erscheint ein Band.

Preis pro Band im Abonnement 15 M. ord., 10.80 M. no., 10.20 M. bar,  
Frei-Exemplare 7/6, 11/10 usf. Einzelne Hefte 1.80 M. ord., 1.20 M. bar.

Heft 1 des IV. Bandes enthält: **Kurhaus in Zoppot.**„ 2/3 „ „ **Pauluskirche für Breslau.**„ 4 „ „ **Fachschulgebäude für Schwäbisch-Gmünd.**„ 5 „ „ **Wohnhausgruppe des Beamten-Wohnungsvereins zu Cöln.**

**Künftig erscheinende Bücher.****Entscheidungen des Reichsgerichts.**

① Herausgegeben von  
den Mitgliedern des Gerichtshofes  
und der Reichsanwaltschaft.

= Am 8. Juli erscheint: =

**Entscheidungen**  
des  
**Reichsgerichts**  
in  
**Zivilsachen.**

Neue Folge.

= **zwanzigster** = Band.

(Der ganzen Reihe hiebziger Band.)

Gr. 8<sup>o</sup>. Geh. 4 M ord., 3 M 20 S no. bar;  
geb. in Halbfranz 5 M 50 S ord.,  
4 M 40 S no. bar.

Das dritte Heft des 70. Bandes gelangt  
gleichzeitig als Rest zur Ausgabe.

= Als Fortsetzung bezogene Bände werden  
innerhalb dreier Monate vom Datum der  
Lieferung gegen bar zurückgenommen. =

① Direkte Zusendung bei Erscheinen  
erfolgt nur auf ausdrückliches Verlangen bei  
vorheriger Einzahlung des Betrages und  
zwar für den 70. Band bis längstens am  
4. Juli.

**Einbanddecken**

zum 70. Band (1 M 20 S ord.) stehen zu  
90 S no. bar zu Diensten.

Leipzig.

**Zeit & Comp.**

**Helwingische Verlagsbuchhandlung,**  
**Hannover.**

① Sofort nach Verabschiedung des  
neuen Gesetzes wird in unserem  
Verlage erscheinen:

**Das neue**  
**hannoversche Höferecht.**

Erläutert  
von

**Justizrat Dr. Karl Linkelmann,**  
Rechtsanwalt u. Notar in Hannover.

Preis ca. M 2.50 ord.

Jeder Jurist und jeder Landwirt der  
Provinz Hannover und angrenzender  
Landesteile, jede Behörde, alle Biblio-  
theken usw. sind **sichere** Käufer.  
Weißer Bestellzettel anbei.

**Ferd. Meßler Verlag, Karlsruhe i. B.**

① In meinem Verlag werden demnächst erscheinen:

**Professor Emil Walthers Erläuterungen**

zu den Klassikern mit Dispositionen und Aufsätzen.

1. Bändchen. **Goethe,**  
**Gök von Berlichingen.**
2. Bändchen. **Lessing,**  
**Minna von Barnhelm.**
3. Bändchen. **Schiller,**  
**Jungfrau von Orleans.**

Bearbeitet von Paul Schäfenacker,  
Professor in Mannheim.

Bearbeitet von Emil Walther,  
Professor in Mannheim.

Bearbeitet von Karl Hendl, Lehr-  
amtspraktikant in Mannheim.

Jedes Bändchen 80 S ord., 55 S netto, 54 S bar und 11/10, auch gemischt.

Die Erläuterungen, nach den Grundsätzen moderner Pädagogik bearbeitet, sollen  
nicht nur den Schülern höherer Lehranstalten bei der Lektüre der Schulklassiker und bei  
der Ausführung der aus ihnen geschöpften Aufsätze mit Rat und Tat an die Hand  
gehen, sondern hauptsächlich auch unter Ausschluß aller überflüssigen Wort- und Sach-  
erklärungen eine gediegene Kenntnis der behandelten Werke vermitteln und die Freude  
daran wecken und erhalten.

Ich bitte um tätige Verwendung, die sich auch, unterstützt durch eine in geeigneter  
Weise erfolgte Bekanntmachung und infolge meiner günstigen Bezugsbedingungen —  
bei Partiebestellung ca. 40 Prozent — für Sie als lohnend erweisen wird. Die Samm-  
lung wird fortgesetzt, und werden weitere Bändchen im Herbst erscheinen. — Bestell-  
zettel ist beigelegt.

Hochachtungsvoll

Karlsruhe i/B.

**Ferd. Meßler Verlag.**

**Verlag von Ferdinand Hirt in Breslau.**

① Am Dienstag, den 29. d. M. gelangt zur Ausgabe:

**Das Lehrerbefoldungsgesetz**

vom 26. Mai 1909.

Für Lehrer, Lehrerinnen, Schulleiter, Schulinspektoren  
und Ortsschulbehörden

erläutert von

**Dr. Karl Robels,**  
Regierungs- und Schulrat.

Steif geheftet. Preis 60 Pf. ord., 45 Pf. no. (13/12).

Die Robelsche Ausgabe des früheren Befoldungsgesetzes hat wegen  
der klaren und sachverständigen Erläuterungen in den Lehrerkreisen großen  
Anklang gefunden, so daß sie wiederholt neu aufgelegt werden mußte. Es ist  
zu erwarten, daß die demnächst erscheinende neue Ausgabe des Gesetzes  
dieselbe Anerkennung finden wird, und ich bitte, das Büchlein in den in-  
teressierten Kreisen zur Vorlage zu bringen. Ich liefere gern à cond.;  
Bestellzettel anbei.

In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Ⓩ  
**Neun Jahre  
 in marokkanischen Diensten**

von

**Kapitän L. Karow**

bis 1908 Kommandant des scherifischen Regierungsdampfers „Turki“

263 Druckseiten mit 60 Bildern und 1 Karte,  
 geheftet 5 M. ordinär, gebunden 6 M. ordinär;

in Rechnung 30%, gegen bar 35% und 11/10, ein Probeexemplar mit 50% bar.



Seine in neun Jahren gesammelten Erfahrungen schildert der Verfasser im vorliegenden Werke, und das besonders Wertvolle an dem Buche ist, daß er es verschmäht, sich in allgemeinen Redensarten zu ergehen.

Bei der Fülle des ihm zu Gebote stehenden Stoffes hat er das nicht nötig. Hatte er doch Jahre lang Gelegenheit, hinter die Kulissen des Kriegstheaters zu schauen und so einwandfreies Tatsachenmaterial im täglichen Verkehr mit den maßgebendsten Führern zu sammeln.

Das Buch ist voll von interessanten Einzelheiten: Der Kaiserbesuch in Tanger wird ausführlich geschildert; auch der Fremdenlegion wird gedacht; was er darüber erzählt, ist gerade jetzt doppelt aktuell, wo sich die Öffentlichkeit mehr denn je mit der Einrichtung der Legion befaßt, weil ja hier mit zumeist deutschem Blute französische Interessen gefördert werden. — Frankreichs Politik wird mit unzweideutigen Worten unter Angabe von Tatsachen in ihrer brutalen Rücksichtslosigkeit geschildert. — Mit Bekümmernis spricht Karow von dem Zurückweichen deutschen Einflusses vor französischer Gewaltpolitik, und er sieht den Tag kommen, an dem der letzte Deutsche Marokko verläßt, das jetzt so vielen unsrer Landsleute zur zweiten Heimat geworden ist.

Das Karowsche Buch wird großem Interesse begegnen, und wir bitten das verehrliche Sortiment um recht tätige Verwendung.

Berlin, 1. Juli 1909

**Wilhelm Weicher**  
 G. m. b. H.

---

Verlag von Georg Thieme in Leipzig.

---

Ⓢ Demnächst erscheint:

# Das Berufsgeheimnis des Arztes

von

**Dr. S. Placzek**

Nervenarzt in Berlin.

**Dritte umgearbeitete und erweiterte Auflage.**

Brosch. M. 3.40.

Die Mehrzahl der Ärzte ist mit den Gefahren, von denen sie durch die Verletzung ihres Berufsgeheimnisses bedroht werden, wenig bekannt. Die dritte, umgearbeitete und erweiterte Auflage gibt über die diesbezüglichen Verhältnisse in allen vorkommenden Fragen kurze und präzise Antwort und wird daher ein unentbehrlicher Ratgeber für jeden Arzt, der sich vor Übertretung der bestehenden Vorschriften und Gesetze schützen will, werden. Auch bei den **Juristen** wird die bekannte Broschüre guten Absatz finden.

Ich bitte zu verlangen. Bestellzettel anbei.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 25. Juni 1909.

Georg Thieme.

Am 1. Juli erscheint Band 88 unserer Sammlung

Ⓢ **Die Bücher des Deutschen Hauses**

herausgegeben von Dr. Rudolf Preßler

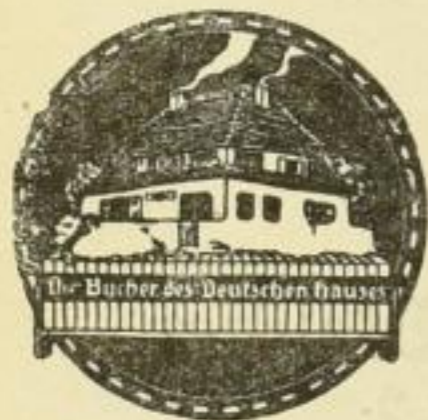
## Konrad Telmann: Wer tat's?

Einer der liebenswürdigsten Erzähler der achtziger Jahre, neben Paul Heyse einer der glänzendsten Schilderer und feinsten Kenner italienischen Volkslebens, gibt in dieser Erzählung ein ergreifendes Bild einer Bauernehe. Die südliche Sonne und das südliche Temperament haben den Dichter begeistert, und die Wehmut, die ihm sein eigenes körperliches Leiden eingab, verklärt die glühenden Schilderungen seiner Muskel- und Instinktmenchen.

**Elegant in Ganzleinen gebunden 90 Pfennige**

**Bezugsbedingungen:**

1—10 Bände à 63 Pf., 11—50 Bände à 62 Pf., 51—100 Bände à 61 Pf.,  
von 101 Bänden ab à 60 Pf. bar; auch gemischt mit den bereits erschienenen Bänden.  
Luxusausgabe in Halbfranz geb. M. 2.— ord., M. 1.35 bar.



**Buchverlag fürs Deutsche Haus**

Berlin SW. 11, Anhaltstr. 14.

Alleinige Auslieferung für Österreich-Ungarn: Moritz Perles in Wien.

# MUSIK FÜR ALLE

Monatshefte zur Pflege volkstümlicher Musik · Herausgeber Dr. Bogumil Zepler 50 Pfennig (60 h) ordinär  
30 Pfennig (36 h) netto bar  
VERLAG ULLSTEIN & Co · BERLIN-WIEN 50% Rabatt bei 10 Exempl.  
3 Monate Remissionsrecht

## Die Geisha

### Inhalt:

1. Der verliebte Goldfisch
2. Kußunterricht
3. Walzerlied
4. Chon-Kina
5. Entr'act und Marschchor
6. Der Kletteraffe
7. Chin-chin-chinaman
8. Lieb, lieb, so wunderschön  
(Walzerlied)
9. Der boshafte Papagei

# gelangt jetzt zur Ausgabe!

(Z) Mitte Juli werden erscheinen:

# Die Verhandlungen des 20. Evangelisch-Sozialen Kongresses

abgehalten in Heilbronn am **Adolf Harnack**.  
1.—3. Juni unter Leitung von

Preis 2 Mark.

Inhalt: Graf v. Posadowsky, Luxus und Sparsamkeit. — Schneemelcher = Berlin und Traub-Dortmund, Geistige Strömungen in der Gewerkschaftsbewegung. — Prof. D. Drews-Halle, Kirche und Arbeiterstand. — Reden von Harnack, Naumann, Rade, Traub, Schulze-Gaevernitz usw.

**Fr. Naumann,**

gewiß ein sachkundiger Beurteiler, schließt seinen Bericht über den Kongress (Silber, Nr. 24): „Wenn das Protokoll dieses Kongresses erschienen sein wird, muß es fleißig gelesen werden, besonders auch Harnacks Reden am Anfang und Schluß“

Mancherlei günstige Umstände, so die Mitwirkung Posadowskys, werden das Interesse für die Verhandlungen der diesjährigen Tagung in erheblich erweiterte Kreise tragen. Nur die eingeschriebenen Mitglieder, nicht etwa alle Besucher des Kongresses erhalten den Bericht durch den Kongress unberechnet.

Nach den eingegangenen Bestellungen wird soeben als Sonderdruck versandt:

**Graf Posadowsky, Luxus und Sparsamkeit.** Fein kart. M. —.75.

Göttingen.

Bandenhoef & Ruprecht.

**J. F. Lehmann's Verlag in München.**

In einigen Tagen erscheint in meinem Verlag:

(Z) **Jahresbericht**  
**über die Königliche Psychiatrische Klinik**  
**zu München**

für die Jahre 1906 und 1907

Ca. 190 Seiten 8°, mit 4 Figuren im Text.

Preis geb. M. 3.60 ord., M. 2.70 no., M. 2.55 bar.

Partie 11/10.

Handlungen mit ärztlicher Kundschaft wollen sich durch Bestellung einiger Exemplare in den Stand setzen, Ärzten, vor allem Irren- und Nervenärzten, dies Buch zur Ansicht zu senden. Es enthält reiches Material verschiedenster Art über Krankheitsfälle, über die Bewährung von Einrichtungen in der Kraepelinschen Anstalt, statistische Zusammenstellung u. dgl. m. Wir bitten Fortsetzungsliste nachzusehen, event. eine neue anzulegen.

München, den 25. Juni 1909.

**J. F. Lehmann's Verlag.**

**Im Zauberreich der Berge.**

(Z) Märchen und Sagen.  
Den Freunden der Bergwelt für ihre Jugend gewidmet von **Carola Durst**.

Mit 2 Farbbildern und 10 Textbildern.

Elegant gebunden mit Futteral.

Preis: M 3.— ord., M 2.20 fest, M 2.— bar und 7/6.

1—2 Probeexempl. à M 1.50.

An ersten Stellen glänzend besprochen.

Verlag von **August Horster**, Stuttgart.

(Z) Demnächst erscheint:

**Neuer allgemeiner**

**Gustav Adolf-Kalender**  
**1910.**

Herausgegeben unter Mitwirkung erster evangel. Geistlichen.

— **Mit 5 Gratisbeilagen.** —

1 Farbendruckbild, 1 Musikbeilage,  
1 Wand- u. 1 Taschenkalendar, 1 Marktverzeichnis.

50 S ord., in Rechnung à 30 S, bar à 25 S u. 13/12, 55/50, 115/100.

Bei größeren Partien Extrapreise.

Ich bitte, zu bestellen. Wird **nur** verlangt versandt!

**Erich Leonhardi,**

Buch- u. Kalenderverlag  
in Dresden-Blasewitz.



Bestellen Sie schon den in nächster Woche erscheinenden neuen Roman von

z

Adolf Paul

# DE VEER UHLEN

Ein Nord-Ostseeroman

M. 5.— broschiert, elegant gebunden M. 6.—

Dreifarbige, handkolorierte auffällige Umschlagzeichnung von LUCIAN BERNHARD

Paul ist eine der interessantesten Erscheinungen der modernen Literatur, ein geistiger Verwandter Strindbergs, mit dem er so oft in eine Reihe gestellt wird. Seine Erfolge als Dramatiker machten ihn weit über die Grenzen seiner sog. literarischen Gemeinde bekannt. Dass er auch als Romanschriftsteller einer der bekanntesten und besten Vertreter unserer Literatur ist, beweist schon sein vor einigen Jahren erschienener Roman „Die Madonna mit dem Rosenbusch“, der neben dem literarischen auch einen Sensationserfolg hatte. „De veer Uhlen“ (kein Dialektroman), der seinen Titel nach einer diesen Namen führenden Rennyacht trägt, von der aus gewissermassen die geheimen Fäden des Geschicks gesponnen werden, ist ohne Übertreibung einer der originellsten und interessantesten Zeitromane überhaupt. Er behandelt im Rahmen moderner Gesellschaftsschilderung ein sexuelles Thema, ein Vorwurf, der leicht in lüsterne Sensationsmache auslaufen könnte, aber in allem mit künstlerischem und sittlichem Ernst Verbrechen und unter Verbrechen zusammensinkende Menschen, soziale und kulturelle Missstände (Klassenjustiz, Pressewirtschaft etc.) schildert und beleuchtet. Die vielverzweigte Handlung spielt an der Nord- und Ostsee, besonders in Hamburg, Lübeck und Travemünde. Ein Aristokrat wird unbewusst zu einem jener Verbrechen getrieben, wie wir sie täglich in den Zeitungen lesen, die aber so schwer zu erklären sind. Ein Justizmord resultiert daraus, denn für seine Tat muss ein anderer büssen, der zufällig, fast am gleichen Orte, eine ähnliche, aber nicht so schwere Tat begeht. Im Mittelpunkt der überaus spannenden Geschehnisse steht eine Frau, die als Dämon Weib — die instinktive Auflehnung des Weibes gegen die sexuelle Knechtung als Gebärerin — und Geschick zugleich den Helden nicht nur indirekt zu jenem Verbrechen zwingt, sondern ihn auch direkt der Sühne entgentreibt, der er durch einen Zufall entgangen.

LEIHBIBLIOTHEKEN, BAHNHOF-, BADE- BUCHHANDLUNGEN, BUCHHANDLUNGEN AN DEN OSTSEE-ORTEN KÖNNEN SPIELEND EINE PROBEPARTIE VON 9/8 EXEMPLAREN MIT 40% RABATT ABSETZEN.  
WIR BITTEN, ZU VERLANGEN!

OESTERHELD & CO. · VERLAG · BERLIN



Ⓜ

In Kürze wird erscheinen:

# Auf Vorposten

Ein Zeugnis deutscher evangelischer Arbeit im Auslande  
in

## Predigten und Reden

von

### Dr. Wilhelm Erich Voigt

Pfarrer der deutschen evangelischen Kirche für Venezuela

In Rechnung 30%

340 S. Oktav. Geheftet M. 4.—  
In Leinwand gebunden M. 5.—

Gegen bar 35% u. 13/12

**2 Probe-Exemplare vor Erscheinen bestellt mit 40%**

Die dem Generalsuperintendenten von Berlin D. Faber gewidmete Sammlung von 20 Predigten und 20 Kasualreden liefert einen wertvollen Beitrag zur theologischen Literatur und zeigt eine praktische Lösung des Problems der modernen Predigt. Insbesondere ist das Buch vorbildlich für den Auslandspfarrer und Missionar, in dessen Bibliothek es um so weniger fehlen sollte, als die theologische Literatur ein ähnliches Werk wohl kaum aufzuweisen hat. Sorgfältige Wahl der Themata im Verein mit Gedankenreichtum und langjähriger praktischer Erfahrung auf seelsorgerischem Gebiet haben ein Werk geschaffen, das sich seinem Interessentenkreise von selbst empfehlen dürfte.

Als Abnehmer kommen neben Auslandspfarrern und Missionaren Bibliotheken und Theologen überhaupt in Frage, aber auch allen unseren evangelischen Landsleuten im Auslande wird die Sammlung als passendstes Geschenk höchst willkommen sein. Sie alle werden das Buch nicht ohne reichen Gewinn für Amt und Haus aus der Hand legen.

**Ich bitte um recht tätige Verwendung. — Bestellzettel anbei.**

**Eugen Bernhard Voigt · Verlag · Berlin**

Zwei neue  
glänzende  
... ..

# Spezial-Nummern

: der :  
„Lustigen  
: : Blätter“

Ⓢ Am 6. Juli erscheint Nummer 28 als

# Reise-Nummer

Beiträge wie

Der fliegende Koffer — Ein neues Scherlbahn-System  
Eulenburg auf Reisen — Empfehlenswerte Sommerfrischen  
Im Schlafwagen — Reisepech — Der Bergfex etc.

und die

**splendide künstlerische Ausstattung**

sichern der Nummer bei freundlicher Verwendung starken Absatz.

Am 2. August erscheint Nummer 32 als

# Bade-Nummer

mit farbigem Titelbild

von **Ernst Heilemann**

und Original-Illustrationen von

**Florane — Galanis — Gestewicki — Leonard — Strimpl — Zille etc.**

Wie die früheren Bade-Nummern der „Lustigen Blätter“ wird auch die diesjährige durch ihren reichen Bilderschmuck und ihre graziösen feinpikanten Darstellungen starken Beifall erzielen. Namentlich die **chicken eleganten Original-Zeichnungen Ernst Heilemanns** sichern der Nummer grösste Nachfrage, sodass wir bitten, ihr einen Vorzugsplatz im Schaufenster zu geben.

**Preis je 25 Pf.** 14 Pf. bar und 11 10 | auch  
50 Expl. für M. 6.50 | gemischt!

Wir bitten direkt zu bestellen, um prompt expedieren zu können.

Berlin,  
24 Juni 1909

**Verlag der „Lustigen Blätter“ (Dr. Eysler & Co.)**  
G. m. b. H.

Verlag von Emil  Roth in Giessen.

(Z) In meinem Verlage erscheint im Laufe dieses Monats:

## Deutsche Reichsgesetze in Einzel-Abdrucken

≡≡≡ No. 201 ≡≡≡

# Gesetz

gegen den

# unlauteren Wettbewerb

Vom 7. Juni 1909.

Textausgabe

mit Einleitung, erläuternden Anmerkungen und ausführlichem  
alphabetischen Sachregister

herausgegeben von

Geb. Justizrat Dr. **Karl Gareis**,

o. ö. Professor der Rechte an der Universität München.

M —.20 ord., M —.15 netto.

7/6 Nummern gemischt in Rechnung 25%, gegen bar von 7/6 Nummern  
ab 33 1/3%.

**NB.** Dieses wichtige neue Gesetz wird naturgemäss eine sehr starke Nachfrage erfahren. Obige ausserordentlich praktisch kommentierte und dabei billigste Ausgabe wird sich schnell einbürgern und ihre Absatzfähigkeit glänzend dartun. Ich bitte, umgehend in genügender Anzahl zu verlangen!

**NB.** Von Zeit zu Zeit empfehle ich das Lager meiner Sammlung Deutscher Reichsgesetze in Einzelabdrucken nachzusehen und festzustellen, welche Nummern von den à cond. gesandten verkauft sind, um durch Nachbezug von 7/6 Nummern bar gemischt die Rabattvergünstigung wahrzunehmen und gangbare Nummern stets zu ergänzen. —

Hochachtungsvoll

Giessen, 25. Juni 1909.

**Emil Roth**, Verlagsbuchhandlung.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher f. nächste Seite.

### Angebotene Bücher.

**Fritz Kerlé** in M.Gladbach:  
Grimm, dtschs. Wörterbuch, Lfg. 1—74.  
Thomé, Flora, 2. A. Lfg. 1—56.  
Geschichte d. kath. Kirche, 80 Lfgn.

**Adolf Graeper** in Barmen:  
Gaupp-Stein, Civilprozess, 1906/8. Orig.-  
Bd. Ganz neu für M 20.—.

**Märkische Buchh.** in Berlin N.:  
Leihbibliothek i. ganzen od. geteilt zu  
verk. ca. 2400 Bde. Verz. z. Diensten.

**Rudolf Heger** in Wien:

Aus Sammlung Göschen:

- 7 Lessing, Minna v. Barnhelm.
- 10 Swoboda, griech. Geschichte.
- 13 Seyfert, Schulpraxis.
- 70 Günther, deutsche Kulturgeschichte.
- 6 Bernecker, russ. Lesebuch m. Glossar.
- 12 Schubert, vierstellige Tafeln u. Gegen-  
tafeln.
- 40 Kaemmel, sächsische Geschichte.
- 5 Stötzner, öffentl. Unterrichtswesen.
- 10 Bobertag, Simplicius Simplicissimus.

**M. Glogau jr.** in Hamburg:

- Fechner, G. Th.**, Nanna, od. üb. d.  
Seelenleben d. Pflanzen. 3. A.  
Hamb. 1903. Origlwd. Tadellose  
Exemplare. (Ladenpreis 6 M.)  
1 Expl. 2 M 25  $\frac{1}{2}$  bar, 5 Expl.  
10 M bar. 10 Expl. 19 M bar.
- Lassar-Cohn**, d. Chemie im tägl.  
Leben. 5. A. Hamb. 1905. Origlwd.  
Tadellose Exemplare. (Ladenpreis  
4 M.) 1 Expl. 1 M 50  $\frac{1}{2}$  bar,  
5 Expl. 7 M bar, 10 Expl. 12 M bar.

**Friedr. Ebbecke** in Bromberg:

- 1 Bot. Centralblatt, Bd. 73—86. Geb.
- 1 — do. Bd. 87/88. Ungeb.
- 1 Beihefte hierzu Bd. 9. Ungeb.
- 1 Zeitschrift f. Gartenbau, IV. Jahrg.  
Geb. (Neudamm.)
- 1 Naturw. Zeitschr. f. Land- u. Forst-  
wirtschaft, 3. Jahrg. Geb.
- 1 Preuss. Gesetzsammlg. m. Reichsges.-  
Blatt 1887—1902. Geb.

Sämtlich tadellos erhalten. Gebote erbeten.

**Wilhelm Ista** in Bedburg, Bez. Cöln:  
Poggendorff, Annalen f. Chemie u. Physik.  
Bd. 1—100 m. Ergänzungsbdn. u. Reg.

### Wilhelm Fischer, Aberglaube aller Zeiten.

5 Bde. mit 15 Tafeln  
statt M. 5.— M. 1.80.

Bd. I. Geschichte des Teufels, II.  
Geschichte der Buhlteufel u. Dä-  
monen, III. Dämonische Mittelwesen,  
IV. Teufelsbündnisse, Hexensabbat,  
V. Verbrecherischer Aberglaube u.  
Satanswesen im XVI. Jahrh.

**Jos. Deubler** in Wien II, Praterstr. 9.

**Carl Schewitz** in Turn-Teplitz:

- \*Meyers Konv.-Lexik. Bd. 1—12. 6. A.  
Geb. R.-E.
- \*Leuchs, Galizien 1898, Steiermark 1901,  
Wien 1899, Niederösterreich 1896,  
Ungarn 1899. Sehr billig.

**F. Hachfeld** in Berlin SW. 11:

- 3 Graetz, Abriss d. Elektrizität, IV. Aufl.  
Origlwd. für à 1.50.

**Wilhelm Benker** in Komotau:

- 1 Meyers Konv.-Lexik. 5. Aufl. 21 Bde.  
Geb. Tadellos.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

(Z) Soeben erscheint:

# Das Memento mori

in deutscher Sitte, bildlicher Darstellung und Volksglauben,  
deutscher Sprache, Dichtung und Seelsorge.

Von

**D. Dr. A. Freybe.**

Preis: broschiert M 4.— ord.

Der gelehrte Verfasser dieses Buches hat in einem langen arbeitsreichen Leben hauptsächlich auf dem Gebiete der Geschichte des religiösen Volkslebens und Volksglaubens eindringende Forschungen angestellt und umfangreiche Materialsammlungen angelegt, aus deren Schätzen er dann in der Lage war, eine grosse Reihe von Aufsätzen und Schriften volks- und sittengeschichtlichen Inhalts herauszugeben. Auch die vorliegende Schrift behandelt ein Thema ähnlichen Inhalts, das noch dazu bis jetzt keine monographische Behandlung erfahren hat, so dass das Buch eine auf diesem Gebiete vorhandene Lücke auszufüllen geeignet ist. Der Verfasser will zeigen wie unser Volk in Sitte, Kunst, Sprache, Dichtung und Seelsorge sich den Gedanken an Tod und Jenseits stets lebendig vor Augen hielt, um so, eingedenk des Spruches: „Wer an den Tod denkt, fängt an zu leben“, die echte, nie verlöschende Lebensfreudigkeit zu gewinnen. Zu dem Zweck macht er einen Gang durch die Geschichte der deutschen Kultur, Literatur und Kunst, wobei er nicht nur die leicht erreichbaren, sondern auch entlegene, schwer zugängliche Quellen ausbeutet, und entwickelt vor unseren Augen ein Bild deutschen Volkslebens und Volksglaubens, das durch die Fülle seiner Einzelzüge und den Ernst seines Gedankeninhalts belehrend, erbauend und erhebend wirkt. Nicht nur die Fachgenossen des Verfassers, besonders Geistliche, Seelsorger, Prediger und Theologiestudierende, sondern auch Historiker, namentlich Kulturhistoriker und Folkloristen, und weitere Kreise des gebildeten Publikums werden dem inhaltreichen und anziehend geschriebenen Buche ihr Interesse entgegenbringen.

Gotha.

Friedrich Andreas Perthes A.-G.

DEUTSCHE KUNST  
UND DEKORATION



WOHNUNGSKUNST  
MALEREI · PLASTIK  
ARCHITEKTUR · GARTEN  
KUNSTLERISCHE FRAUEN-  
ARBEITEN

DARMSTADT

**DAS JULI-HEFT**  
BRINGT:

GEMÄLDE von  
FRITZ OSSWALD-MÜNCHEN  
und neuere Arbeiten der  
**WIENER WERK-  
STÄTTE**

PROFESSOR JOS. HOFFMANN —  
PROFESSOR KOLO. MOSER — PROF.  
O. CZESCHKA U. ANDERER

**Einzelpreis**  
**M. 2.50**

105 Illustrationen und Kunst-  
beilagen. Wertvolle Textbei-  
träge hervorragender Autoren

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

Jul. Schmitt in Ettlingen:  
1 Latein-Teutsche Bibel. Inspruck, Veith  
u. Wolff, 1749. Sehr gut erhalten in  
Pergtbl. m. Blindpräg. u. 2 Schliessen.

**Gefuchte Bücher.**

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.  
Henrik Mai és Fia in Budapest IV:  
\* Dressel, Physik. N. A.

Otto Harrassowitz in Leipzig:  
Landwirtsch. Zeitg. 1909. Jan.—März.  
Clinton, Fasti hellenici. Vol. 1 od. kplt.  
Hamasa, Carmina, ed. Freytag. 1828-47.  
Archiv f. Religionswiss. Bd. 2. 1899.  
Clauren, ges. Schriften. 25 Bdehn. 1851.  
Hottinger, Salomon Gessner. 1796.  
Kosegarten, Ida v. Plessen. 1800.  
Lafontaine, Amalie Horst; — Clara du  
Plessis u. Clairant; — Leben u. Taten  
d. Frh. von Flamang; — moral. Erzählgn.; — die Pfarre a. d. See; —  
St. Julien; — der Sonderling.  
La Roche, Melusinens Sommerabende. 1806.  
— schönes Bild d. Resignat. 1795.  
— moral. Erzählgn. 1782.  
Müller, W., Rom, Römer, Römerinnen. 1820.  
Musäus, Müller u. a., Strausfedern. 1787.  
— Grandison. II. 1760—62.  
— nachgel. Schriften. 1791.  
Schlegel, Lucinde.  
Schleiermacher, vertr. Briefe üb. Schlegels  
Lucinde.  
Schlegel, phil. Vorles. a. Lucinde. 1804—  
1806. 1846.  
Varnhagen v. Ense, Rachel.  
Vulpus, Aurora. 1795.  
— Rinaldo Rinaldini. 1798.  
Journal d. Luxus u. d. Moden. 1786-95.  
Schiller, Thalia. 3 Tle. 1787—91.  
Heck, Beiträge z. Gesch. d. Stände im  
M. A. 2 Bde.  
Wuttke, z. Gesch. d. Erdkunde. 1871.  
Teichmüller, neue Studien z. Gesch. d.  
Begriffe. 3 Bde. 1876—79.  
Böhtlingk u. Rott, Sanskrit-Wörterbuch.  
Schröder, Indiens Literatur u. Kultur.  
Rheinischer Antiquarius. Hrsg. v. Stram-  
berg. Abt. II.  
Poetarum, philosoph. fragmenta. Ed. Diels.  
1901.  
Roswitha, das älteste Drama in Deutsch-  
land. Übers. v. Bendixen. 2 T. 1850.  
(Wüstemann. J. E.), Gesch. d. Roswitha.  
1758.  
Petzholdts neuer Anzeiger f. Bibliogr.  
Jahrg. 1871 u. 73.  
Seligsberg's Ant. (F. Seuffer) in Bayreuth:  
\*Grassmann, deutsche Pflanzennamen.  
\*Fechner, deutsche Pflanzennamen.  
\*Chevalier, Mythos in d. Pflanzenwelt.  
\*Otto, Pflanzenreich im Sprichwort.  
\*Wackernagel, Farben- u. Blumensprache.  
\*Holländer, Medizin in d. Malerei.  
\*Pachinger, Mutterschaft in d. Malerei.  
\*Müllerheim, Wochenstube in d. Kunst.  
\*Hovorka, vergleich. Volksmedizin.  
\*Feuerbach, Kaspar Hauser.  
\*Hauser-Porträt, Wagner sculps.  
\*Bochart, Hierozoicon.

Hermann Thümmeler in Chemnitz:  
Rhode, Handb. d. Handelskorrespond.  
Leipz. pop. Zeitschr. f. Homöopathie. Die  
letzten 5 Jahrgänge. Geb.

A. Bergstraessers Hofbh. in Darmstadt:  
1 Dumas, Memoiren d. Qu. Horatius  
Flaccus. (Belletrist. Ausland.) 1860.

## Künftig erscheinende Bücher ferner:

(Z) Im Juli wird erscheinen:

# Schwarzwaldführer

Im Auftrag des Württembergischen  
Schwarzwald-Vereins verfaßt von  
**Julius Wais.**

Diese neue Arbeit des bekannten touristischen Schriftstellers wird in den Kreisen der Wanderfreunde mit Spannung erwartet; sie berücksichtigt gegenüber allen bisher vorhandenen Reisebüchern über den Schwarzwald auch das württembergische Gebiet eingehend.

Der neue Führer ist ausgestattet mit den besten, das ganze Schwarzwaldgebiet umfassenden Spezialkartenmaterial im Maßstab 1:200 000, dessen Bearbeitung und Herstellung das Königl. Württemb. Statistische Landesamt in entgegenkommender Weise übernahm. Das Höhenweg-Netz des Badischen und Württembergischen Schwarzwald-Vereins ist den in vier Farben ausgeführten Rärtchen rot aufgedruckt. — Außerdem wird eine mehrfarbige, sehr gute Übersichtskarte, hergestellt in dem Kartographischen Institut von Justus Perthes in Gotha, beigegeben.

Die Nachfrage nach diesem neuen Reisetaschenbuch wird eine sehr rege werden. Wir empfehlen Ihnen

## einen Partiebezug

und bitten um tätigeste Verwendung. Kommissionsendung kann nur bis zu zwei Exemplaren gemacht werden.

Der Preis des fein gebundenen Führers beträgt

**M. 2.40 ord.; M. 1.80 no.; M. 1.60 bar.**  
Freiexemplare 7/6.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Juni 1909.

**A. Bonz' Erben.**

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

- Speyer & Peters in Berlin NW. 7:  
 \*Schadow, Kunstwerke u. Kunstans.  
 \*Kristeller, Kupferstich u. Holzschn. i. 4 Jhdtn  
 \*Rubeis, l'arte dei ritratti.  
 \*Huch, Ausbreitung u. Verfall d. Romantik.  
 \*Bartels, Gesch. d. dtshn. Lit. 2 Bde.  
 \*Simmel, Probl. d. Geschichtsphilos.  
 Windelband, Gesch. d. neuer. Philos.  
 \*Kultur d. Gegenw. I, 6: Syst. Philos.  
 \*Zedler, Universallexikon.  
 \*Hoff, Unters. üb. d. Bildungsverh. d. oz.  
 Salzabl. Lfg. 4. 14. 20—52.  
 \*Hertwig, Lehrb. d. Zoologie. 8. A.  
 \*Meier-Rothsch.-Bibl. Bd. 6/7, 10. 12,  
 11. 13, 16. 17. — Lehrb. d. Handelswiss.  
 \*Loewe, Lexikon d. Handelskorrespond.  
 Deutsch-engl.-franz.  
 \*Weismann, Zivilprozessrecht. 2 Bde.  
 \*Rehbein, B. G.-B. 2. Bd.

- Fr. Klüber's Nachf. (Nahr & Funk) in  
 München:  
 \*Herder, Kalligone. Lpz. 1800.  
 \*Kleist, Schlacht b. Fehrbellin. Berl. 1822.  
 \*Novalis Schriften, hrsg. v. Tieck u.  
 Schlegel. Paris 1837.  
 \*R. Schaukal. Alles.  
 \*Schroeder, R. A., Zwillingbrüder.  
 \*— Sonette z. Andenk. a. e. Verstorbene.  
 \*Arneth, histor. Werke über die Zeit  
 Kaiser Josephs II. auch Maria Theresia.  
 \*Keindl, Beitr. z. alt. ungar. Gesch.  
 \*Daumer, Polydora. Frkf. 1855.  
 \*Denkwürdigkeiten d. Markgräfin von  
 Anspach-Stuttg. 1826. 2 Bde. ev. Bd. 2.  
 \*Boas, Diagnost. d. Magenkrankheiten.

Ferd. Besthorn in Mitau:  
 Zeller, die Philosophie der Griechen in  
 ihrer geschichtl. Entwicklung. Soweit  
 erschienen mit Register.

Otto Janke in Berlin, Anhaltstr. 11:  
 Ansicht d. Klostersruine Paulinzelle. Mögl.  
 Lithographie od. Kupferstich.  
 Angebote direkt.

W. Sutthoff's Buchh. in Moskau:  
 \*Stein, L., Geschichte d. soz. Bewegung  
 in Frankreich v. 1789 bis auf u. Tage.  
 Kplt. 3 Bde.

Paul Even in Metz:  
 \*Seehan, Lukas Delmege. Geb.  
 \*— mein neuer Kaplan. Geb.  
 \*Keller, Waldwinter. Geb.  
 \*— Sohn d. Hagar. Geb.  
 \*— d. letzte Märchen. Geb.  
 \*Spillmann, Opfer d. Beichtgeheimnisses.  
 Geb. V.-Ausg.  
 \*Handel-Mazzetti, Jesse u. Maria. Geb.  
 \*Keppler, aus Kunst u. Leben. Geb.  
 \*Hüsgen, Ludwig Windthorst. Geb.  
 \*Brück, Geschichte d. kath. Kirche. I—IV.  
 \*Brill, d. Singschwan. Geb.  
 \*Bloch, Sexualleben unserer Zeit.  
 \*Kuhn, Kunstgeschichte.

Max Harrwitz in Nikolassee b. Berlin:  
 Gutemann, Offenbarung göttl. Maj. 1619.  
 Oupnek'hat (Id est secretum legendum).  
 Opus in India . . . Argent. 1801—02.  
 \*Kloss, Bibliogr. d. Freimaurerei.  
 \*Erhard, Gesch. d. Wiederaufblühens d.  
 wissensch. Bildung. 1830.  
 Reuchlin. (Älteres von ihm u. über ihn.)  
 Polynesien. Alles darüber in Wort u. Bild.

Leo Liepmannsohn. Ant. in Berlin:  
 \*Clauren d. J., d. Nacht in Berlin od.  
 nächtl. Spaziergänge d. d. Residenz. 1857.  
 \*Clauren d. J., Herrn Schautes Abenteuer  
 in Berlin. 1857.  
 \*Josef Strauss, August Lanner, Musik-  
 manuskripte.  
 \*Dam, Sündflut. Klav.-Ausg.  
 \*Fritze, David. Klav.-Ausg.  
 \*Drath, Jünger in Emmaus. Klav.-Ausg.  
 \*Kopisch, Kohlköpfe auf Capri.  
 \*Hummel (J. N.). Op. 124.  
 \*Wörterbuch d. mecklenb.-vorpommersch.  
 Mundart unter Pseudonym „Mi“.

\*Königsbrunn-Schaup, d. heilige Blau.  
 \*Wagner, Tannhäuser, — Lohengrin. Klav.-  
 Ausg. Originalausgaben.  
 \*Justi u. Hartmann, hessische Denk-  
 würdigkeiten. Bd. 1.  
 \*Schottky, Paganini. Orig.-Ausg.  
 \*Heinichen, Anweisung . . . d. General-  
 basses. 1711 u. 1728.  
 \*Friedländer, d. deutsche Lied.  
 \*The Oxford history of music. Vol. 1,  
 1 a. 2. Woldridge.  
 \*Schillerscher Musenalmanach f. 1798.  
 \*Böck-Gnadenau, Beethoven in Heiligen-  
 stadt u. Nussdorf. 1890.  
 \*Proske, Selectus novus missarum. Tom. 1,  
 pars 1.  
 \*Bde. d. Händel-Gesellsch. (Lfg. 27. 48. 21),  
 enth. Sonaten u. Konzerte f. Oboe.

G. Katz in Budapest:  
 \*1 Eisenbahnrechtliche Entscheidungen,  
 von Eger. Bd. 1—24.  
 Angebote direkt erbeten.

Künftig erscheinende Bücher ferner:



**INNEN-DEKORATION**

# DAS JULIHEFT BRINGT:

Zürcher Raumkunst-Ausstellung.  
Hotel Elite - Berlin. Bürgerliche Möbel, Korbmöbel,  
Gartenhäuschen, Wandbrunnen, Vorhänge, Keramik.  
Insgesamt ca. 60 Abbildungen und 1 Beilage

WERTVOLLE TEXT-BEITRÄGE  
HERVORRAGENDER AUTOREN

EINZELPREIS 2<sup>50</sup>

➡ Fortsetzung der fertigen Bücher f. nächste Seite. ➡

## Gesuchte Bücher ferner:

**K. F. Koehler Sort.-Kto.** in Leipzig:  
Fritsch, Eingebor Süd-Afrikas. 1872.  
Handb. d. prakt. Chirurgie. 5 Bde. 3 Aufl.  
Ingenieurs Taschenb. „Hütte“. Bd. 3.  
3 Seitz, Lehrb. d. Kinderheilkde. 1901.  
Weber, Ur- u. Rassenformend. Schädel. 1830  
Wissowa, Religion u. Kultus d. Römer. 1902.

**S. Steiner** in Pressburg:  
1 Marcus, Hartmanns induct. Philos. Bd. 1.  
1 Westermanns Monatshefte. Bd. 67—72.  
(Jahrg. 34—36.)  
Ost und West. Alle Jahrgge.  
Porträts v. Ludw. Kossuth.

**H. Grevel & Co.** in London:  
Lyons, History of surveying etc. in Egypt.

**Christlicher Buch- u. Kunstverlag Carl Hirsch A.-G.** in Konstanz:  
Wildermuth, Bilder u. Gesch. a. Schwaben  
in 2 Bdn. Alte Ausg.

**B. Herder Verlag** in Wien I, Wollzeile 33:  
Windischgrätz, Ludw. Prinz, Erinnerungen.  
Muther, e. Jahrh. französ. Malerei.  
Kunst f. Alle. Versch. Jgge  
De Ponte, Meditationes, ed. Lehmkuhl.  
Hummelauer, Meditationes.  
Meyer, Gesch. d. Altertums. 2. Bd.  
Fessler, canon. Prozess.  
Zallinger, Kirchenrecht.  
Pohle, Lehrb. d. Dogmatik. 3. Aufl.  
Kühner, ausführl. Gramm. d. griech. Spr.  
Heyberger, Vorbilder.  
Chrysostomus, ausgew. Werke. I—III.  
Stöckl, Lehrb. d. Gesch. d. Philosophie.  
Bartscher, d. innere Lebensgang Luise  
Hensels.  
Schönberg, Handb. d. polit. Oekonomie.  
4. Aufl. Kplt.  
Lager, Leben d. hl. Franz v. Sales. 2. Aufl.

**Alfred Lorentz** in Leipzig:  
Archiv f. Dermatologie. Kplt. u. Bd. 5.  
10. 11—17. 31—47. 51—54.  
Böhme, Werke, von Schiebler.  
Dilthey, Einl. in d. Geisteswiss.  
Reichenbach, d. sensitive Mensch.  
Buddhist. Anthologie, v. Neumann.  
Rathmann, Perikopenbuch.  
Kalinka, ant. Denkmäler.  
Kretschmar, Konzertsaal. I.  
Ramberg, Reineke Fuchs.  
Vasari, berühmte Architekten.  
Knies, Geld u. Kredit. II.  
Proudhon, was ist Eigentum.  
Hoffmann, Bäckergewerbe z. Jena.  
Beloch, griech. Geschichte.  
Hölzermann, Krieg d. Franken.  
Keudel, Fürst u. Fürstin Bismarck.  
Krämer, 19. Jahrh. Bd. 4.  
Moltke, militär. Werke. Abt. II, 3.  
III, 3. Br.  
Carmina burana, ed. Schmeller.  
Logarithmentafeln, mehr als 7stell.  
Daheim. Jahrg. 44.  
Forster, Erinnerungen.  
— Ans. v. Niederrhein.  
Forcellini, totius latin. lexicon. 6 vol.  
Goedeke, Gesch. d. dtschn. Dichtg.  
Meyer, Stilgesetz d. Poesie.  
Brandes, Hauptström. d. Liter.  
Stephanus, Thes. linguae graecae.  
Ulphilas v. Stamm. 11. A.

**Buchh. von F. A. Eckstein** in Neustettin:  
\*Viebig, d. schlafende Heer. Moderne  
Leihbibl.-Bde.

**F. Nemnich** in Mannheim:  
Heine, Heinr., sämtl. Werke. Ungekürzte  
Orig.-Ausg.

**N. Kymmel** in Riga:  
\*Alman. d. Gourmands. VIII.  
(Andraea,) Briefe a. d. Schweiz. 1776.  
\*Ascharin, russ. Novellenschatz. 1879—80.  
\*Bachofen, röm. Pfandrecht. 1847.  
Bashford-Dean, Fishes living a. foss. 1895.  
Brauer, Oestriden. M. kolor. Taf.  
\*Calmo, Cherebizzi. 1559; — Fiorina.  
1558; — Bizzare. 1553; — Giocose  
mod. et facet. egloche pastorali. 1553.  
\*Response à l'anticoton. 1611.  
\*Eustachius, gli amori d'Ismenio. 1550.  
(Gacon,) Anti-Rousseau. 1712.  
Genssler-Heyligenstädt, Civilacten. 1806.  
\*Günther, mathem. Geogr.; — physikal.  
Geographie.  
\*Harnack, Gesch. d. altchristl. Literatur. I.  
\*Heyne, Wörterb. d. d. Spr. Gr. Ausg.  
1. Aufl. Bd. 2.  
\*Hubert, röm. Staatsaltertümer. 1886.  
\*Hüllmann, Abh. üb. lamaische Relig. 1795.  
Kempis, Imitation. Reprod. Harrassowitz.  
1879.  
La Prise, Méthode p. tracer d. cadrans  
solaire. 1781.  
\*Multaga, Droit musulman. Trad. p. Sauvair.  
1882.  
\*Pullen, Experim. engineering. I.  
\*Quenstedt, Petrefaktenkunde.  
Raczynski, maler. Reise in Prov. d. osman.  
R. 1828.  
\*Ramann, forstl. Bodenkunde.  
\*Reiche, Anl. u. Betr. d. Dampfkessel.  
I. 3. Aufl.  
\*Stoy, dtsche. Grammatik ohne Worte.  
\*Webers ill. Katech. d. Bibliothekslehre.  
\*Zittel, Handbuch d. Paläontologie.

**Fr. Cruse's Buchh.** in Hannover:  
\*Kluge, etymol. Wörterbuch.

**Lucas Gräfe** in Hamburg:  
1 Arndt, Luise Wilhelmine v. Bismarck.  
1 König, Warenlexikon.

**Schworella & Heick** in Wien:  
Budwinski, Erkenntnisse d. Verw.-G.-H.  
I—XXXII (nur admin. Teil).  
Alter, Judikatenbuch. I—IV, V, 2.  
Normaliensammlung f. d. polit. Ver-  
waltungsdienst. 4 Bde.

**E. Speidel** in Zürich:  
Cremona, Geometrie.  
Reye, Geometrie d. Lage.  
Rotter, techn. Mechanik.  
Smith, Natur u. Ursachen.

**Georg Szelinski** in Wien I, Tuchlauben 21:  
Dumas, Beiträge z. Sitteng. Englands.  
— die beiden Dianen.  
— Zwillingsschwester v. Machecourt  
— Black.  
— Arnold Beg.  
— Gesch. v. Wehrwolf.  
— Eispalast.  
— Arzt in Java.  
— Plage des Herzogs.

**Stiller'sche Hof- u. Univ.-Buchh.** in  
Rostock i. M.:  
Johrbok utg. v. d. allg. platt. Verband  
Jahrg. 1. 2 u. 4.  
Stunden m. Goethe. Bd. 1.

## Gesuchte Bücher ferner:

- Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:  
 (A) Abel, Jahrb. d. Fränk. Reiches u. Karl d. Gr. Bd. II. 2. A.  
 (A) Bernhardt, Lothar v. Supplinburg — Konrad III.  
 (A) Bresslau, Jahrb. d. dt. Reiches unter Konrad II. 2 Bde.  
 (A) Dümmler, Gesch. d. ostfränk. Reiches. 2. A. 3 Bde.  
 (A) Breysig, Jahrb. d. fränk. Reiches. 714—741.  
 (A) Dümmler, Kaiser Otto d. Grosse.  
 (A) Hahn, Jhrb. d. Fränk. Reich. 741—753.  
 (A) Meyer v. Knouau, Jahrb. d. Dt. Reich. u. Heinrich IV. u. V. 7 Bde.  
 (A) Oelsen, Jahrb. d. fränk. Reiches u. Pippin.  
 (A) Simonsfeld, Jahrb. d. dt. Reiches u. Friedrich I.  
 (A) Steindorff, Jahrb. d. dt. Reichs unt. Heinrich III. 2 Bde.  
 (A) Toeche, Kaiser Heinrich VI.  
 (A) Uhlirz, Jahrb. d. dt. Reiches unter Otto II. u. III.  
 (A) Waitz, Jahrb. d. dt. Reiches unter Heinrich I. 3 A.  
 (A) Winkelmann, Philipp v. Schwaben u. Otto IV. 2 Bde.  
 (A) — Kaiser Friedrich II. 2 Bde.  
 (A) Bonnell, d. Anfänge d. Karol. Hauses.  
 (A) Jurist. Wochenschr. Bd. 19. (1890).  
 (A) Gräfe-Saemisch, Hdb. d. Augenhkde. 2. A. Sow. ersch.  
 (A) Baer, über Entw.-Gesch. d. Tiere.  
 \*(C) Axenfeld, Lehrb. d. Augenheilkde. u. a.  
 (C) Jahrbuch d. Mathematik. Bd. 4—5. 13—34.  
 \*(C) Schultze, Atl. d. topogr. Anatomie.  
 \*(C) Sahli, klin. Untersuchungsmethoden.  
 \*(C) Cohnheim, physiolog. Verdauung u. Ernährung.  
 (L) Nessel, Leokadie. 1868.  
 (L) Hoffmann, Jugendfreund. 1863 u. 74.  
 (L) Bibl. d. Unterhaltg. u. d. Wissens. 1898, Bd. V.  
 (L) Fick, vergl. Wrtrb. d. indogerm. Spr.  
 (L) Schrader, Sprachvergleich. 1907.  
 (R) Fourier, Oeuvres compl. 1841—43.  
 (R) Bartsch, Rolandslied.  
 (R) Lucae, d. Weinschwelg.  
 (R) Haupt, vom übeln Weibe.  
 (R) Kurrer.  
 (R) Kreysing. } Alles.  
 (R) Schützenberger. }  
 (R) Pernitz.  
 (R) Koganei, Bau d. Iris d. Menschen.  
 (R) Welcker, kleine Schriften.  
 (R) Lessings Werke, v. Muncker. Bd. 18 u. 20.  
 (R) Schubart, d. Buch b. d. Griech. u. Röm.  
 (W) Demartres, Cours d'analyse. 3 vols.  
 (W) Haber, techn. Elektrochemie.  
 (W) Wörishöffer, Korsaren.  
 (W) Chuquet, Krieg 1870. (Dtsche. A.)
- Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M.:  
 \*Zeitschrift f. Privat- u. öff. Recht, von Grünhut. Kplt.  
 \*— do. Bd. 9—12, 31—35. Apart.

## Fertige Bücher ferner:

## F. Volckmar \* L. Staackmann Albert Koch & Co. Leipzig · Berlin · Stuttgart.

Verlag	Berlin Stuttgart Leipzig	Neuaufnahmen No. 4. (26. Juni 1909) (Nach Erscheinen des Sommernachtrages 1908/9)	Ldapr. Bar	Partie Ex. Preis
Fisher, L.	BSL	ABC Telegraphische code. Terminal index of the Code words . . . . . O	14.— 10.—	
Loewes Verl. St.	BSL	Andersen, H. C., u. Hauff, W., 35 Märchen. Auswahl . . . . . O	4.50 2.70	7 16.20
do.	BSL	Beeker, Käthe von, Heddas Lehrzeit in Süd-West O	3.— 1.80	7 10.80
Loewes Verl. St.	BSL	Beutner, R., Erzählungen für Mädchen . . . OHI	1.20 —.75	7 4.50
Vandenh. & R., G.	L	Bibel. Schriften des Alten Testaments. Etwa 29 Lieferungen . . . . . Br je	—80 —.55	
A. Hartleben, W.	BSL	Bibliothek, Chemisch-technische. 323. Haenig, A., Der Graphit . . . . . O	4.80 3.05	
		322. Hasterlik, A., Der Tafelsenf und die techn. Verwertung der Senfpflanze . . . O	3.80 2.45	
Stroofer, N.	L	Bilderbücher. Hey, Natur und Kunst. Malbuch (Nr. 1434) O	1.— —.65	
	L	— Für Freunde d. Natur. Malbuch. (Nr. 1435) O	1.— —.65	
	L	— Landschafts-Malbuch. (Nr. 1433) . . . O	1.50 1.—	
Loewes Verl. St.	BSL	Bilderbuch. Kleine Sippschaft. Auf Pappe, unzerreissbar . . . . . OHI	2.50 1.50	7 9.—
	L	— Billige Ausgabe auf Papier . . . . . OK	1.50 —.90	7 5.40
	L	— Leporello-Album . . . . . O	2.50 1.50	7 9.—
Duncker & H., L.	BSL	Binding, K., Die Ehre — Der Zweikampf . . . L	2.40 1.80	
K. Curtius, B.	BSL	Bleibtreu, K., Deutschland und England . . . L	4.50 3.—	
Ph. Reclam jr., L.	BSL	Bleibtreu, K., Friedrich der Grosse. Min.-Ausg. O	—80 —.50	
J. C. B. Mohr, T.	BSL	Bruns, C. G., Fontes juris romani antiqui. 2 Bde. in 1 Bde. . . . . O	11.— 8.25	
Velh. & Kl., B.	BSL	Busse, C., Geschichte der Weltliteratur in 1 Bde Abt. 1/4 . . . . . Br je	4.— 2.80	
		Komplett . . . . . O ca.	18.—	
H.A.L. Degener, L.	BSL	Caine, Th. H. H., Der Bürge. Roman . . . L ca.	6.—	
Clauss & P., H.	BSL	Christiansen, B., Philosophie der Kunst . . . O	8.— 6.—	
H.A.L. Degener, L.	SL	Degeners Leitfaden an Baugewerkschulen Bd. VII Hirsch, Die Bauverbandslehre. Teil IV, 2 Stein- und Holztreppen . . . . . O	1.50 1.15	13 13.80
S. Fischer, B.	BSL	Dehmel, R., Der Mitmensch . . . . . O	4.50 3.30	
Fr. Deuticke, W.	SL	Demuth, Th., Grundriss d. mechan. Technologie O	3.— 2.25	13 27.50
Südd. Monatsh., M.	BSL	Dürer, A., Unterweisung der Messung mit dem Zirkel . . . . . Hpgt	7.— 4.90	
F. Vieweg & S., Br.	BSL	Elektrotechnik in Einzeldarstellungen. Heft 15 Benischke, G., Die Transformatoren O ca.	8.60 6.40	
Loewes Verl. St.	BSL	Enzberg, Eugen von, Fridtjof Nansens Erfolge O	4.50 2.70	7 16.20
	BSL	— Volksausgabe . . . . . O	3.— 1.80	7 10.80
F. Schöningh, P.	BSL	Eschelbach, H., Die Armen und Elenden. Erz. L	5.— 3.50	
Siemenroth, B.	BSL	Falkmann, R., Zwangsvollstreckung m. Ausschluss der Zwangsvollstr. i. d. unbewegl. Vermögen Teil I . . . . . Br	12.— 8.40	
Fr. Vahlen, B.	BSL	Finger, Chr., Reichsgesetz gegen d. unlaut. Wettbewerb . . . . . O ca.	1.20	
S. Fischer, B.	BSL	Fischers Bibliothek zeitgenössischer Romane. Bd. 10/11. D'Annunzio, G., Lust . . . . . O	1.— —.70	
E.F. Thienemann, G.	L	Fischer, K., Der Schatzgräber . . . . . O	5.50 3.30	
Loewes Verl. St.	BSL	Fraungruber, H., Hoch Habsburg! Bilder aus Österreichs alten und jungen Tagen . . . O	3.— 1.80	7 10.80
	BSL	— Volksausgabe . . . . . OHI	2.— 1.20	7 7.20
Schloessmann, H.	L	Gerhard, A., Ludekin von Winthem . . . . . O	4.— 2.65	
Lit. A. Rütten & L.	BSL	Gesellschaft, Die . . . . . OK	1.50 1.—	11 10.—
	B L	25. Toennis, F., Die Sitte. 26. Bonus, A., Die Kirche 27. Beradt, M., Der Richter. 28/29. Key, E., Die Frauenbewegung.		
Br. Cassirer, B.	SL	Gontscharow, J., Ges. Werke. 3 Bde in 4 Bdn. O je II. Oblomow. III/IV. Der Absturz	9.— 6.—	
Insel-Verl., L.	BSL	Goethe, W. v., Faust. Gesamtausgabe . . . O	2.50 1.70	
	BSL	— Volksausgabe . . . . . Old	4.— 2.70	
R. Oldenbourg, M.	BSL	Handbuch der mittelalterl. und neueren Geschichte. Schmidt, L., Allg. Gesch. d. germ. Völker O	9.— 6.30	
A. Stein, P.	L	Heinz, M., Durch dunkle Stunden Roman . . O	4.— 2.40	
H. Hillger, B.	BSL	Hillgers ill. Volksbücher Preise lt. Kat. 124. Skowronnek, Fr., Der Angelsport		
F. Deuticke, W.	SL	Jolles, A., Die Nahrungs- u. Genussmittel . . L	4.— 3.—	13 36.75
Fuld. Act.-Dr.	BSL	Kalender. Fuldaer Bonifacius Kal. . . . . Br	—35 —.23	13 2.76
W. Weicher, B.	BSL	Karow, L., Neun Jahre in marokkan. Diensten O	6.— 3.90	



# F. Volckmar \* L. Staackmann Albert Koch & Co. Leipzig • Berlin • Stuttgart.

Gefuchte Bücher ferner:

Verlag	Berlin Stuttgart Leipzig	Neuaufnahmen No. 5. (26. Juni 1909) <small>(Nach Erscheinen des Sommernachtrages 1908/9)</small>	Ldnpr. Bar	Partie Ex. Preis
Loewes Verlag, St. Fr. Deuticke, W.	BSL	Kinderbuch, Neues. Grosse Ausgabe . . . . . O	3.— 1.80	7 10.80
H. Schrödel, H.	BSL	Kirschner, L., Grundr. über Aufschluss etc. von Lagerstätten . . . . . L	16.50 12.40	13 149.95
J. Scholz, M. W. Engelmann, L.	BSL	Klassiker, Die pädagog. Hrsg. v. Friedrich u. Gehrig. 26. Waitz, Th., Allg. Pädag., bearb. v. W. Kahl. OK	2.— 1.50	
W. Moeser Bh., B. E. Hölzel, W.	BSL	Kotzde, W., Deutsches Jugendbuch . . . . . O	3.— 1.90	
R. Marquardt, B. Magd. V.-A. P. Parey, B. Globus-V., B.	BSL	Lexikon Allg. d. bild. Künste. Bd. III (Bassano-Bickham) . . . . . OHf	35.— 24.90	
M. Niemeyer, H. M. Hesse, L.	BSL	Lindner, C. u. H. Fell, Reichsges. üb. d. Vers.-Vertrag O	6.50 4.35	
Concordia, B. Tillges Bh., K. V. d. d. Modenz., L. E. Nister, N.	SL	Lorinser, Fr. W., Die wicht. essb., verdächt. u. gift. Schwämme . . . . . OM	5.— 3.75	
Ursino, N. K.	SL	Marquardt, R., Der Lehrer des Kontrapunktes O	9.— 6.75	
P. Parey, B. Ph. Reclam jr., L. Lit. Anst. Rütt. & L. G. H. Becksche Vbh.	L	Marryat, Kapitän. Roman Ser. I. 15 Bde. O je	2.30 1.38	
Preuss & J., Br. Loewes V., St.	BSL	Matzat, H., Pflichtenlehre f. deutsche Schulen O	2.80 2.10	
Taussig & T., Pr.	BSL	Mellitz, Führer dch. d. Opern . . . . . O	1.— —.75	10 7.—
A. Kröner, L. Fr. Siemsenroth, B.	BSL	— Führer dch. d. Operetten . . . . . O	1.— —.75	10 7.—
do.	BSL	— Der Schauspielführer. Bd. I/II . . . . . O je	1.— —.75	10 7.—
D. V.-A., St. W. Süsserott, B. J. Hoffmann, St.	L	Mistral, Fr., Calendau. Ein prov. Gedicht . . . . . O	4.— 2.67	
A. Deichert, L. Fr. Engelmann, L. K. Curtius, B. B. Tauchnitz, L.	BSL	Molière, sämtliche Werke. Hrsg. v. Ph. A. Becker. In Vorbereitung.	2.— 1.20	
Hesperus-V., B. P. Fontane & Co., B.	BSL	Morré, H., Das Schwabenalter d. d. Parlaments Br	7.50 5.—	
H. Paetel, B. A. Juncker, V., St. V.-A. Tyrolia. B. G. Teubner, L.	L	Müller, J. P., Geschlechtsmoral u. Lebensglück O	1.50 1.—	11 10.—
Ag. d. R. H., H.	BSL	Niedner, M u. H. Weber, Strick-Arbeit. Heft I/II OK je	—70 —.45	
	BSL	Nisters Mal-, Modellier- u. Anschauungsbücher: Buch d. Luftschiffe . . . . . O	1.20 —.75	
	BSL	Schiff-Modellierbuch . . . . . O	1.25 —.82	10 a —.75 25 a —.68
	BSL	Pharus-Plan v. Kopenhagen . . . . . i. U	1.— —.75	
	BSL	Radde, A. G., Die Champignon-Zucht. 2. Aufl. K	—30 —.18	
	L	Reclams Novellen-Bibliothek. Serie I 50 Bde. OK je	3.— 2.15	7 13.65
	L	Reck, G., Meine Grossmutter. Nov. . . . . O	1.50	
	BSL	Reichsgesetze. Arbeitskammergesetz v. J. B. Preuner . . . . . O ca.	1.50	
		Bankgesetz v. J. Gunz . . . . . O ca.	1.50	
		Sicherung d. Bauforderungen v. A. Grieser O ca.	2.—	
		Verkehr mit Kraftfahrz. v. K. Gordan . . . . . O ca.	1.50	
		Unlaut. Wettbewerb v. J. Tuma . . . . . O ca.	1.25	
	L	Sachs, H., Die Unfallneurose ihre Entsteh. etc. L	4.— 3.—	
	BSL	Sammlung preisgekrönter jüdischer Sagen und Märchen. No. 690 . . . . . O	2.50 1.50	
		No. 691. V.-A. . . . . OHf	1.80 1.10	
	L	Schottky J. M., Paginini's Leben u. Treib. als Künstler u. als Mensch. Unveränd. Abdr. v. 1830 OPP	7.50 5.—	
	BSL	Schücking, W., Organisation der Welt . . . . . Br	1.— —.75	
	BSL	Seeck, O., Gesch. d. Untergangs d. ant. Welt. Bd. III O	7.— 5.—	
		Anhang dazu . . . . . O	2.75 2.—	
	BSL	Siemenroths Prüf. f. Eisenbahner. Gebhardt u. v. Heys, Die Prüf. z. Lokomotivführer u. Heizer. Teil II. Die Lokomotive . . . . . O	4.50 3.40	
		Teil III erscheint im Herbst.		
	BSL	Simon, H., Reichsges. üb. d. Sich. der Bauord. O	3.— 1.95	11 19.50
	BSL	Stackleton, Die Eroberung des Südpols . . . . . O		
	BSL	Stanton, St. B., Die Werte des Lebens. Übers. v. O. Knapp . . . . . O	4.— 3.—	
	L	Steinbeck, J., Der Konfirmandenunterricht . . . . . L ca.	3.— 2.10	13 25.20
	SL	Sterzel, Prüfungsaufg. d. Feldartillerie . . . . . O	4.60 3.—	
	BSL	Stillich, O., Die Börse u. ihre Geschäfte . . . . . O	5.80 3.85	
	BSL	Tauchnitz-Edition. Preise lt. Katalog. 4122/23. Wells, H. G., Tono-Bungay. 4124. Glyn, E., Elizabeth visits america.	—70 —.45	
	BSL	Suttner, B. v., Rüstung u. Überrüstung . . . . . Br		
	BSL	Tagebuch einer Verlorenen. Von e. Toten. Überarb. u. hrsg. v. M. Böhme. Ill. Ausgabe . . . . . L	5.— 3.20	
	BSL	Vallentin W., In Brasilien . . . . . L	5.— 3.55	
	L	Viereck, G. S., Das Haus des Vampyr's. Erzähl. O	3.50 2.35	
	SL	Walther, Jos., Andacht z. hlg. Herzen Jesu . . . . . O	1.50 1.05	
	BSL	Weltwirtschaft von E. Halle. III. Jahrgang. 3 Teile in 1 Bande . . . . . O	13.20 9.90	
	L	Wort, Das, des Heils. Bd. IV . . . . . O	4.80 3.20	
		<b>Französische Liferatur.</b>		
	BSL	Flaubert, G., Oeuvr. complét. et definit. 18 vols. Br	8.— 5.60	
		L	15.— 11.40	

F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig:  
Aus Goethes Lebenskreise, hrsg. v. Tewes.  
Bauschinger, Bahubestimmung d. Himmelskörper.  
Exner u. H., üb. d. ultraviolett. Funkenspectra.  
Fliess, Ablauf d. Lebens.  
Hauptmann, G., gesamm. Werke.  
Hellmann, Lehrb. d. dtschn. Konkursrechts.  
Heppe, Gesch. d. Pietismus. Leiden 1879.  
Trimberg, Hugo v., der Renner.  
Knaack, Analecta Alexandrina. 1880.  
Kriegsmann, Rechts- u. Staatstheorie Spinozas. 1878.  
Lehmann, Unterlassungspflicht i. b. Recht.  
Lenel, Edictum perpetuum. 2. Aufl.  
Loewy, Inschriften griech. Bildhauer.  
Patrum apostolicor. opera, ed. Gebhardt. 1875—77.  
Posener, Handbuch d. ges. Rechtes.  
Sanders, Ergänzungswörterb. d. dtschn. Sprache.  
Schambach, Wörterb. d. niederdtchn. Mundart. 1858.  
Schmidt, Lehrb. d. Zivilprozessrechts. 2. A.  
Schneider, das alte Rom.  
Schultze-Naumburg, Studiengang d. mod. Malers.  
Jellinek, Bet ha Midrasch. Sammlg. kl. Midrasch.  
Gervasius v. Tilbury, Otia imperialia, v. Liebrecht.  
Geschichte d. Frankfurt Ztg. 1856—1906.  
Mattheson, Grundl. ein. Ehrenpforte. Köln.  
Schmidt, Beitrag z. Gesch. d. romant. Poesie. 1818.  
Zatzikhoven, Ulrich v., Lanzelot, hrsg. v. Hahn. Frankfurt 1845.  
Wirnt v. Gravenberg, Wigalois, hrsg. v. Schönbach. Heilbronn 1879.  
Nevelet: Mythologia aesopica Neveleti. Frankfurt.  
Zeitschrift f. dtschs. Altertum. 1—21.  
Franklin, sein Leben etc. m. Einl. v. Kapp. 1876.  
Kahn, Reise n. d. nördl. Amerika, v. Klein. Stockholm 1754.  
Steinmetz, ethnol. Studien z. 1. Entw. d. Strafe.  
**Leo S. Olschki in Florenz:**  
\*Verinus, de puerorum morum disticha. Barcin. 1526.  
\*Damon de Henares, Testamento del Picaro pobre. Barcelona 1617.  
\*Nani, Collezione di antichità del Museo Naniano. 1815.  
\*Sophocles. Aldus 1502. (Nur tadell. Ex.)  
\*Collezione di opere ined. o rare (Romagnoli). Vol. 83—96.  
\*Cicero, Officia. Aldus 1517.  
**Hermann C. A. Schlagehan in Dresden:**  
Reznicek-Album.  
**H. Eisendrath in Amsterdam:**  
Fournier, Tractement de la Syphilis.  
— Syphilis secondaire tardive.  
**L. A. Kittler in Leipzig:**  
1 Schmidt-Weissenfels, Rahel u. ihre Zeit.

- Martin Boas in Berlin NW. 6:  
 \*Gruner, Spicilegium morb. gall. 1802.  
 \*— Morbos antiquit. 1774.  
 \*Nebel, Antiquit. morb. cut. 1793.  
 \*Zdzerda, Specimen med. inaug. 1838.  
 \*Frank, Hautkrankheiten. 1826—29.  
 \*Dorl, Rudimentum exanthem. 1794.  
 \*Jessen, de cute. 1600.  
 \*Montaguana, de herpete. 1589.  
 \*Septalius, de naevis. 1606.  
 \*Blondus, de maculis corp. 1544.  
 \*Minadous, de humani corp. turpitudine. 1600.  
 \*Rudius, de affection. corporis. 1606.  
 \*Joubert (Isagoge), de affection. pylor. 1577.  
 \*Lopez de Léon, Practica y theoret. de los apostemus. 1628.  
 \*Campolungus, de vermibus. 1634.  
 \*Retz, Malades de la peau. 1785, 88.  
 \*? Tractatus de morbis cutan. Amstel. 1760.  
 \*Jackson, Dermatopathology. 1792, 94.  
 \*Willan, descript. treatise of cut. diseases. 1798.  
 \*Green, Compend. d. Hautkrankh. 1836.  
 \*William, Skin diseases. 1830.  
 \*Ozanaki, Scabiei encomium. 1684.  
 \*Ernst, de cornuis humani corporis. 1819.  
 \*Uhden, med. Politik.
- Karl W. Hiersemann in Leipzig:  
 Kerner v. M., Pflanzenleben d. Donauländer.  
 Heinrich, d. Warrant. 1870.  
 Klüber, Akten d. Wiener Kongresses.  
 Lepsius, Geologie v. Attika.  
 Legge, Chinese Classics.  
 Schmeller, bayr. Wörterbuch.  
 Schreiter, Gespr. üb. natürl. Religion, übers. v. Platner. 1781.  
 Erckert, Sprachend. kaukas. Stammes. 1895.  
 Gordonio, Liber lili medic. Lugd. 1574.  
 Evans, Coins of ancient Britons.  
 D'Ohsson, Hist. d. Mongols. 4 vols.  
 Baron, Pandekten.  
 Koch, genealog. Tabellen. 1808.  
 Pfeilherz, Kunst, Cognac z. fabriciren. 1849.  
 Wochenschrift f. Therapie etc. des Auges. Jg. 4 u. 5.  
 Historici graeci min., ed. Dindorf.  
 Eroberung Livlands u. Peter d. Gr. 4 Tle. 1852  
 Baader, rel. Ethik.  
 — erot. Philosophie.  
 Patroni Ceramica antica nell'Italia. 1897.  
 Reinach, Peintures de vases antiques.  
 Wellhausen, Pharisäer u. Sadducäer.
- Paul Gottschalk in Berlin:  
 \*Wiener Akademie. Math.-naturw. Kl.: Denkschrift, Bd. 25—29. Kplt. od. einz. Gef. Angebote umgehend direkt erbeten.  
 \*Milchzeitung 1881 u. Bd. 2.  
 \*Magazin f. Lit. d. Ausl. Bd. 19—20.
- Heinrich Killinger in Nordhausen:  
 Duval, das Eichsfeld.  
 Lesser, Friedr. Christian (Nordhausen 1692—1754). Alles von ihm.  
 Alles über Nordhausen.
- Insel-Verlag G. m. b. H. in Leipzig:  
 Reinhard, Fr., Faust. Düsseld. 1848.  
 Rheinischer Most. 1. Herbst. 1775.  
 (Riesbeck,) Briefe e. reisend. Franzosen üb. Deutschland an seinen Bruder in Paris. 2 Bde. 1785.  
 Rückblick e. evang. Predigers i. d. Prov. Sachsen. Halberst. 1841.  
 Rumpf, dreihundert u. achtzehn Briefe berühmter Männer u. Frauen. 1829.  
 Sammlg. theatralischer Gedichte auf Schauspieler und Schauspielerinnen. 1. Sammlung. 8°. Leipzig 1776.  
 Schaden, Blutverwandtschaften. München 1831.  
 Schattenrisse edl. Teutschen. 1. Bd. Halle 1783  
 Scheerer, Theod., Stauf. Eine Dichtung. 1839.  
 Schelling, Vorlesungen über die Methode des akademischen Studium. 1806.  
 Schlosser, Xenocrates oder Über die Abgaben. Basel 1784. (Kart.)  
 Schlosser, Poematia. 1775.  
 Schlosser, Johann Georg, kleine Schriften. 2 Theile. 1779.  
 Schmieder, Kronholm, oder gleich ist Werther fertig. Leipzig 1783.  
 Schöne, Karl, Faust. Eine romant. Tragödie. Berlin 1809.  
 Schopenhauer, Johanna, Ausflug an den Niederrhein u. nach Belgien im Jahr 1828.  
 (Schreiber,) Gemälde im sanfteren Kolorit aus dem Leben des Schwarzkünstlers Faust. 1794.  
 Schwacher jedoch wohlgemeinter Tritt vor dem Riss, neben oder hinter Herrn Pastor Goeze gegen die Leiden des jungen Werthers. 1775.  
 Schwäbisches Museum, hrsg. von Johann Michael Armbruster. 1. Bd. 1785. (Auch vollständig.)  
 (Schwager,) die Leiden des jungen Franken. 1777.  
 Seckendorff, Volks- u. andere Lieder, in Musik gesetzt. 3 Hefte. Weimar 1779.  
 Seybold, Wilh., der umgekehrte Faust oder Froschs Jugendjahre. Reutlingen 1816.  
 Sonntagsblatt, Das. Hrsg. v. Thomas West. 3. Bd. 1808.  
 Sophronizon, hrsg. v. Paulus. 11. Jg. 1829.  
 Spaun, vermischte Schriften. 1822.  
 Spieth, die Kunst in Italien. 1819.  
 Steffens, Beiträge z. inneren Naturgesch. d. Erde. 1801.  
 Taschenbuch für d. Schaubühne. Jahr 1793.  
 Teller, vernunft-schriftmässige Abhandl. üb. d. Selbstmord. Lpzg. 1776.  
 Terenz, d. Mädchen von Andros, übers. v. F\*\*\*, hrsg. v. Heyse. Berlin 1826.  
 Teutsche Merkur, Der. Hrsg. v. Wieland. Vollständig.  
 Thalia u. Melpomene. Bd. 1. Chemnitz 1797.  
 Theater-Kalender auf das Jahr 1792.  
 Thurm zu Babel, Der, oder die Nacht v. d. neuen Jahrhundert. 1800.  
 Tietz, dramat. Taschenbüchlein f. d. Figurentheater d. Kindes. 1839.
- Insel-Verlag G. m. b. H. in Leipzig ferner:  
 Unterhaltungen (Zeitschrift). 8. Bd. (Auch vollständig.) 1769.  
 Voss, Julius v., Faust. Trauerspiel. 1823.  
 (Vulpus,) Bibliothek d. romant. Wunderbaren. Leipzig 1805.  
 Wegweiser im Gebiete der Künste und Wissenschaften 1827, 31.  
 Weimarische Pinacothek. 1. Heft. Fol. [1821.]  
 Werner, der 22. Februar. Leipzig 1815.  
 West-östlicher Divan, von Goethe. Wien 1819, bey Carl Armbruster.  
 Wöchentliche Nachrichten für Freunde der Geschichte, v. Büsching. 3. Jahrg. 1818.  
 (W)olke, Philanthropistenlieder. Dessau 1779.  
 Zauper, Grundzüge zu einer Poetik aus Goethes Werken. 1821.  
 Zeitgenossen, hrsg. v. Hasse, ... 2. Bd. Leipzig 1830.  
 Zeitung der freyen Stadt Frankfurt 1819.  
 Zeitung für die elegante Welt 1803, 07, 28.  
 Zelter, Sechs deutsche Lieder für die Altstimme mit Begleitung d. Pianoforte, in Musik gesetzt. Qu. 4°. 1829.
- Edmund Meyer in Berlin W. 35:  
 \*Beltrami, le danse macabre.  
 \*Blätter für Kostümkunde, hrsg. von Doepler. Lief. 2.  
 \*(Champavert), Contes immoraux, par Petrus Borel. Brux. 1872.  
 \*Hansson, Paria. 1890.  
 \*Holbein. (Mögl. vollst. Mappenwerk.)  
 \*Horen. Heft 12.  
 \*Joskhena, Klavierspiel n. d. Gehör.  
 \*Pan. Jg. 2, I.  
 \*Manger, Baugesch. Potsdams. Bd. 1.  
 \*Nietzsche, Zarathustra. } 1. Ausg. in  
 \*— Fall Wagner. } nur ganz gut.  
 \*— Morgenröte. } Explrn.  
 \*— fröhl. Wissenschaft. }  
 \*Strzygowski, Kleinasien.  
 \*Scheerbarth, Machtspässe.  
 \*— revolut. Theaterbibliothek.  
 \*Swift, Gulliver. Alte engl. Ausg.  
 \*Tit-Bits. Ältere Jgge.  
 \*Die Nation. (Ausser Jg. 1903—07.)  
 \*Des Knaben Lust u. Lehre. Jugendschrift. Ca. 1878.  
 \*Dalen-Lloyd-Langenscheidt, Englisch. I-II.  
 \*Maier-Rothschild, Handb. d. ges. Handelswissenschaften.
- Max Volkening in Minden i. W.:  
 Baukunde des Architekten. 2, 2: Museen, Bibliotheken, Kirchen usw.
- Voss' Sortiment in Leipzig, Rossstr. 5/7  
 \*Holtzendorff, Handb. d. Gefängniswesens. 2 Bde. 1888.  
 \*Binding, Ungerechtigkeit d. Eigentums-erwerbs. L. 1908.  
 \*Keferstein, Schleiermacher als Päd. 1887.  
 \*Avenarius, üb. d. beiden ersten Phasen d. Spinoz. Pantheismus. L. 1868.  
 \*Frommanns Klass. d. Phil. Bd. 2. Tönnies, Hobbes. 1896.  
 Schuster, Flora d. Saarbrücker Schichten.  
 \*Dionysios v. Halicarnassus. Deutsch.

**J. Schnell** in Warendorf i. W.:  
Baedekers Nordwest-Deutschland.

**M. Hauptvogel** in Gotha:

- \*Toussaint-L., franz. Unterrichtsbriefe.
- \*Portr. von Sebast. Altmann, Münzmeister.
- \*Drucks. d. Vereinigung Berl. Bibliophilen. Jahrg. 1—3.
- \*Müller, R., d. röm. Päpste. 17 Bde. 1847—57.
- \*Tägl. Rundschau 1889.

**Hugo Streisand** in Berlin W. 50:

- \*Menge, Horaz' Oden u. Epoden.
- \*Platen, Heilmethode. Nur vierbänd. Ausg.
- \*Salings Börsenpapiere 1907 od. 08.
- \*Dillmann, Numeri u. Deuteronom.
- \*René, geheimn. Schlosszimmer.
- \*Whitman, Prose works u. and.
- \*Baumbach, neue Märchen.
- \*Henniger, Chemie.
- \*Pierson, preuss. Geschichte (nicht Leitf.).
- \*Margot, Gefangene d. Apachen. Roman. A. e.
- \*Hettner, deutsche Literaturgeschichte.
- \*Benzinger, hebr. Archaeologie.
- \*Driver, Literatur d. Alten Testaments.
- \*Strack, Komm. z. Genesis u. Josua.

**A. Schönfeld** in Wien IX/3:

- \*Pasig, am Nil.
- \*Rodenberg, in deutschen Landen.
- \*— Ferienreisen.
- \*Anzengruber, Wolken u. Sunnschein.
- \*Arnold, H., Perücke.
- \*Augusti, L., an fremdem Herd.
- \*Brandenfels, Baroness Köchin.
- \*— die Fee von Rabendorf.
- \*— Tante Jette.
- \*Falkenhorst, die Helden von Vaal.
- \*Frenssen, Jörn Uhl.
- \*Stieler, Bergbleamerln.
- \*Ebner-Eschenbach. Alles.
- \*Ernst, vom geruhigen Leben. Mehrfach.
- \*Freytag, die Abnen. Auch einzeln.
- \*Hansjakob, sonn. Tage; — im Gefängnisse.
- \*Heer, der Spruch der Fee.
- \*Hoffmann, Hans, Harzwanderungen.
- \*Junghans, Sophie, Bergrat.
- \*Mühlbach, Mohamed Ali.
- \*— Prinz Eugen und seine Zeit.
- \*Schmid, H., Almenrausch u. Edelweiss; — Gasselbuben; — Zwiderwurz'n; — Münchner Kindl.
- \*Stöckl, H., Novellen.
- \*Duncker, Buch vom Vater Radetzky.
- \*Pistor, durch Sibirien zur Südsee.
- \*Pulitzer, Roman des Prinzen Eugen.
- \*Proschko, ein Oberösterreicher. Roman.
- \*Champ, Erinner. an den Feldzug in Italien 1848.

**Max Stephani** in Biedenkopf:

- Q. Tull. Ciceronis commentariolum petition., ed. Schwarz. Altorf 1719.
- ed. J. Hoffa. Lpz. 1837.
- Eussner, Commentariolum petitionis examinatum. Würzburg 1872. (Progr.)
- Tydemann, J. G., Adnot. in Q. Tull. Cicero. Leiden 1838.
- Pütz, de Qu. T. Ciceronis vita et scriptis. Düren 1833. (Programm.)

**K. Th. Völcker** in Frankfurt a. M.:

\*Herculanum et Pompéi. Recueil général etc., par Roux et Barré. 8 vols. (Nur billig.)

**E. Obertüschens Buchh.** in Münster:  
Meyers Konv.-Lex.

**F. Vieweg** in Paris:

- \*Hohenlohe-Schillingsfürst, Denkwürdigk.
- \*Grünwald, der Isenheimer Altar.
- \*Payer, Nordpol-Expedition.
- \*Dalen-Lloyd-L., engl. Unterrichtsbriefe. Gef. Angebote direkt.

**Oscar Hengstenberg's Buchhandlung** in Wattenscheid:

- \*Vischer, Erläuterung z. Faust.
- \*Biese, Literaturgeschichte.

**S. Calvary & Co.** in Berlin NW. 7:

- \*Tausend und eine Nacht. 4 Bde. 1837-42.
- \*Der Bär. 20.—26. Jahrg.
- \*Grupp, System u. Gesch. d. Kultur. 1892.
- \*Heines Werke. Ältere Ausgaben.
- \*Brunckow, Wohnplätze d. Dtschn. Reichs.

**Polytechnische Buchh. R. Schulze** in Mittweida:

- \*Ingenieurs Taschenbuch Hütte. Vorletzte Aufl. Billig.
- \*Miller, Versorgung d. Städte m. Elektrizität.

**C. Leddihn** in Berlin W. 35:

Lutsch, Kunstdenkmäler Schlesiens.  
Erbkams Zeitschr. f. Bauwesen 1890 u. f. Architekturwerke, Kunstgewerbe.

**E. L. Morice**, 9 Cecil Court Charing Cross Road, London:

- \*Imhoff, Werke über East India a. Japan. Alles.
- \*Jesuit Press in Japan. Werke von. Alles.
- \*Lagarde, Libri veteris Testamenti Apocryphi Syriace. Lpzg. 1851.
- \*Antiquariatskataloge bitte regelmässig zu senden.

**Carl Schmidtke** in Saarbrücken:

\*Entscheidungen des Reichsgerichts in Civilsachen. Bd. 43 u. folg. Geb.

**J. A. Stargardt** in Berlin:

- \*Bellanger, le Keroutza. Voyage en Moldo-Valachie. 1846.
- Rosa, Untersuchgn. üb. d. Romanier. 1808. Alles über Moldau u. Walachei.
- Borkowski, Spis nazwisk szlachty Polskiej.

**R. Löwit** in Wien I, Rotenturmstr. 22:

- \*Alles von Marcus Herz.
- \*Droysen, histor. Atlas.
- \*Kaballa (deutsch u. französisch).
- \*Gottschall, Nationalliteratur.
- \*Ranke, Osmanen.

**Schweitzer & Mohr** in Berlin W. 35:

Die Musik. Jg. 7. Okt. 1907 bis Okt. 08.  
Gude, Erläuterungen. 5 Bde.  
Casanova, Memoiren.

Gogol, — Raabe, — Turgenjew. Alles. Geb.  
Flaubert, — Maupassant, — Zola. Orig.-Ausg. Franz. Geb.

Brachmann, Dichtungen. 6 Bde. 1834.  
Kösener Korpslisten 1798, 1904.  
Studenten-Silhouetten.  
Studentica. Alles.

**Ernst Schöler** in Naumburg a/S.:

Nolhac, Ludwig XIV.  
Wappenbücher.

**H. Hedewig's Nf.** in Leipzig:

Bilguer, Handb. d. Schachspiels. 7. A. 1891.  
Deutsche Schachzeitung 1905, 06, 07.  
Alles über Schach, ständig. (Bitte vorzum.)  
Hinrichs' Fünfjahrs-Katal. 1876—Schluss. (Soweit erschienen.)

**A. Twietmeyer** in Leipzig:

Dornavius, Amphitheatrum sapient. socrat.  
Am. Schoppe. Ihre verschied. Schriften.  
Böhringer, die Vorreformatoren. 1857;  
— Reformat.-Theol. d. Hus. 1862.  
Friedrich, Joh., Lehre d. Hus. Reg. 1862.

**Ferd. Dümmlers Verl.-Bh.** in Berlin W. 30:

- \*Alte Jugendsehriften a. d. 1830er Jahren:
- \*Berliner Kinder-Wochenblatt. Alle Jahrgge. 1832 u. f. Auch e. Jgge.
- \*Leyde, E., die Heimatlosen; — die Pfarre v. Buchenau. 1838; — das Ahnenschloss.
- \*Sartori, J., Preussens Vorzeit.
- \*Schoppe, d. erste kleine Geschenk u. andere alte Kinderbücher aus d. Zeit 1800—1840.  
Angebote gef. direkt erbeten.

**Akadem. Buchh. von Conrad Skopnik** in Berlin NW. 7:

- \*Bryce, the Holy Roman Empire.
- \*Grimm, Raffael.
- \*— Michelangelo.
- \*Stumpf-Brentano, d. Reichskanzler vornehm. d. 10., 11. u. 12. Jahrh. 1883.
- \*Grieb-Schröer, engl.-dt. Wörtb. 11. A. Lwd.
- \*Beyersdorff, slavische Streifen.
- \*Klostermann, Lehrb. d. preuss. Bergrechts. 1., 2., 3 od. 4. Aufl.
- \*Geschichte d. Wissensch. in Deutschland.

**Paul Gottschalk** in Berlin:

- \*Société de Biologie, compte-rendu. Bd. 11. 25—55. Wird hoch bezahlt. Auch einzelne Bde, besonders vor Bd. 38.
- \*Milchzeitung. Bd. 2 u. Jg. 1881. A. def.
- L. A. Kittler** in Leipzig:  
Mill, Stuart, Grundsätze d. politischen Oekonomie. 3 Bde.

**Theodor Rother** in Leipzig:

- \*Voigt, Fundamentaldogmatik. 1874.
- \*Frank, Syst. d. christl. Wahrh.
- \*— Gesch. d. prot. Theologie. Bd. 4.
- \*Souchon, Evang.- u. Epist.-Pred.

**Volkstümliche Bücherei** in Pforzheim:

- \*Seuffert, Kommentar z. Zivilprozessordn. 10. Aufl. 2 Bde.
- \*Brockhaus' Konv.-Lex. 14. Aufl. 1891—94. Kplt.
- \*Bibliothek d. allgemeinen u. praktischen Wissens. Kplt.
- \*Voigts, Joh. Fr., Leben u. Reisen. 1831.
- \*Ziller, philos. Ethik. 2. Aufl. 1886.
- Wir suchen fortwährend grössere wissensch. Werke u. Encyklopädien u. erb. Angebote. Angebote nur direkt.

**Joh. Hoffmann** in Riesa:

Ziegler, geistige u. soziale Strömungen.  
Holzmann u. Zoepfl. Lex. d. Theologie.  
Sombart, dtische Volkswirtschaft. i. 19. Jahrh.

**Fehr'sche Buchh.** in St. Gallen:

\*Coraggioni, Münzgeschichte d. Schweiz. (Genf 1896.)

- Max Busch** in Leipzig:  
 Berneker, slavische Chrestomathie. 1902.  
 Blümner, Technologie u. Terminologie b. d. Griechen u. Römern. Bd. 1 u. kplt.  
 Bordt, Lehre von den Geschwülsten.  
 Endemann, nation.-ökonom. Grundsätze d. canon. Lehre.  
 — Studien z. roman.-can. Wirtschafts- u. Rechtslehre.  
 Gröber, Grundr. d. roman. Philol. II. Geb.  
 Hamburger, Real-Encyklop. d. Judent.  
 Legendre, Zahlentheorie, übers. v. Maser. 2 Bde. Lpzg. 1893.  
 Liebig's Annalen. Register zu 221-276.  
 Semler, d. tropische Agrikultur. Bd. 1 oder 1-2.  
 Voit, Handbuch d. Gynaekologie.  
 Verhandlungen d. Direktoren-Konferenzen. Bd. 21.  
 Das Wetter. Bd. 19.  
 Winkel, Handbuch d. Geburtshilfe.  
 Wolfram v. Eschenbach, von Martin od. Pfeiffer.
- 
- H. Weiter** in Paris, Rue Bernard-Palissy 4:  
 \*Huber (Fr.), Morale des Jésuites. Bern 1870.  
 \*Revue Wagnérienne. Jahrg. 2 u. 3.  
 \*Manara, Societa e associazioni commerciali. 5 Bde. Torino.  
 \*Bismarck. Alles über ihn in allen Spr.  
 \*Winkler, die Sprache der 2. Columne u. das Altaische. 1896.  
 \*Bellorius, Imagines veterum illustr. philosophorum. Folio. Romae 1685.
- 
- J. Halle**, Antiquariat in München:  
 \*Julius Caesar, e. Trauersp. Lpz. 1763.  
 \*Theatrum Europaeum. Kplt. 21 Bde. u. einzelne Bde.  
 \*Merian, Topographien. Kplt. u. einz.  
 \*Braun u. Hogenberg, Civitates orbis terrarum u. Städtebuch.  
 \*Meissner, D., Schatzkästlein u. Thesaurus philo-politicus.  
 \*Oesterlein, Richard-Wagner-Bibliothek. 4 Bde. 1882-95.  
 \*Valerianus, J. Pierus, Hieroglyphica. 1556, 1624.  
 \*Mettivier, architekton. Vorzeichnungen.  
 \*Newcastle, Reitkunst.  
 \*La Guérinière, Reitkunst.  
 \*Königsbergsche Gelehrte u. polit. Zeitungen 1764 u. f.  
 \*Schatzbehälter 1491.  
 \*Schedel, Chronik. Latein. u. dt. 1493.  
 \*Lenckfeld, Antiquit. Bursfeldenses. 1713.  
 \*Leth, la triomphante rivière de Vecht. 1719 u. a.  
 \*Theatrum Urbium. Amst. 1649, Blaeu.  
 \*Czanaki, Scabiei encomium. 1684.  
 \*Green, Compend. d. Hautkrankh. 1836.  
 \*Jackson, Dermatopathologia. 1792, 94.  
 \*Uechtritz, diplomat. Nachrichten adel. Familien 1790-95.
- 
- Bruno Cassirer** in Berlin W., Derfflingerstrasse 16:  
 Direkte Angebote.  
 \*Runge, Otto, Schriften. (Hinterlassene oder gesammelte.)
- 
- R. Friedländer & Sohn** in Berlin NW. 6, Carlstr. 11:  
 \*Bull. Soc. de Chirurg. XXIV. 1898. Nr. 1-4 oder kplt.  
 \*Compt. rend. Acad. Paris. XLII. 1856.  
 \*Archiv f. Laryngol. u. Rhinol. Bd. 9 u. ff.  
 \*— f. Augen- u. Ohrenhklde. Bd. 1-7.  
 \*— f. Ohrenheilkde. Bd. 43 u. ff.  
 \*Beitrag z. Augenheilkde. Heft 1 u. ff.  
 \*Berichte üb. Vers. d. Ophthalm. Ges. I u. ff.  
 \*Centralblatt f. prakt. Augenheilkunde. Bd. 1 u. ff.  
 \*— f. Laryngol., Rhinol. Bd. 1 u. ff.  
 \*Monatsschr. f. Augenhklde. Bd. 6 u. ff.  
 \*Zeitschr. f. Ophthalm. Bd. 4 (1834) u. ff.  
 \*Linck, de stellis marinis. 1733. Fol.  
 \*Österr. Statistik Bd. 56, 6: Grundbesitz von Tirol.  
 Österr. Statist. Ergebn. d. gewerbl. Betriebszählung v. 3. VI. 1902.  
 \*Experimenti di statistica agraria. I. Roma.  
 \*Grant, small holdings a. allotm. Handb.  
 \*1. Bericht über d. Versuchswirtschaft Lauchstädt.  
 \*Illustr. Flora. Gartenzeitschrift von Pfeiffer-Wien. I u. ff.  
 \*de la Roche, Sophie, Reise d. Frankreich. 1787.  
 \*Sawyer, F. H., Inhabitants of the Philippines. 1900.  
 \*v. Lenz, Pianofortevirtuosen. 1872.  
 \*Ramann, forstl. Bodenkunde.  
 Martius, Prodr. florae Mosquensis. Ed. II. 1817.  
 Zinger, Flora d. mittl. Russlands. (Russ.) 1885.  
 Déchy, Kaukasus. 3 Bde. 1905-07.  
 Tate, Flora of South Australia. 1890.  
 Piña y Peñuela, Topogr. med. de Cuba. 1855.  
 Cooke, Gums resins in Indian Mus. 1874.  
 Theatrum Florae. Lutet. Paris 1633.  
 Schmidel, Icones Plantar. Ed. II. 1793 bis 1797.  
 Saussure, Voyages d. l. Alpes. 4 vols. 1779-96. 4.  
 Greene, Flora Franciscana. 4 pts. 1891/92.  
 \*Heaviside, Electr. Papers. 2 vols. 1893.  
 \*de Morgan, Orig. de l'Egypte. I. Age de pierre.
- 
- Ferber'sche Univ.-Buchh. C. Koch** in Giessen:  
 1 Ellenberger u. Schütz, Jahresbericht üb. d. Leistungen auf d. Gebiete der Veterinärmedizin. Alles bisher Ersch.  
 1 Joachimsthal, Diff.- u. Integr.-Rechng.  
 1 Busch-Album.  
 1 Vischer, kritische Gänge.
- 
- Karl Stracke** in Hagen i/W.:  
 \*Handkommentar z. Neuen Testament (Lipsius). Bd. 2.
- 
- F. Schneider & Amelang** in Berlin W. 10:  
 \*Pharmazeut. Handbuch, v. Hager. 1902.  
 \*Schwab, 5 Bücher Lieder.
- 
- A. Kaufmann Nachf.** in Suhl:  
 \*Frankl, Libanon.  
 Angebote direkt erbeten.
- 
- Liebermann & Cie.** in Karlsruhe:  
 \*Forschungen z. dtchn. Landes- und Volkskunde. 1-18.  
 \*Mayer, Patent- u. Gefällmesser. 1855.  
 \*Freitag, Werke. Bd. 8-13, 17-21.  
 \*— Bilder a. d. dt. Vergangenh. II, 2. 1895.  
 \*Weber, a. d. Pfalzgrafenschloss.  
 \*Frommel, Wandern u. Reisen.  
 \*Lehmann, Burgen d. Pfalz.  
 \*Hansjakob, in d. Karthause; — aus kranken Tagen.  
 \*Universum, Neues. Bd. 12.  
 \*Jurist. Wochenschrift. 1900.  
 \*Schönhuth, Bodensee.  
 \*Suchier, französ. Literatur.  
 \*Bellermann, Schillers Drama.  
 \*Schmitthenner, d. dtche. Herz.  
 \*Ganghofer, d. Besondern.  
 \*Lauff, die Hexe.  
 \*Eschelbach, Volksverächter.  
 \*Ganther, Schuldenmüller.  
 \*Shadow, Polyklet mit Atlas.
- 
- Junkelmann's Buch- u. Musikalienhandlg.** in Jena:  
 \*Leunis, Synopsis. I. Zoologie. I-II.  
 \*Bezold, Gesch. d. dtchn. Reformation. Angebote umgehend, nur direkt.
- 
- List & Francke** in Leipzig:  
 Nordau, vom Kreml zur Alhambra.  
 — Paris. Studien u. Bilder.  
 — Paris unt. d. 3. Republik.  
 — Ausgew. Pariser Briefe.  
 — Drohnenschlacht.  
 — Gefühlskomödie.  
 — Morganatisch.  
 Mauthner, Geisterseher.  
 Hanslick, aus neuer u. neuester Zeit.  
 Wellhausen, Reste d. arab. Heident. 2. A.  
 Zimmern, Beiträge z. babylon Religion.  
 Münzenberger u. Beissel, mittelalt. Altäre.  
 Watteau, Lancret etc., 71 Lichtdrucke aus d. Albertina.  
 Sammlung Boisserée: Leben Jesu.  
 — Szenen aus d. Leben Jesu.
- 
- Wilh. Braumüller & Sohn** in Wien:  
 \*O'Connor, Chronicles of Erie. 2 vols. London 1822.  
 \*Die Gaelischen Annalen nach d. Übertragung O'Connors mit Erläuterungen von Wilhelm.  
 \*Obermüller, Beilage z. d. Monatsschrift d. hist.-ethnol. Gesellsch. Wien 1879.  
 \*May, Winnetou. 3 Bde.  
 \*Ostertag, Handbuch der Fleischbeschau. Angebote direkt.
- 
- Franz Nethe** in Berlin N.W. 52:  
 Studien z. Kriegsgesch. u. Taktik. I.  
 Kempelen, Beschreibung der sprechenden Maschine. Wien ca. 1791.  
 Merkel, Anthropophonik.  
 Verne, 20 Tausend Meilen. Prachtausg.
- 
- H. Greiser** in Rastatt:  
 Goethes — Hauffs — Heines — Koerners — Lessings u. Uhlands Werke. Hesse- oder Reclam-Ausgaben, müssen aber gut erhalten sein.
- 
- Carl Köhler** in Darmstadt:  
 Litzmann, Clara Schumann. Bd. 2. Geb.

Ch. Künzi-Locher in Bern;  
 \*Holtzendorff, Rechts-Enzyklopädie.  
 \*Kaufmann, pathol. Anatomie.  
 \*Springer, Kunstgeschichte. 4. Aufl.  
 Ernst Fuhrmann in Berlin NW. 7:  
 \*Calvin, Unterr. in d. Religion.  
 \*Wellhausen, Hexateuch.  
 Harnack, Gesch. d. Akademie d. Wissenschaften. Bd. 1.  
 \*Schuppe, erkenntnistheoret. Logik. 1878.  
 Kaehler, d. histor. Jesus.  
 Gottlieb Geiger in Stuttgart, Lindenstr. 39:  
 \*1 Aus Schleiermachers Leben. 4 Bde. Berl. 1860—63.  
 \*1 Schleiermacher, Gespräch zweier selbst überlegender ev. Christen üb. d. Schrift: Luther in Bez. auf d. neue preuss. Agenda. 1827.  
 \*1 Fichte, sonnenklarer Bericht üb. d. Wesen d. neuesten Philos. Berlin 1801.  
 \*1 — d. Bestimmung d. Menschen. 1800.  
 \*1 Delbrück, Ansichten üb. d. Gemüthswelt. Magdeb. 1811.  
 \*1 Solger, Erwin. Berl. 1815.  
 \*1 Schlegel, prosaische Jugendschriften, hrsg. v. Minor. Wien 1882.  
 \*1 — A. W. v., Werke. Hrsg. v. Böcking. Lpz. 1846—48. 12 Bde.  
 \*1 — Oeuvres. Publ. par Böcking. 3 tom 1846.  
 \*1 Hirzel, der Dialog. Lpzg. 1895. 2 Bde.  
 \*1 Tiecks Schriften. 28 Bde. Berlin 1828—54.  
 \*1 — d. Insel Felsenburg. 1828.  
 \*— Arnim, Bett., dies Buch gehört d. König. 1852.  
 Martin Breslauer in Berlin W. 64:  
 \*Die 3 ersten Jahrgge. der Zeitschrift: Das Recht.  
 \*Lietzmann, Clara Schumann. Leipzig, Breitkopf & Härtel.  
 Koebner'sche Buchh. in Breslau:  
 \*Helmholtz, physiolog. Optik.  
 \*Lasson, System d. Rechtsphilosophie.  
 Hoppe, Lehrb. d. Zoologie. N. A.  
 \*Stammhammer, Bibliogr. d. Sozialism. Bd. 1. 2.  
 \*Zimmermann, Fr. W., Gedichte.  
 Krückmann, Rechtsatlas.  
 Falckenberg, Hilfsb. d. Philosophie.  
 \*Werner, Scholastik d. M.-A.  
 Hegel, Rechtsphilosophie. 1. Aufl.  
 Mach, Mechanik.  
 Dernburg, Erbrecht.  
 \*Verhandlung. d. 1.—38. 41. 43. Katholikentags. Auch einzeln.  
 \*Preuss. Gesetzsamml. f. 1898, 1902, 06 u. f.  
 \*Reichsgesetzblatt f. 1900 u. f.  
 Münsterberg, Philosophie d. Werte.  
 Paulsen, Gesch. d. gelehrten Unterrichts. 2 Bde.  
 August Greve in Münster:  
 \*Cohn, Kurs. d. Zahnheilkde.  
 \*Lehmanns med. Handatlanten XXX.  
 \*Contelle, Pharos a. Meere d. L. I/II. Gebunden.  
 \*Corpus juris, v. Mommsen. Bd. I. Geb.  
 Armin Stopp in Schönheide, Erzgeb.:  
 1 Laube, Gräfin Chateaubriand.

Herold'sche Buchh. in Hamburg:  
 \*Gneist, englische Verfassungsgeschichte.  
 \*Heyd, Geschichte des Levantehandels im Mittelalter.  
 \*Inana-Sternegg, deutsche Wirtschaftsgeschichte. 3 Bde.  
 \*Baxmann, Politik d. Päpste. 2 Teile. 1869.  
 \*Mirbt, Publizistik im Zeitalter Gregors VII.  
 \*— Quellen z. Geschichte d. römisch. Papsttums. 2. Aufl.  
 \*Reuter, Gesch. Alexanders III. 3 Bde.  
 \*Döllinger, Beiträge z. Sektengesch. d. M.-Alt.  
 \*— das Papsttum, Neubearb. v. Janus.  
 \*Reuter, Geschichte der religiösen Aufklärung. 2 Bde.  
 \*Drumann, Geschichte Bonifatins VIII.  
 \*Voigt, E. Silvio de Piccolomini als Papst. 3 Bde.  
 \*Ehrenberg, Zeitalter der Fugger. 2 Bde.  
 \*Schultz, A., deutsches Leben i. 14. u. 15. Jahrh.  
 \*Roscher, Geschichte d. Nationalökonomik i. Deutschld. 1874.  
 \*Paulsen, Geschichte des gelehrten Unterrichts. 2 Bde. 2. Aufl.  
 \*Penck, das deutsche Reich.  
 \*Egelhaaf, dtische. Gesch. im 16. Jahrh. 2 Bde.  
 \*Baumgarten, Gesch. Karls V. 3 Bde.  
 \*Ritter, deutsche Geschichte i. Zeitalter d. Gegenreformation. 3 Bde.  
 \*Schmoller, Grundriss d. allg. Volkswirtschaftslehre. 2. Bde. 10. Aufl.  
 \*Wegele, Gesch. d. dtshn. Historiographie.  
 \*Pfeiderer, Christentum u. Religion. 3 Bde.  
 \*Riehm, Handwörterbuch d. biblisch. Altertums. 2 Bde. 2. Aufl.  
 \*Schultz, Herm., alttestam. Theologie 3. Aufl.  
 \*Schürer, Geschichte d. jüdisch. Volkes. 3 Bde. 3. Aufl.  
 \*Wellhausen, Komposit. d. Hexateuchs. 3. A.  
 \*— Prolegomena z. Gesch. d. Islams.  
 \*— Einleitung i. d. 3 ersten Evangelien.  
 \*Hausrath, D. Fr. Strauss u. d. Theologie sr. Zeit. 2 Bde.  
 \*Hoensbroech, Papsttum. 2 Bde. Grosse Ausg.  
 \*von Hase, Handb. d. protest. Polemik. 7. A.  
 \*Uhlhorn, christl. Liebestätigkeit. 2. Aufl.  
 \*Pfeiderer, Geschichte der Relig.-Philosophie. 3. Aufl.  
 \*— Entwicklg. d. protest. Theol. i. Deutschld.  
 \*von Oettingen, Moralstatistik. 3. Aufl.  
 \*Friedländer, Darstellungen a. d. Sittengesch. Roms. 2 Bde. 7. Aufl.  
 \*Grimm, deutsches Wörterbuch. Soweit bis jetzt erschienen.  
 \*Heyne, deutsches Wörterb. 3 Bde. 2. Aufl.  
 \*von Ranke, sämthl. Werke. 26 Bde.  
 \*Taine, Entstehung des modern. Frankreich, übers. v. Katscher. 3. Aufl.  
 \*Allgemeine deutsche Biographie. 50 Bde.  
 \*Dahn, e. Kampf um Rom.  
 \*Geschichte in Einzeldarstellungen.  
 \*Geiger, Renaissance u. Humanismus i. Italien u. Deutschld.  
 \*Bezold, Gesch. d. dtshn. Reformation.  
 \*Ruge, Gesch. d. Zeitalters d. Entdeckgn.  
 \*Philippson, Zeitalter Ludwigs XIV.

Probsthain & Co., 41, Great Russell Street, London W.C.:  
 \*Robert, antike Sarkophagreliefs.  
 \*Cichorius, Reliefs d. Trajanssäule.  
 \*Petersen, Marcus-Säule.  
 \*Byzantinische Zeitschrift. Alles u. einz.  
 \*Revue Archéologique. Komplette.  
 Luzac & Co., 46, Great Russell Street, London W.C.:  
 \*Darmesteter, le Zend Avesta.  
 \*Bartholomae, Gujastak Abalish.  
 \*Nöldecke, Gesch. d. semit. Spr. 1860.  
 \*Masudi, Kitab al Tamluk, trad. p. C. de Vaux.  
 \*Divan Menochehri, p. Schefer.  
 \*de Jong, Homonyma Abu'l Jādī Moham-med etc. Leiden 1865.  
 \*Foresti, Il Mappo mondo storico. 15 vols. Venice 1737.  
 \*D'Ohsson, Hist. des Mongols.  
 \*Ibn Hisham, tr. Weill.  
 \*Annali dell' Islam. Alle Bde.  
 \*Timur Bees par Petit de la Croix.  
 \*Levi, Théâtre indien.  
 \*Revue Chrétienne. July 1904 u. Aug. 1904.  
 \*Gerhard, Interpretatione. Jena 1610.  
 \*Loisy (A.), le quatrième Evangile. 1903.  
 \*Meyer (E.), die Bedeutung d. alten Orients. Berlin 1908.  
 \*Lagarde (P. A.), Prophetæ chaldaice. Lpz. 1842.  
 \*Grafe (E.), d. Verhältnis d. paulin. Schriften. 1892.  
 \*Ammon (C. F.), Johann. evangel. Erlangen 1811.  
 Adolf Weigel in Leipzig:  
 \*Büttner, Genealogie der Lüneburg. Adelligen. 1704.  
 \*Pfeffinger, Historie d. braunsch.-lüneb. Hauses. 1731—34.  
 \*Klinger, Brahmsphantasien.  
 \*— Apuleius, — Amor u. Psyche.  
 \*— Radierungen, Zeichnungen etc.  
 \*Neuere gute Romane. Mehrfach.  
 \*Wustmann, Quellen z. Gesch. Leipzigs.  
 \*Abhandlgn. d. histor. Klasse d. Baier. Akad. 1—17.  
 \*Bericht üb. d. zur Bekanntm. geeign. Verhandlgn. d. Akad. d. Wiss. zu Berlin 1836—49.  
 J. Gamber, 7, rue Danton in Paris:  
 \*Buch d. religiös. u. philos. Sekten, übers. v. Haarbrucker.  
 \*Abu'l Fath Muhammedasch Schahrastanis Religionsparteien. 1850.  
 \*Sickel, Geschäftsordnung d. Konzils v. Trient. Wien 1871.  
 \*Albums üb. d. Krieg 1870—71. Auch Einzelblätter d. Zeit.  
 \*Borovy, Brns. v. Müglitz.  
 \*Wiedemann, Reformation  
 Albert Müller in Zürich:  
 Assekuranz-Jahrbuch, v. Ehrenzweig. 1.—10 Jahrg.  
 L. Friederichsen & Co. in Hamburg:  
 \*Gr. Kolonial-Atlas. Lfg. 1.

Neumaier & Godwin in London, W.C.:  
 \*Wenzel, Adressb. d. Chem. Ind. Irg. e. Jahrg.  
 \*Stratz, Körper des Kindes.  
 \*Werke üb. männl., weibl. u. Kinder-Akt.  
 \*von Gloeden, der männl. Akt.  
 \*L'art et le beau: Felicien Rops u. andere Hefte.  
 \*La Photographie du Nu.  
 \*Baedeker. In englischer Sprache.  
 Ant. Creutzer vorm. M. Lempertz, Aachen:  
 \*Quix, Eupen u. Umgegend.  
 \*Mommson, röm. Geschichte. Bd. 4.  
 \*Hensel, kurzer medicin. Unterricht.  
 \*Schmalhausen, Naturgeschichte. 1789.  
 \*Strabo, Erdbeschreibung. (Metzler.)  
 \*Kiepert, Lehrb. d. alten Geographie.  
 \*Fuchs, Karikatur d. europ. Völker.  
 \*Stäudlin, Gesch. d. Sittenl. Jesu.  
 \*Kunstdenkmäler Westfalens.  
 Fr. Seybold's Buchh. in Ansbach:  
 \*Jhering, Geist d. röm. Rechts. II. 2.  
 Bangel & Schmitt in Heidelberg:  
 Turgenjew, d. Lied d. triumph. Liebe.  
 \*Fuchs, R. F., physiol. Praktikum.  
 Rauber, Rassenanatomie.  
 Spohr, Behandlung d. Wunden.  
 Springer, Kunstgesch. Bd. 3. Br. Ebd.  
 J. Gamber, 7, rue Danton in Paris:  
 \*Noeldeke, Poesie d. alten Araber.  
 \*Keijzer, Jurisprudence musulmane.  
 \*— Mawerdis publ. regt van Islam.  
 \*Enger, Mawerdis Constitutiones.  
 \*Pautz, Muhammeds Lehre.  
 \*Goldziher, muhammed. Studien.  
 \*Hauri, Islam.  
 E. Rehfeldsche Buchh. in Posen:  
 Musäus, Volksmärchen der Deutschen. V.-A. Illustr.  
 B. Herder in St. Louis, Mo.:  
 \*Chrysologus. Jg. 1900. (40. Bd.). In Heften. — Jg. I—XII in Heften oder gebunden. — Jg. 1908, Nr. 1 apart.  
 \*Weiss, Weltgeschichte. 22 Bde. Kplt. Angeb. gefl. per Post nach Freiburg i/Br.  
 Herold'sche Buchh. in Hamburg:  
 Coppée, Henriette.  
 Elbe, Bürgermeisterturm.  
 Salzmann, gegen die Hereros.  
 Borchardt, d. lust. alte Hamburg. I.  
 Spyri, Stauffermühle.  
 Achleitner, Jagdbrevier.  
 Hermann Behrendt in Bonn:  
 \*Monatsschrift f. Ohrenheilkunde.  
 \*Wege nach Weimar. Bd. 1. Einz. Hefte.  
 \*Brockelmann, Gesch. d. arab. Literatur.  
 \*Nippold, Kirchengeschichte. I. III u. folg.  
 \*Uhlhorn, christl. Liebestätigkeit. 1. Aufl.  
 \*Embacher, Lexikon d. Reisen.  
 Gottlieb Leichter in Wien IV, Margarethenstrasse 25:  
 \*1 Malinkowsky, Schätzung v. Landgütern.  
 Ferd. Schmidt's Bh. in Wilhelmshaven:  
 Koch, d. mikroskopische Analyse d. Drogenpulver. 4 Bde. Geb. Nur neues Exemplar.  
 Schmorl & von Seefeld Nachf., Hannover:  
 1 Ziegelroth, physikal. u. diätet. Therapie.

A. W. Zickfeldt in Osterwieck/Harz:  
 \*Burckhardt-Blank, mathem. Unterrichtsbriefe. Kursus I, III, IV, 2 u. Sachregister.

R. Trenkel in Berlin NW. 6:  
 Schlegel, Fr. v., philosoph. Vorlesungen. Wien 1830.

Steinthal, H., Entwicklung d. Schrift. 1852.  
 Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes. 3. A. 3 Bde.  
 Herbart, Psychologie. 1900.

Zündel, F., Pfarrer J. Chr. Blumhardt. Ein Lebensbild. Zürich 1880.

Bibl. d. ges. dtshn. Nationalliteratur. Bd. 39: Ebern. v. Erfurt, Heinrich u. Kunigunde, hrsg. v. Bechstein. 1860.

Hyrtl, J., Lehrb. d. Anatomie. 20. A. 1889.  
 Conrad, J., Statistik. Bd. 1. 2. A. 1902.  
 Annalen d. Elektrotechnik. I—III.

Eisenbahntechn. d. Gegenwart. I, 2. Eisenbahnwerkstätten. II, 3. Bahnhofsanlagen.

W. Grüttesien in Elberfeld, Kipdorf 28:  
 \*Reichenbach, d. Eichhoffs. Mögl. geb. (Kein Leihbibl.-Exempl.).

Wilh. Braumüller & Sohn in Wien:  
 Ossians Gedichte, v. Petersen. Tübingen 1782.

Ossian, d. Söhne Fingals, Gedichte v. Stolberg. 1806.

Nur in alten Lederbänden.

H. Klemmings Antiqu. in Stockholm:  
 \*Udkast Fill lov om Akkordforhandel. Kristiania 1895.

\*Hagerup, Forelaesn. over den norske civilprocess. 4<sup>o</sup>. del 2a uppl. Kristiania 1907.

\*Hellmann, Lehrbuch des deutschen Konkursrecht. Berlin 1907.  
 Direkte Angebote.

J. Gamber in Paris 7, rue Danton:  
 \*Hartmann, Islam. Orient.

\*de Boer, Philosophie im Islam.  
 \*Wustefeld, Biographical. dicty by Zakariya Yahija. 1842—47.

\*— Ibn Doreids geneal.-etym. Hdb.  
 \*Kremer, Gesch. d. herrsch. Ideen des Islams.

\*— Kulturgesch. d. Orients.  
 \*Steiner, Mutaziliten.

\*Kitab al Fihrist v. Flügel.  
 \*Hammer-Purgstall, Literaturgesch. der Araber.

\*Zenker, Bibliotheca orientalis.

Librairie H. Lamertin in Bruxelles:  
 American Journal of Physiology. Coll. Revue Hispanique. Collection.

Neuer Verein für Deutsche Literatur, A. Bolm in Berlin SW.:

\*Windelband, Geschichte d. alten Philos.

## Kataloge.

### Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

## A. Glasberg, Antiquariat u. Buchhandlung, Bern, Bundesgasse 20,

erbittet Antiquariatskataloge in zweifacher Anzahl — stets sogleich bei Erscheinen — direkt oder über Leipzig.  
 Komm.: Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

### Griebens Reiseführer.

Eine in diesem Jahre besonders lebhaft Nachfrage nach unseren Reiseführern zwingt uns, schon jetzt eine Anzahl derselben vom verehrlichen Sortiment zurückzuverlangen. Wir versenden heute zu diesem Zweck direkt per Post eine Remittenden-Faktur, die wir, falls sie Ihnen noch nicht zugegangen ist, direkt von uns zu verlangen bitten.

Nach dem 15. Juli können wir Exemplare der zurückerbetenen Bände nicht mehr annehmen.

Hochachtungsvoll

**Griebens Reiseführer**  
Albert Goldschmidt.

## Umgehend zurück

erbitte ich mir alle in Kommission gelieferten, ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

### Weltsprache und Wissenschaft

hrsg. von Couturat, Jespersen, Lorenz, Ostwald u. Pfandler

1909. 75 S netto.

Jena, den 24. Juni 1909.

Gustav Fischer.

### Umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von

**Wagdorf-Bachoff, Zwischen Frühling und Herbst.** Brosch. N<sup>o</sup> 1.85 no., geb. N<sup>o</sup> 2.60 no.

Stuttgart, den 24. Juni 1909.

**J. G. Cotta'sche Buchhandlung**  
Nachfolger.

Umgehend zurück erbitte:

## Helene Odilon, Das Buch einer Schwachsinnigen

N<sup>o</sup> 3.— no.

Ich bitte jedoch, nur die aus Berlin, nicht die durch R. Lechner & Sohn in Wien bezogenen Kommissionsexemplare zu remittieren. Letzter Annahme-Termin 15. August.

Hochachtungsvoll

Berlin, 23. Juni 1909.

**Hermann Walther,**  
Verlagsbuchhandlung G. m. b. H.

## Angebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

**Antiquar** mit gründlicher Vorbildung, Erfahrung, guten Sprachkenntnissen, energischer u. selbständiger Arbeiter, zum 1. Juli gesucht. Bewerbungen mit Angabe der Gehaltsforderung u. des Geschäftsganges erbeten.

**Leo Liepmannsohn.**  
Antiquariat.  
Bernburgerstrasse 14  
Berlin SW. 11.

Junger, katholischer

## Verlagsgehilfe

für Vertrieb und Expedition gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften u. Photographie unter Chiffre A. V. # 2306 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Zuverlässiger junger Gehilfe,** mit hiesigen Verhältnissen möglichst vertraut, zu sofortigem Antritt gesucht.

Berlin W. 8.  
**Ferd. Dümmler's Buchhandlung**  
(E. Stein).

Für mein Sortiment suche ich zum 1. Juli jüngeren kathol. Gehilfen. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche erbitte ich unter L. S. Nr. 2314 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Mittleres Leipziger Kommissionsgeschäft sucht, möglichst noch zum 1. Juli 1909, einen tüchtigen Gehilfen. Gef. Angebote unter 2313 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

## Adressbuch-Reisende

für Inserate und Bücherbestellungen sofort unter günstigen Bedingungen (gegen hohe Provision) gesucht. Bevorzugt werden branchekundige Herren, die auch in kleineren und mittleren Plätzen mit nachweislichem Erfolge tätig waren und Prima-Referenzen aufzuweisen haben.

Angebote mit Angabe der bisherigen Tätigkeit zu senden an die Geschäftsstelle des B.-V. unter Nr. 2310.

## Jüngerer Gehilfe

für m. Sortiment m. Nebenbranchen zum baldigen Eintritt gesucht.

Worms. **Carl Büchel.**

Ich suche zu sofortigem Antritt einen gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen.

Angebote mit Angabe des Bildungsganges und womöglich mit Photographie erbeten.  
Hamburg. **Lucas Gräfe.**

Wir suchen einen jüngeren, womöglich militärfreien Gehilfen mit tüchtiger Bildung und mit englischen und französischen Sprachkenntnissen. Eintritt im Lauf des Monats August.

Wien, 22. Juni 1909. **Gerold & Co.**

## Lebensstellung.

Zur Entlastung des Inhabers eines grösseren Betriebes in Westfalen, bestehend aus grösserer Druckerei mit Zeitungs-, Zeitschriften- und Buchverlag, Akzidenzdruck, Buchhandlung und Buchbinderei (etwa 100 beschäftigte Personen) wird ein sehr tüchtiger **Buchhalter**, Katholik, der die doppelte Buchhaltung einschliessl. Abschluss absolut sicher beherrscht und dies durch Belege irgendwelcher Art beweisen kann, gesucht. Antritt Juli, Oktbr. oder Januar. Angebote mit Angabe des Alters, des Lebensgangs, der Zeit des Eintritts, der Gehaltsansprüche und Zeugnisabschriften sind unter Nr. 2271 an die Geschäftsstelle d. B.-V. zu richten.

**Eine grosse Leipziger Verlagsbuchhandlung sucht zwei gut empfohlene jüngere Gehilfen für die Expeditionsabteilung.** Bevorzugt werden stenographiekundige Herren. Antritt nach Vereinbarung. Angebote unter Z. R. Nr. 2253 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Sofort oder später kann Lehrling mit guter Schulbildung eintreten. Lehrzeit 3 Jahre. Sorgfältige Ausbildung im Sortiment und Antiquariat. Steigende Vergütung.

Berlin W. 35, Potsdamerstr. 42.

**Schweizer & Mohr**

Richard Hüll

Buchhandlung u. Antiquariat.

Gehilfinnen wollen sich betreffend Stellen und Auskunft an uns wenden.

**Verein der Buchhandlungsgehilfinnen**  
Berlin NW. 87,

Eyke von Repkowplatz 5.

## Lehrling oder Volontär

kann zum 1. Juli bei mir eintreten. Steigende angemessene Vergütung.

Wiesbaden, Juni 1909 **Chr. Limbarths**  
Kranzplatz 2 **Buchhandlung**  
am Kochbrunnen. gegr. 1858.

## Belegte Stellen.

Die von uns ausgeschriebene gewesene Stelle ist besetzt, was wir den Herren Bewerbern mit Dank für freundl. Bewerbung hierdurch mitteilen.

Bühl, 23. Juni 1909. **Konkordia A.-G.**

## Gesuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10  $\frac{1}{2}$  pro Zeile.

**In Leipzig** suche ich, gestützt auf gute Zeugnisse aus namhaften Universitätsbuchhandlungen, zum 1. Juli oder später Stellung in wissenschaftlichem Verlage, event. zunächst als Volontär.

Angeb. unter # 2299 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Erfahrener Sortimentler

33 Jahre alt, mit besten Referenzen und guten Umgangsformen

## Sucht sichere Position

für 1. Oktober d. J. oder 1. Januar 1910.

Suchender hat gute Schul- und Fachbildung genossen, ist vollkommen selbstständiger Arbeiter, militärfrei und in ungekündigter Stellung.

Routine im Verkehr mit einem anspruchsvollen Publikum (in Großstädten erworben), sowie vorzügliche Kenntnis besonders der katholischen Literatur sind vorhanden.

Gef. Angebote unter Z. Z. # 2230 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

*Für ein Verlagsgeschäft, das seinen Erzeugnissen ein im guten Sinn moderneres Gewand geben möchte, und in welchem in gleicher Weise auf sorgfältige Drucklegung der Werke wie auf ebensolche Propaganda durch geschmackvolle Anzeigen und Rundschreiben Wert gelegt werden soll, eignet sich der unter # 2265 eine Stelle suchende Gehilfe von guter buchhändlerischer, kaufmännischer und allgemeiner Bildung.*

Für einen Herrn, der mir sehr empfohlen wird, suche ich eine Gehilfenstellung in einer grösseren Verlagsbuchhandlung in einer Universitätsstadt, am liebsten Leipzig. Der Suchende ist Gymnasialabiturient, hat einige Semester studiert, und ist seit zwei Jahren in bedeutendem Sortiment tätig.

Leipzig. **Fr. Wilh. Grunow.**

## Berlin.

Erfahrener Sortimentler, 27 J., fleissiger u. gewissenh. Arbeiter, repräsent. Erscheinung, mit guten Zeugnissen, sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stellung. Suchender vollendete soeben eine Reserve-Übung b. Garde-Jäger-Bataillon.

Gef. Angeb. unter R. H. 33, Berlin NW. 21.

Buchhändler, gel. Sortimentler mit Gymnasial-Bildung und besten Zeugnissen, lange Jahre im Verlag, Zeitungswesen und Redaktion tätig, sucht baldigst Vertrauensstellung als Buchhalter oder Kassierer.

Gef. Angebote unter „Vertrauen“ 2311 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Oktober suchen wir für einen jungen Mann, der zurzeit sein Jahr abdiene, eine Gehilfenstelle in einem lebhaften Sortiment einer Großstadt.

Der junge Mann, Sohn eines Kollegen, war bereits in drei bedeutenden Sortimenten tätig und ist im Besitz guter Empfehlungen.

**Bültmann & Gerriets Nachf.,**  
Barel i. Old.

Zuverläss. Verlagsgehilfe, gelernter Sort. m. Gymnasialbildg., 37 J. alt, verheir., durchaus vertraut m. allen Arbeiten in Sort., Verlag u. Druckerei, m. dopp. Buchf. u. Korresp., seit Jahren in Leipzig, sucht hier od. ausserhalb Stellung (Sachsen od. Thüringen bevorzugt). Suchender ist seit 19 Jahren im Beruf, mehrere Jahre selbständig gewesen, verfügt üb. beste Zeugn. u. Refer. u. reflektiert bei mässigen Gehaltsanspr. auf dauernde Stellung. Gefl. Angebote unter 2301 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Tüchtiger Leipziger Gehilfe, Mitte 30, verheiratet, gel. Sort. m. Gymnasialbildg., der über seine Tätigkeit in Sort. u. Verlag beste Zeugn. besitzt u. mehrere Jahre selbständig war, sucht in Kommissionsbuchhandlung dauernde Stellung. Bei mässiger Gehaltsforderung wird für den Anfang Vergütung nicht beansprucht. Gefl. Angebote unter 2302 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für einen unserer Gehilfen, der bei uns ausgelernt hat und seit dieser Zeit (1 1/4 Jahr) bei uns als Gehilfe tätig ist, suchen wir Stelle zum Spätsommer in grösserem Sortiment behufs Weiterbildung. Wir können diesen Herrn bestens empfehlen.

**R. Knauthe's Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung**  
(Brüder Wltzek)  
in Brünn.

Jg. Mann, seit 3 1/4 Jahren im Buchhandel, sucht Stellung im Verlage. Posten für Kontenführung u. Auslieferung erwünscht. Gef. Angeb. unter B. H. # 2294 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Oktober wünscht jung., tücht. Geh., 23 J. alt, sich zu verändern. Such. war bisher nur in ersten, wiss. Firmen tätig, m. all. Arb. d. Sort. gründl. vertraut, m. Kenntn. d. Antiquar., gewandt im Ladenverkehr, von sympath. Erscheinung u. gut. Umgangsformen. Verfügt üb. franz. u. ital. Sprachkenntn. und ist zurzeit in international. Sortiment Italiens tätig. Kleinere Stadt (Kurort) des In- oder Auslandes bevorzugt.

Gef. Angebote unter # 2279 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junger Sortimenter mit Gymnasialbildg. bis Obersekunda, militärfrei, sucht nach bestandener Lehre sofort oder später dauernde Stellung.

Gef. Angebote unter 2286 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

#### **Sachsen.**

Evgl. Gehilfe, 21 Jahre, sucht bei bescheidenen Ansprüchen im Sortiment oder Verlag instruktive Stellung. Angebote bitte unter A. W. 2295 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### **Kath. Sortimenter,**

27 Jahre alt, Gymnasialprimaner, in ungekündigter Stellung, sucht, gestützt auf vorzügliche Zeugnisse und gute Kenntnisse in der kath. Literatur, Stellung in grösserem kath. Sortiment zum 1. Oktober, event. später. — Gef. Angebote unter J. C. 2304 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

*Für einen Herrn in reiferen Jahren, langjährigen Prokuristen und Geschäftsführer eines grossen Verlagshauses mit Druckerei, suche ich ähnliche Stellung, am liebsten in wissenschaftlichem Verlage*

*Betreffender Herr, der auch in angesehensten wissenschaftlichen Sortiments- und Antiquariatsfirmen leitende Posten bekleidet hat und seine grosse geschäftliche Erfahrung und Tüchtigkeit durch vorzügliche Zeugnisse und Referenzen zu belegen vermag, ist für Vertrauensposten besonders qualifiziert und würde vor allem für solche Fälle in Betracht kommen, in denen es dem Chef darum zu tun ist, sich zu seiner persönlichen Entlastung eine unbedingt zuverlässige und pünktliche Arbeitskraft mit reichen Kenntnissen und Erfahrungen (auch in der doppelten Buchführung) zu sichern.*

*Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.*

Leipzig, 24. Juni 1909.  
Ross-Str. 5/7.

**G. W. Sorgenfrey**  
i/Fa. H. Haessel Verlag  
u. Comm.-Gesch.

### **Vermischte Anzeigen.**

Empfehle meine neueingerichtete  
**Werkdruckerei,**  
ausgestattet mit den besten Maschinen und modernstem Schriftenmaterial, den Herren Verlegern. Billigste Preise. Offerten bitte ich einzuholen.

**W. Mortier, Bad Lausigk**  
bei Leipzig.  
Adr. f. Leipzig: Max Kallmann, Brühl 65,  
Rudolph Hartmann, Talstr. 7.

### **Universal-Feder f. Buchhandel**

EF extrafein, F fein, M mittel  
das Gros bar  $\mathcal{M}$  1.60, ord.  $\mathcal{M}$  3.—.

### **Duca-Feder (f. Schnellschrift)**

EF, F, M, bester Stahl,  
das Hundert bar  $\mathcal{M}$  1.60.

Verlag von August Horster,  
Stuttgart.

Posten Bücher, Musikalien, Landkarten, Bilder etc., jeder Art, kauft bar  
Deutscher Verlag f. Verkehrsweisen, Berlin SW. 68,  
Börsenblatt zum Mitlesen gesucht.

### **Paul Hennig**

Auskunftei für Graphik, Charlottenburg IV,  
übernimmt Druckleitung illustr. Werke.

Grosser, heller, tiefer

### **Laden**

in allerbesten Geschäftslage

### **Stettins,**

für Buch-, Papier- und Kunsthandlung in seltener Weise geeignet, zu vermieten. Ang. an **F. Hager**, Stettin, Kleine Domstr. 20.

### **Verleger,**

die Absatz ihrer Erscheinungen

### **in der Schweiz**

erzielen wollen, sollten z. Insertion den „Anzeiger für den schweiz. Buchhandel“ benützen. Preis pro qcm Raum

**nur 6 Pfennige.**

1/4 Seite  $\mathcal{M}$  6.25, 1/2 Seite  $\mathcal{M}$  12.50,  
3/4 Seite  $\mathcal{M}$  25.—.

Bestellzettel à  $\mathcal{M}$  2.50.

Ausführl. Insertionszirkular auf Wunsch.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli,  
Zürich.

Wir übernehmen noch Arbeiten für

### **Zweifarben-Schnellpressen**

**Bindendruckerei Berlin, Lindenstr. 3.**

Der Vertrieb einer kleinen politischen Schrift, ca. 64 Seiten 1/8 Bogen, Verkaufspreis 1  $\mathcal{M}$ , die ganz ausserordentliche, aufsehenerregende Vorschläge behandelt, und welche jedem einzelnen Menschen ganz erhebliche wirtschaftliche Vorteile bringt, deshalb auch sehr viel gekauft werden wird, soll in Kommission für jede grössere Stadt mit grösserer Umgebung vergeben werden.

Angebote eilig mit Angabe, welcher Prozentsatz von dem Verkaufspreis für den Vertrieb gefordert wird, unter A. L. 455 an Rudolf Mosse, Magdeburg.

### **Schreibmaschinen!**

Als Gelegenheitskauf habe ich neue ungebrauchte

Smith premier für 400.— statt 500.—  $\mathcal{M}$   
und

Pittsburg Visible f. 260.— statt 350.—  $\mathcal{M}$   
abzugeben.

Löbau i. Sa. **Emil Oliva Buchhdlg.**  
Verlagsrefte f. bar **C. Bartels**, Weissensee b/W.



**Rudolph Hartmann, Leipzig, gegründet 1841,**

empfehlte sich zur Übernahme von Kommissionen zu den **vorteilhaftesten** Bedingungen bei **anerkanntester** und **schnellster** Bedienung.

Alle **englischen** Bücher und Zeitschriften liefert schnell und billig das englische Barsortiment von

**SIMPKIN, MARSHALL, HAMILTON, KENT & Co. Ltd.**

(Nachfolger von The Continental Export Co.)

LONDON W. C., 2, 4, 6, 8, Orange Street, Haymarket.

Telegr.-Adr: Catapult. = Kommissionär in Leipzig: Carl Fr. Fleischer.

**Vertreter in Berlin,**

(repräsentabl. 40er), seit 15 Jahren bei **erstklassiger** Kundschaft in Handel und Industrie eingeführt, übernimmt noch Vertretung einer **Ia Fa. der graph. Industrie oder verwandter Branchen.** Gest. Anfragen erbeten unter No 728 an **Carl Fr. Fleischer in Leipzig**

Schönes Geschäftslotal in Leipzig im Edhause Querstr. u. Gellertstr. 16, mit 2 großen Schaufenstern u. reichl. Nebengelass, im ganzen od. geteilt per sofort od. spät. z. vermieten. (Preis 1600 M.) Näheres b. **Robert Hoffmann, Leipzig.**

**Schwedisches Sortiment.**

Bücher — Zeitschriften — Antiquaria — Karten.

Prompte und schnelle Lieferung durch

**Nordiska Bokhandeln (A.-G.), Stockholm**

(vorm. Samson & Wallin — Nordin & Josephson).

**Hugo Conrad**

Exportgeschäft

London E. C.

26, Paternoster Square

T.-A.: „Verbindung London“

liefert **schnellstens**

**ENGLISCHES SORTIMENT**

(Bücher und Zeitschriften)

direkt per Post überall hin und über alle Kommissionsplätze

zu **niedrigen Preisen.**

Für den Vertrieb eines neuen, eigenartigen **Selbstunterrichtswerkes der englischen Sprache** in Verbindung mit der Sprechmaschine wird ein **rühriger Kommissionsverleger** gesucht. Massenabsatz ist zu erwarten. Interessenten erfahren Näheres durch **Otto Schwarz, Berlin S.W., Neuenburgerstr. 7.**

Restl., Remitt. u. Ramschpost. i. Rom., Nov., Geschenklit., W.u.ausrang. Ant.l. stets geg. Kasse **Gustav Holst, Hamburg, Kornträgergang 54.**



**Buchdruck  
Dreifarbendruck  
Steindruck  
Kupferdruck  
Prägedruck  
Buchbinderei**

**Grossbuchdruckerei**

mit vollkommener Buchbinderei-Einrichtung sucht für Verlagsbuchhandlungen, bzw. Verleger

**Druckaufträge,**

wie Werke, Zeitschriften usw., zu übernehmen. Illustrations - Rotations - Maschinen vorhanden.

Gest. Angebote erbitte unter M. R. 1461 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Inventur 1909.**

Bei Aufgabe der Bestellungen bitte ich zu beachten, dass mein **Auslieferungskontor** und auch der **Schalter** für empfohlene Pakete der Inventur wegen

**Freitag, den 2. Juli**

und

**Sonnabend, den 3. Juli**

**gänzlich geschlossen** bleiben.

Leipzig, 26. Juni 1909.

**B. G. Teubner.**

**Aktuell!**

Für äußerst zugkräftiges 1 M.-Bändchen von 5-6 Bogen:

**„England in Rötten“**

wird sofort honorirender angesehener Verleger gesucht. Manuskript liegt vor.

Auf diesem Gebiet verzierter Autor behandelt darin in bunter, teilweise humoristischer Form die so wunderliche Blüten treibende „Deutschen-Angst“ der Engländer, wie sie speziell durch „Gespensterluftschiffe“ hervorgerufen wurde.

Angeb. u. M. T. Nr. 2315 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Restauflagen**

oder Posten Remittenden von besserer Geschenkliteratur, Prachtwerken, Jugendschriften, popul.-wissenschaftlichen Werken u. gegen Kasse zu kaufen gesucht.

Leipzig. **H. Dallmeier, Gr.-Antiquariat.**

**Buchdruck**

**J. Schnell'sche Buchdruckerei**  
C. Leopold  
Warendorf i/W.

**Buchdruck**

Grosser Nutzen.

Keine Arbeit mit Abrechnung.

Fort mit den Kommissionsendungen.

**Briefmarken**

1000 Stück, alle verschieden, Verkaufspreis laut Senf-Katalog 1909.

Statt ca. M 63. — für nur M 12. — bar; **Nachnahme-Porto extra.**

Solides, sauberes, in Heft nach Ländern geordnetes, verkaufsfertiges Sortiment. Versuch führt stets zu Nachbezug. Kein Ausschuss, keine Ausschnitte, keine Stempelmarken etc.

Lichtenstein-Callenberg,

**Martin Doerffeldt.**

Lithographische und kartographische **Druckarbeiten** liefert billig die **Lith. Anst. v. G. Krauss, Stuttgart.**

**Verleger, Achtung!**

**Bekannte kapitalkräftige Wiener Buchhandlung** wünscht **Bar-Auslieferung** und **Vertrieb für Österr.-Ungarn.** Angebote unter „Leistungsfähig“ Nr. 1407 an die **Geschäftsstelle des Börsenvereins.**

Je zirka 100 qm schöne helle, trodene Arbeits- und Lagerräume, part. u. I. Etage, sind in Leipzig-B., Elisabethstr. 27 an der Eisenbahnstr. zu mäßigen Preise zu vermieten. Näheres daselbst oder im **Bilz Verlag**.

Die Inhaber der D.R.P. The International Typograph Co. 134 552 und 140 359 „Zeilensetz- und Giessmaschinen“ wünschen zwecks Ausnutzung der Erfindungen mit Interessenten in Verbindung zu treten. Anfragen vermittelt Patentanwalt G. Loubier, Berlin, Belle Allianceplatz 17.

**Praktisch und wohlfeil!**  
**Bücherstaffelei „Triumph“**  
für Schaufenster und Laden.

Verstellbar für jedes Format. Schau-  
stellung der Bücher in Rücken- sowie in  
Frontansicht.

— Jeder Bezieher lobt. —  
Illustrierte Preisliste gratis und franko  
durch  
K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig.

**Reise und Remittenden.**

Rassenartikel für Hamburger Verhältnisse,  
wie Romane, Kriminalromane, Seeromane,  
sowie alles auf die Flotte bezügl. kauft  
**Albert S. Bergh & Co., Hamburg,**  
A-B-C-Str. 33 a. Muster erbeten.

**Otto Weber, Leipzig**  
übernimmt Kommissionen  
unter günstigsten Bedingungen

**Dringend!**

**Keine unverlangten Sendungen!**

Brandenburg. **Vereinsbuchhandlung**  
**Adolf Hertz.**

**Gutachten**

über den Wert ganzer Geschäfte oder Ge-  
schäftszweige gebe ich ab, soweit es meine  
Zeit erlaubt; ich erteile dieselben jedoch  
nie brieflich von hier aus, sondern stets  
an Ort und Stelle nach Einsichtnahme  
der hierzu nötigen Unterlagen. Meine  
diesbezügl. Ausführungen, die ich zwecks  
Anbahnung von Verkaufsunterhandlungen  
auch schriftlich niederlege, erfolgen  
\* \* vollständig unparteiisch, \* \*  
gewissenhaft und diskret auf Grund  
meiner langjährigen vielseitigen Praxis\*).

**Hch. Markmann, Bücherrevisor,**  
**München.**

\*) Ich gehöre seit dem Jahre 1883  
unserem Berufe an, und in mehr als  
50 Geschäften — Sortiment, Verlag, Zeit-  
schrift-, Zeitungsverlag, Druckerei, Buch-  
binderei — war ich bislang tätig. Sei-  
therige Engagements (bis zur Veröffent-  
lichung meiner beiden „Soll und Haben“  
meist zur Anlage der doppelten Buchfüh-  
rung nebst Unterweisung, dann auch zur  
Reorganisation grösserer Betriebe oder  
Übernahme sonstiger, eigene Gewandtheit,  
aussergew. Routine erheischender Ver-  
trauenssachen) in Ansbach, Aschaffenburg,  
Baden - Baden, Berlin, Bern,  
Bielitz, Bozen, Eger i. B., Frankfurt  
a. M., Halle a. d. S., Hildburghausen,  
Innsbruck, Kolberg, Köln, Kreuznach,  
Leipzig, Lugano, Mainz, München (bei  
22 Firmen), Münster i. W., Offenburg  
i. B., Reichenberg i. B., Reutlingen, Schles-  
wig, Stettin, Stuttgart (bei 4 Firmen),  
Trier, Wien (bei 2 Firmen) und Wiesbaden.

**Librairie Hessling Frères**

Buchhandlung für

Architektur, Kunst u. Kunstgewerbe

**Paris VIe**

9 rue de Seine

empfeht sich

zur schnellsten u. billigsten

Besorgung französischer Werke

über

**Architektur**  
**Kunst und**  
**Kunstgewerbe**

**Laden** in Halle a. S., in welchem Jahr-  
zehnte die Mühlmannsche Buch-  
handlung betrieben, z. 1. April  
1910 zu vermieten. Preis 1000 M.  
Dr. Lembser in Halle a. S., Barfüsserstr. 15

**Inhaltsverzeichnis.**

U = Umschlag.

Bekanntmachung der Geschäftsstelle des Börsenvereins. S. 7633. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 7633. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 7637. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. S. 7637. — Pariser Brief V. S. 7639. — Kleine Mitteilungen. S. 7642. — Personalnachrichten. S. 7644. — Anzeigebblatt. S. 7645—7680.

- |  |  |   |  |   |   |
|--|--|---|--|---|---|
| Administ. „Chic Parisien“<br>U 1.<br>Ahn 7655.<br>Abd. Buchh. in Brln. 7673.<br>Art. Inst. D. Büch. 7678.<br>Bangel & Sch. 7676.<br>Baer & Co. 7670.<br>Bartels in Weß. 7678.<br>Bed'sche Brbb. in Mül. 7646.<br>Behrendt in Bonn 7676.<br>Bentler 7666.<br>Bergh & Co. 7680.<br>Bergstracker's Hoffh. 7667.<br>Bernklau 7645.<br>Besthorn 7668.<br>Biblioth. d. V.-B. 7646. 7676.<br>Bilz in Le. 7680.<br>Boas 7672.<br>Bony's Erben 7668.<br>Bony & Comp. 7652.<br>Braunmüller & S. 7674. 7676.<br>Breslauer 7675.<br>Brockhaus' Sort. 7656. 7671.<br>Buchverl. f. Dtsche. Haus 7660.<br>Büttmann & S. Hofh. 7678.<br>Bürchl 7677.<br>Büsch in Le. 7674.<br>Calvary & Co. 7673.<br>Cassirer, B. 7674.<br>Christl. Buch- u. Stbverl. in<br>Konst. 7669.<br>Conrad in London 7679.<br>Cotta'sche Bh. Hofh. 7676.<br>Grenyer 7676.<br>Grufe's Bh. 7669.<br>Dallmeier 7679.<br>Deubler in Wien 7666.<br>Dtschr. Berl. in Brln. 7649.<br>Dtschr. Berl. f. Verkehrswesen<br>7678.<br>Dtschnat. Buchh.-Geschäftsch.<br>U 3.<br>Doerffeldt 7679. | Dümmers' Bh. 7677.<br>Dümmers' Berl.-Bh. 7673.<br>Ebbecke in Dromb. 7666.<br>Edstein in Neust. 7669.<br>Eggers & Co. U 4.<br>Eijendrath 7671.<br>Ernst & S. 7652.<br>Ewen 7668.<br>Fehr'sche Bh. 7673.<br>Herbersche U.-B. in Gief. 7674.<br>Fischer in Jena 7676.<br>Fischer, J. G., in Le. 7645.<br>Fleischer, E. Fr., in Le. 7679.<br>Fod. G. m. b. H. 7670.<br>Förster & B. U 4.<br>Friederichsen & Co. 7675.<br>Friedländer & S. 7674.<br>Fuhrmann 7675.<br>Gamber 7675. 7676 (2).<br>Geiger in Stu. 7675.<br>Gerold & Co. 7677.<br>Glasberg 7676.<br>Hogau jr. in Ha. 7666.<br>Gottschalk in Brln. 7672. 7673.<br>Grufe in Ha. 7669. 7677.<br>Graepel in Darm. 7666.<br>Greiser in Rast. 7674.<br>Grebe in Münst. 7675.<br>Grevet & Co. 7669.<br>Grieben's Reiseführer 7676.<br>Brunow 7677.<br>Grüttesien 7676.<br>Haberland 7650.<br>Hachfeld in Brln. 7666.<br>Hager in Stett. 7678.<br>Halle in Mül. 7674.<br>Harrasowitz 7667.<br>Harrwitz, R. 7668.<br>Hartmann in Le. 7679.<br>Hauptvogel 7673.<br>Hedewigs Hofh. 7656. 7673.<br>Heger in Wien 7666.<br>Helwingsche Brbb. 7658. | Hengstenberg in Watt. 7673.<br>Hennig in Charl. 7678.<br>Herder in St. L. 7676.<br>Herder in Wien 7669.<br>Herold'sche Bh. in Ha. 7675.<br>7676.<br>Hiersemann 7672.<br>Hirrich'sche Bh. in Le. 7652.<br>Hirt, J., in Brsl. 7658.<br>Hodgson & Co. U 2.<br>Hoffmann in Rieja 7673.<br>Hoffmann, H. Th., in Brln.<br>7645.<br>Hoffmann, R., in Le. 7646.<br>Holst 7679.<br>Horster in Stu. 7662. 7678.<br>Hyperion-Berl. 7649.<br>Insel-Berl. 7672.<br>Jinas 7666.<br>Jante 7668.<br>Junkelmann's Bh. 7674.<br>Kap in Budap. 7668.<br>Kaufmann in Zell. a. M.<br>7651.<br>Kaufmann Hofh. in Suzl<br>7674.<br>Kerle 7666.<br>Killing 7672.<br>Kittler in Le. 7671. 7673.<br>Klemmings Ant. 7676.<br>Kloy in Magdeb. 7645.<br>Klüber Hofh. 7668.<br>Knuthe's Bh. 7678.<br>Kobner'sche Bh. 7675.<br>Koch & Co. in Stu. 7670. 7671.<br>Köhler in Darmst. 7674.<br>Kochler Variort. in Le. 7654.<br>7655. 7680.<br>Kochler Sort. in Le. 7669.<br>Konfordia A.-G. 7677.<br>Kraus in Stu. 7679.<br>Künzi-Locher 7675.<br>Kymmel 7669. | Lebbihn 7673.<br>Lehmann's Berl. in Mül. 7662.<br>Leichter 7676.<br>Leiner in Le. 7651.<br>Lembier 7680.<br>Leonhardi 7662.<br>Liebermann & Cie. 7674.<br>Libr. Hessling Frères 7680.<br>Libr. Lamertin 7676.<br>Liepmannssohn. Ant. 7668.<br>7677.<br>Limbarth's Bh. 7677.<br>Lindendruckerei 7678.<br>List & Fr. 7674.<br>Lorelei-Berl. 7649.<br>Lorenz in Le. 7669.<br>Loubier 7680.<br>Louis-Richard 7648.<br>Löwit 7673.<br>Luzac & Co. 7675.<br>Mai 68 Pia 7667.<br>Märk. Buchh. 7666.<br>Markmann 7680.<br>Marquardt & Co. 7647.<br>Meyler Berl. in Karlsr. 7658.<br>Meyler'sche Bh. in Stu. 7646.<br>Meyer, Ed., in Brln. 7672.<br>Morice 7673.<br>Mortier 7678.<br>Moffe in Brln. 7645.<br>Moffe in Le. 7645 (2).<br>Moffe in Magdeb. 7678.<br>Müller in Hlr. 7675.<br>Rauemann, C. G., in Le. 7679.<br>Reff & S. 7654. 7655.<br>Remnich in Mannh. 7669.<br>Reihe 7674.<br>Reumater & G. 7676.<br>Reuer Ver. f. Dtsche. Lit. 7676.<br>Nordiska Bokh. 7679.<br>Oberlischen's Bh. 7673.<br>Oliva in Ldb. 7678.<br>Olshoff 7671. | Deiterheld & Co. 7663.<br>Patriotische Volksbuchh. in<br>Wien 7652.<br>Perthes, F. H., A.-G. in Gotha<br>7667.<br>Polst. Buchh. in Wittw. 7673.<br>Probsthain & Co. 7675.<br>Rehfeld'sche Bh. 7676.<br>Rheinisch-Westf. Verl. Anst.<br>7645.<br>Rohr in Rast. U 4.<br>Rose-Berl. 7656.<br>Roth in Gief. 7666.<br>Rother in Le. 7673.<br>Schewitz 7666.<br>Schlageman 7671.<br>Schmidt's Bh. in Wilt. 7676.<br>Schmidts in Saarbr. 7673.<br>Schmitt in Ettl. 7667.<br>Schmorl & v. S. Hofh. 7676.<br>Schneider & Amel. 7674.<br>Schnell in Warend. 7673. 7679.<br>Schoch in Schaßh. 7645.<br>Schöler in Raumb. 7673.<br>Schönfeld in Wien 7673.<br>Schreiber'sche Brbb. 7657.<br>Schulz in Brsl. 7645. 7646 (2).<br>Schulz & Co. in Pl. 7650.<br>Schwarz, O., in Brln. 7679.<br>Schweiger & Mohr 7673. 7677.<br>Schworella & S. 7669.<br>Seidel in Le. U 4.<br>Seligsberg Ant. 7667.<br>Seibold in Ansb. 7676.<br>Seysfert in Dr. U 2.<br>Stimpkin, Marshall, Ham.,<br>A. & Co. 7679.<br>Sommer in Brln. 7652.<br>Sorgenfrey 7678.<br>Speidel 7669.<br>Speyer & B. 7668.<br>Stadmann Barfort. 7670.<br>7671. | Stargardt 7673.<br>Steiner in Bresl. 7669.<br>Stephani in Bied. 7673.<br>Stiller'sche Hofh. 7669.<br>Stopy 7675.<br>Strade in Hag. 7674.<br>Stretthand 7673.<br>Sutthoff's Bh. 7668.<br>Szelniski 7669.<br>Teubner in Le. 7679.<br>Thieme, G., in Le. 7660.<br>Thümmler in Chemn. 7667.<br>Trentel in Brln. 7676.<br>Trottmeyer, A., in Le. 7673.<br>Uhl in Le. 7649.<br>Ulstein & Co. 7661.<br>Vandenhoek & R. 7662.<br>Veit & Comp. 7658.<br>Ver. d. Buchh.-Geschäftsmen<br>7677.<br>Vereinsbuchh. in Brand. 7680.<br>Verl. d. „Vest. Blätter“ 7665.<br>Verlagsanst. H. Koch 7667.<br>7669.<br>Vieweg in Paris 7673.<br>Vita 7653.<br>Voigt, C. S., in Brln. 7664.<br>Völker 7673.<br>Volkmar Barfort. 7670. 7671.<br>Volkering in Brln. 7673.<br>Volkstüm. Bücherl. f. Pforzh.<br>7673.<br>Vogel Sort. in Le. 7672.<br>Walther in Brln. 7676.<br>Wasmuth A.-G. 7657.<br>Weber, O., in Le. 7680.<br>Weicher in Brln. 7659.<br>Weigel, A., in Le. 7675.<br>Welter in Paris 7654. 7674.<br>Wienberg 7645.<br>Wibdt, G., in Stu. 7645. 7646.<br>Wiskel in Ost. 7676. |
|--|--|---|--|---|---|

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.  
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig.

# Die Deutschnationale Buchhandlungsgehilfenschaft



ladet die Kollegen vom Buchhandel zum Beitritt in den Deutschnationalen Handlungsgehilfen-Verband ein, um in und mit ihm für eine Verbesserung der Lage der Standesgenossen — der eigenen Lage — zu wirken und den Mitgliedern einen wirtschaftlichen Halt in den Wechselfällen des Lebens zu bieten. Der Deutschnationalen Buchhandlungsgehilfenschaft gehört ohne weiteres jeder im Buchhandel oder in verwandten Zweigen beschäftigte Gehilfe ohne örtlichen Sonderbeitrag an, der Mitglied des D. S. V. ist. Der D. S. V. umfaßt z. St.



116000 Mitglieder, darunter etwa 2000 vom Buchhandel. Verbandsbeitrag: 5 M. halbj.

**Zweck:** Der D. S. V. bezweckt durch den Zusammenschluß aller deutschen Handlungsgehilfen — vornehmlich auch der vom Buchhandel — deren soziale Lage zu heben und in Treue zu Kaiser und Reich, die Mitglieder zu national gesinnten Männern zu erziehen. Der Verband sieht eine seiner vornehmsten Aufgaben in dem Bestreben, das Ansehen des deutschen Handelsstandes zu erhalten und zu kräftigen und zu diesem Zwecke namentlich in der kaufmännischen Jugend das Verständnis für Standesehre und deutsches Volksbewußtsein zu wecken und zu pflegen. — Neben einer großartigen, sozialpolitischen Tätigkeit zugunsten sozialer Reformen für den ganzen Stand dient der D. S. V. der Fürsorge für seine Mitglieder durch besondere Wohlfahrts-Einrichtungen:

## Stellenvermittlung für den Buchhandel.

Als größter kaufmännischer Verein der Welt, wie infolge seiner vielseitigen Beziehungen zum Gesamthandel, ist der D. S. V. in der Lage, dem Buchhandel und verwandten Zweigen zur Besetzung offener Stellen geeignete Gehilfen für Laden, Kontor, Lager, Reise, Versand, Buchführung, Abschluß, deutschen und fremdsprachigen Briefverkehr, Herstellung, Vertrieb, Auslieferung, Kurzschrift, Maschinensreiben, Anzeigen-, Mahn- und Klagewesen usw. kostenfrei in Vorschlag zu bringen und strebsame Gehilfen, im Besitz eben dieser Kenntnisse und Fähigkeiten, zweckentsprechend und vorteilhaft in gutberufenen Geschäftshäusern unterzubringen. Um die Stellenvermittlung des D. S. V. in Anspruch zu nehmen, verlange man kostenfreie Zusendung der erforderlichen Papiere zur Besetzung oder Erlangung einer offenen Stelle.

## Die Versicherung gegen Stellenlosigkeit

gewährt schon nach zweijähriger Mitgliedschaft klagbares Recht auf Rente. Die Höhe der Renten richtet sich nach der Dauer der Mitgliedschaft; sie beginnt mit 30 M. monatlich (Mindestdauer der Rentenzahlung bis zu 3 Monaten) und steigt mit weiteren Mitgliedsjahren nach und nach bis zum Höchstbetrage von 75 M. monatlich (Rentenbezug bis zur Höchstdauer von 12 Monaten). Die Stellenlosentasse ist dem Kaiserl. Aufsichtsamt für Privatversicherung unterstellt und bildet die einzige staatlich genehmigte Stellenlosen-Versicherung. Kein Sonderbeitrag. (Bisher ausgezahlte Renten: 320 000 Mark).

## Die Darlehnskasse

bietet den Mitgliedern in Fällen dringender und unverschuldeter Not, nach zweijähriger Verbandszugehörigkeit Hilfe und Darlehn. (Bisher ausbezahlt: 74 000 Mark).

## Die Sparkasse

bietet den Mitgliedern Veranlassung und Gelegenheit zur sicheren Anlage ihrer Spargroschen. Einlagen von 5 Mark an auf Sparbuch mit 4% Zinsen bei monatlicher Kündigung. Kleinere Beträge auf Spartarte durch 50 Pfg.-Sparmarken.

## Die Deutschnatio- nale Kranken- und Begräbniskasse<sup>(E. S.)</sup>

gewährt Freizügigkeit für das ganze Deutsche Reich und befreit ihre Mitglieder von der Zwangszugehörigkeit zu Orts-, Gemeinde- und Betriebskrankenkassen. Kein Kassenarztzwang. Höchstleistung: 26 Wochen freie ärztl. Behandlung, Arznei u. Heilmittel, 52 Wochen 28 M. wöchentliches Krankengeld, 375 Mark Begräbnisgeld. — Mitgliederzahl: 18 000. — Vermögen: 260 000 Mark. Summe der Kassenleistungen seit 1899: 1 450 000 Mark. — Sitzungsauszüge und Anmeldevordrucke umsonst. Daneben ist den verheirateten Mitgliedern noch durch eine besondere

## Familien-Kranken- Unterstützungskasse

gleichfalls bei voller Freizügigkeit im Deutschen Reiche, Gelegenheit geboten, auch Frau und Kinder in die segensreiche Einrichtung einer Krankenversicherung einzubeziehen. Keine ärztliche Aufnahmeuntersuchung. Nähere Unterlagen für diese Familienversicherung ebenfalls auf Verlangen kostenfrei.

## Weitere Einrichtungen:

Rechtsschutz, Auskunft, Abteilung für Lehrlinge, Unterrichts- und Fortbildungsgelegenheiten (1907: 541 Kurse), Ausbildung zu Unterrichtsleitern und Rednern, Büchereien, standesgemäßen und gesellschaftlichen Anschluß in 1200 Ortsvereinen des In- und Auslandes usw.

**Bestellungen** auf Verbandsatzungen, Papiere der buchhändlerischen oder kaufmännischen Stellenvermittlung, Satzungen der Verbandskrankenkasse wie der Familien-Kranken-Unterstützungskasse, Anfragen sowie Beitrittserklärungen sind zu richten an die Geschäftsstelle der

**Deutschnationalen Buchhandlungsgehilfenschaft, Leipzig, Johannis-  
gasse 4.**



# Förster & Borries

## Graphische Kunstanstalt. Zwickau Sa.

Prämiiert: Staats-Medaillen: Dresden 1896 und Zwickau 1906  
 Goldene Medaillen: Leipzig 1897, 1904 und 1905, Weltausstellung  
 Paris 1900, St. Petersburg 1904, Dresden 1906 • Böchste Aus-  
 zeichnung: Weltausstellung Chicago 1893

### ↻ Dreifarbindruck ↻

nach farbigen Vorlagen jeder Art in anerkannt erstklassiger  
 originalgetreuer Ausführung für Illustration von Pracht-  
 werken und Jugendschriften, für kunstgewerbliche und  
 wissenschaftliche Zwecke, Buchumschläge, Kunftbeilagen usw.

Beste Empfehlungen • Druckmuster auf Wunsch.



## Verstellbare REGALE



D. R.

G. M.

## H. C. E. EGGERS & Co

G. m. b. H.

FERNSPRECHER  
 Amt III No. 91

« HAMBURG »

PAPENSTRASSE  
 No. 120-122

Anfertigung von Regalen, Bücherschränken,  
 .: Glasschränken und Schaukästen für .:  
 Bibliotheken, Museen, Sammlungen etc.

Für die Herstellung von besserem und feinstem

# Werkdruck



jeder Art in Hand- und  
 Maschinensatz :: :: ::

Zeitschriften

Katalogen » »

Prospekten » »

Illustrations- und

Dreifarbendruck

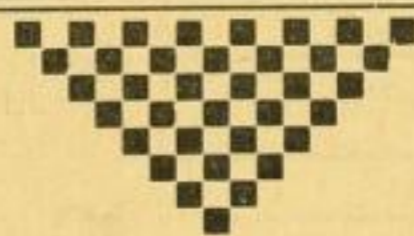
empfehltsich unter Zu-  
 sicherung bester Ausfüh-  
 rung u. rascher Bedienung

Buchdruckerei

Ph. Rohr Inhaber  
 Emil Rohr

Kaiserslautern.

Kostenanschläge u. Satzproben bitte zu verlangen.  
 Beste Referenzen • Buchbinderei • Stereotypie.



## Papiere aller Art

für Buch-, Stein-, Licht- und Kupferdruck

Spez.: Lichtehte und  
 Bütten-Umschlagpapiere

Fr. Adam Seidel in Leipzig